Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS · Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

34. Jahrgang · 14. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | Weihnachten 2009

Nikolaus trifft Heilige Familie im Rathaushof

Krippeneröffnung und zwei Tage Nikolausmarkt rund ums Neckarauer Rathaus

Die lebensechte Krippe im Rathaushof ist ein Anziehungspunkt in Neckarau.

NECKARAU. Gespanntes Warten, bis der Vorhang endlich geöffnet wird – dann ist das Geschehen in Bethlehem vor 2000 Jahren mitten in Neckarau zum Greifen nah: zum fünften Mal präsentiert sich das von Vereinsgründer Günter Herbert erworbene handgefertigte Krippenensemble mit lebensechten Figuren im Hof des Neckarauer Rathauses, eingebettet in den zweitägigen Nikolausmarkt, der bereits zum 20. Mal veranstaltet wurde.

Die Schirmherrschaft hatte GDS-Vorsitzender Günter Stegmüller übernommen, der die Krippe vor vielen Besuchern eröffnete, unter ihnen Landtagsabgeordnete Helen Heberer, Neckarauer Bezirksbeiräte und Vereinsvorsitzende, die sich Glühwein, Kinderpunsch, Würstchen, Kartoffelpuffer mit Lachs, Waffeln, Kaffee und Gebäck schmecken ließen.

„Die Krippe öffnet die Herzen für Weihnachten und weckt eigene Kindheitserinnerungen", wandte sich Stegmüller an die vielen Kinder, die mit strahlenden Augen auf Tuchfühlung vor der Krippe standen, die noch bis 6. Januar 2010 besichtigt werden kann.

Den feierlichen musikalischen Rahmen bot der Chor der Almenhofschule mit Flötengruppe und zwei Violinen, der unter der Leitung von Melanie Teufert und Saskia Marker die Besucher mit Weihnachtsliedern wie z.B. „Stern über Bethlehem", „Dicke rote Kerzen" und „Feliz Navidad" erfreuten, bei dem die Besucher begeistert mitklatschten. Dr. Uta Stahl, Rektorin der Almenhofschule, ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen, beim Auftritt ihres Chors dabei zu sein, der soviel Beifall erhielt, dass eine Zugabe fällig war.

Am zweiten Tag wurde der Nikolausmarkt von Bürgerdienstleiterin Patricia Popp eröffnet. In der Museumswerkstatt konnten Kinder unter Anleitung Christbaumschmuck basteln oder Gipsfiguren und Tassen bemalen, während erwachsene Besucher um die weihnachtlich geschmückten Stände flanierten, die im Hof und in der Remise aufgeschlagen waren.

Fortsetzung auf Seite 2

INHALT

Seite 3
Von der zarten Pflanze zum beschützenden Baum

Seite 6
Seniorinnen kochen mit Schülern

Seite 7
Musikalische und szenische Konraste in der Reithalle

Seite 8
Weihnachtsgeschenke, die durch den Magen gehen

Seite 11
Antons Zwergenland für kleine Entdecker geöffnet

Seite 12
Mit Verantwortung, Freude und Leistung in die Zukunft

Seite 20
Herzenswunsch der Neckarauer ökologisch erfüllt

Seite 23
Termine

Konzert mit Verve und hohem Niveau

„Spritzgebäck und MaKaTo" in Gehrings Kommode

NECKARAU. Unter der Leitung von Eckhard Stadler präsentierten die 14 Sänger und Sängerinnen des Mannheimer Kammerton die Vielseitigkeit ihres Chors. Die Programmwahl umfasste einen musikalischen Bogen von besinnlichen bis fröhlichen Weihnachtsliedern verschiedener Genres, die a-capella oder mit Klavierbegleitung vorgetragen wurden. Das Vokalensemble startete seine weihnachtliche Reise mit der jazzig vorgetragenen Flucht vor König Herodes. Inhaltlich daran anknüpfend kam die Rettung durch den mit schwungvollem Rhythmus gesungenen Ratschlag „Follow that star". Wunderschöne Wechsel zwischen Frauen- und Männerstimmen bot das Stück „Mistletoe and Wine" und eine kraftvoll fröhliche Weise erklang mit „Ding, dong! Merrily on high... Gloria, Hosanna in excelsis!". Dagegen mutete „Carol of the bells" wie ein Shanty an.

Bei jedem Stück setzte der versierte und vielseitige Musiker Eckhard Stadler die schönen Stimmen souverän zu einem perfekten Puzzle zusammen. Mit dem besinnlichen „Last Christmas" wollten Chorleiter und Chor aber auch der alten einsamen Menschen gedenken, die Angst haben, diese Weihnacht könnte die letzte sein und gleichzeitig hoffen, dass es die letzte sein wird.

Zwischen den Liedern las Anne Schellenberger nachdenklich stimmende oder amüsante Weihnachtstexte. Und sicherlich sollten die Gedichtzeilen von Ilse Kibgis nicht nur zur Weihnachtszeit von Bedeutung sein: „ ... halt die Welt in der Balance – gib uns eine letzte Chance – diese Erde zu bewahren – vor den menschlichen Gefahren..."

Das von ihr verlesene Rezept zur Zubereitung des schottischen Truthahns aber dürfte nur den weniger zimperlichen Naturen zur Nachahmung empfohlen werden, denn das ständige Anstossen „Auf's gute Gelingen" würde selbst einen whiskyerprobten Schotten umhauen.

Die Gäste honorierten die Aufführung mit begeistertem Applaus, der zu Recht als anfeuerndes „Weiter so" verstanden wurde. Der Chor dankte mit der Zugabe des sehr schwungvollen Latino-Stückes „Feliz Navidad". *jo*

MaKaTo mit seinem neuen Dirigenten Eckhard Stadler begeisterte in der Kommode. Foto: Johann

Bärbel, Inge und Hans attraktiv wie eh und je

Ausstellung von Schildkrötpuppen im Neckarauer Rathaus

Inge, Bärbel oder Hans faszinieren Puppenbegeisterte wie eh und je.

NECKARAU. Jetzt ist es zweifache Tradition: nach vielen Jahren im Badehaus fand die vorweihnachtliche Schildkrötpuppen Ausstellung des Verein Geschichte Alt-Neckarau zum dritten Mal im Ratssaal des Neckarauer Rathauses statt. Rund 200 Puppen der weltbekannten Marke mit der Raute empfingen die Besucher am Eröffnungstag, dem 1. Advent.

Nach der Begrüßung des Vereinsvorsitzenden Helmut Wetzel eröffnete Bürgerdienstleiterin Patricia Popp mit einem ebenso sachkundigen wie prägnanten Rückblick auf die Geschichte der weltberühmten Puppen die Schau. Die Firma Schildkröt prägte wie kein anderes Unternehmen das Leben in Neckarau über viele Jahrzehnte und machte den Ort durch das rautenförmige Markenzeichen in der Welt bekannt. Revolutionär war der Einsatz von Celluloid als abwaschbares, hygienisches Material, das in Verbindung mit Feuer allerdings hochexplosiv war. So wurde der Stoff weiterentwickelt und ab 1950 anstelle des Celluloids Tortulon für die Puppenherstellung verwendet; seit den 60er Jahren wird Weich-PVC eingesetzt.

Doch nicht nur den Kindern von damals sind Bärbel, Inge, Hans und das Puppenbaby Strampelchen vertraut; „sie sind auch im weltweiten Netz zu finden", wusste Patricia Popp. Sogar Funk und lokales Fernsehen berichteten über die Ausstellung der berühmten Puppen, die weltweit ausgeliefert wurden.

Die liebevoll in Vitrinen und auf Tischen arrangierten Puppen aller Produktionsphasen bis hin zur aktuellen Fertigung im thüringischen Rauenstein, Puppenküchen und -wagen ließen Erinnerungen an die Kindheit wach werden. Manche Puppen präsentierten sich in gehäkelten oder gestrickten Kleidern und legten beredtes Zeugnis über ihre sie früheren „Mütter" ab.

Gestaltet wurde die Schau wieder von den vereinseigenen Puppenexpertinnen Marga Steiner und Irene Gärtner, in enger Zusammenarbeit mit „Puppenpapst" Gerhard Ruf, der auch für eine Video-Dokumentation über die Geschichte der „Schildkröt" verantwortlich zeichnete. Alle drei standen den Besuchern für sachkundige Erläuterungen zur Verfügung.

Die Ausstellung ist auch am 4. Adventssonntag, außerdem am 27. Dezember und am 3. und 6. Januar 2010 von 14.00-17.00 Uhr, wie auch die anderen Ausstellungen im Rathaus, geöffnet. Auch der heimatgeschichtliche Spaziergang findet zu diesen Terminen statt. *cm*

Die Bürgerdienstleiterin Patricia Popp bei der Ausstellungseröffnung Fotos: Meixner

Stadtteil-Portal.de

Was für ein Ticker ist der Politiker?

Sanierung des Alten Neckarauer Friedhofensembles schreitet voran

➔ KOMPAKT

Weihnachtsgansaktion der GDS auf dem Neckarauer Marktplatz

NECKARAU. Die traditionelle Weihnachtsgansverlosung der GDS läuft seit dem 1. Advent unter dem Motto „Einkaufen in Neckarau und dabei gewinnen". Viele GDS-Betriebe sind in diesem Jahr wieder mit von der Partie: überall, wo das Gänse-Plakat „Weihnachtsgans-Verlosung" prangt, bekommt der Kunde bei einem Einkauf Gratislose. 250 Gänse-Gewinne sind in den verschiedenen Lostöpfen der Geschäfte. Die glücklichen Gewinner können ihre Treffer-Lose am Montag, 21. Dezember ab 17 Uhr auf dem Neckarauer Marktplatz einlösen und ihren Vogel in Empfang nehmen. Wer bei den Gewinnen leer ausgeht, für den gibt es wieder eine zweite Chance: Er kann mit etwas Glück trotzdem eine Weihnachtsgans mit nach Hause nehmen, wenn er die Nieten aufhebt, mit seinem Namen beschriftet und mit auf den Marktplatz bringt: dort werden gegen 17.30 Uhr alle Nieten in eine Lostrommel geworfen, aus der dann noch einmal 10 Gänse gezogen werden. Für alle Besucher gibt es zum Aufwärmen wie immer Gratis-Glühwein. *cm*

wellness & kosmetik
auszeit
Wellness, Kosmetik und Fachfußpflege
Luisenstr. 78, Neckarau
Tel.: 0621 / 98 09 85 3
www.auszeitkosmetik.de

Verkaufe
4 Fulda Sommerreifen auf Alufelgen,
185/60 R14 (z. B. für Golf III), VHB 220 Euro,
Telefon:
0175-12 15 88 6

Unterricht
- Klavier
- Blockflöte
- Akkordeon
- Keyboard

Komme ins Haus.
Näheres unter
Tel. 0173 - 4 76 26 96

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt in Mannheim
19. Dezember
11.00-16.00 Uhr
Kulturhalle
68259 MA-Feudenheim
Spessartstr. 24 - 28
Ankauf - Verkauf - Tausch
Info: 0 62 03 / 31 30
J. Sauerbrey, Ladenburg

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

Für unsere Kunden suchen wir Ein-, Zwei-, Drei- und Mehr-Familienhäuser.
Ihr Ansprechpartner: Frowin Gans
☎ 0621 1282-11333 / www.immo-RN.de
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Holen Sie sich Ihren
Odenwälder Weihnachtsbaum
Mini-Bäumchen, Nordmann-, Blautanne, Rotfichte und Topfpflanzen – täglich frisch geschlagen

ab Donnerstag 17.12.09 bis 23.12.09 täglich 10-18 Uhr
am Almenhof-Bunker
gegenüber Maria-Hilf-Kirche
Brennholz unter
Tel. 0160 - 94 17 70 94
Hausmacher Wurst- und Wildschweinspezialitäten

Mannheim-Neckarau
Friedrichstraße 19 (am Marktplatz)
Tel. (0621) 844010 · Fax (0621) 8440144
www.hotelaltnuernberg.com
Hotel Alt Nürnberg
Alle Zimmer mit Dusche/WC
SAT-TV und Selbstwahltelefon
Lift im Haus
35 Jahre
Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

APOTHEKE
IM STEUBENHAUS
Gabriele Schlosser · Steubenstraße 60
68199 Ma-Neckarau · Tel. 0621 / 8 72 06 76

Nikolaus trifft Heilige Familie im Rathaushof

(Fortsetzung von Seite 1)

Im ehemaligen Badehaus war ein Café eingerichtet, in dem man sich bei heißen Getränken und frischen Waffeln aufwärmen konnte. 25 Stände waren bei dem bunten Markt vertreten, darunter Organisationen der ersten Stunde z.B. das Moll-Gymnasium mit der Bratwurstbräterei, die Gruppe „Kreativ für Mannheim“, Matthäus plus, Diakonie-Werkstätten, der Internationale Bund; doch auch die Jakobushexen, Christian Zimmer, der Förderverein des VFL Neckarau und die Aktion für krebskranke Kinder sind seit einigen Jahren mit von der Partie. Neu dabei waren u.a. Reisebüro Müller, der Werkhof Odilienschule, der Kindergarten Funkelstern, die Spielstube.

In vielen Farben lockten die kunstvoll gestalteten Stände des Nikolausmarkts.

Angeboten wurden eine Vielfalt von vorwiegend selbst gefertigten weihnachtlichen Artikeln wie z.B. Adventsgestecke, Kränze, Kerzenarrangements, Tiere aus Stroh, Grußkarten, Gebäck, Marmelade und Spielzeug aus Holz, selbst gestrickte Socken, Bettschuhe und Schals, Christbaumschmuck, Seidenmalerei und Weihnachtsgebäck, Kinderbücher, Holzarbeiten, Terracotta-Leuchten, griechische Amphoren, Schmuck, Mineralien und Edelsteine, selbst gekochte Marmelade und Fruchtliköre. Höhepunkt war gegen Abend das Erscheinen des Nikolaus hinter dessen weißem Bart sich das Vorstandsmitglied des Heimatvereins, Wolfgang Taubert, verbarg. Schnell drängten sich um den Heiligen Mann viele Kinder, die ihm Gedichte aufsagten und dafür kleine Geschenk aus dem große Sack bekamen.

cm

Der Chor der Almenhofschule begeisterte die Zuhörer vor der Krippe *Fotos: Meixner*

Spende für Bedürftige wärmt Magen und Herzen

MVV Energie verzichtet auf Weihnachtsgeschenke an Kunden und Geschäftspartner

MANNHEIM. Ein warmes Mittagessen oder warme Winterkleidung sollten eigentlich kein Luxus sein. Doch viele Menschen in Mannheim sind selbst für die Dinge des täglichen Lebens auf Hilfe angewiesen. MVV Energie will als regionales Unternehmen mit ihrer Unterstützung Menschen in besonderen Notlagen unter die Arme zu greifen. Daher verzichtet das Mannheimer Energieunternehmen auch in diesem Jahr wieder auf Weihnachtsgeschenke an Kunden und Geschäftspartner und spendet stattdessen einen Gesamtbetrag in Höhe von 30.000 Euro an mehrere gemeinnützige und soziale Einrichtungen.

Eine davon ist der gemeinnützige Verein „Mannheimer Platte –Menschen helfen Menschen“. Die ehrenamtlichen Helfer servieren täglich bis zu 70 bedürftigen Menschen im Lokal in H 7,26 eine warme Mahlzeit und alkoholfreie Getränke. Dr. Georg Müller, Vorstandsvorsitzender von MVV Energie, überreichte der Vereinsvorsitzenden Ute Lehnert eine Spende zur Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit des Vereins. „In den letzten zwei Jahren sind die Kosten für unseren Verein durch den größeren Zuspruch gestiegen. Mit der erneuten Unterstützung von MVV Energie können wir noch mehr Menschen, die außerhalb der Gesellschaft stehen, das Leben ein Stück lebenswerter machen“, freute sich Ute Lehnert. MVV Energie unterstützt seit 1995 die Idee der „Mannheimer Platte“ und liefert aus seiner Kantine die Mahlzeiten als Spende. „Mit der Unterstützung können wir der Organisation die Sicherheit geben, die sie für gezielte Hilfe notleidender Menschen brauchen“, dankte Dr. Müller allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement.

Die „Mannheimer Platte“ gibt seit 14 Jahren in dem „etwas anderen“ Lokal in H 7, 26 an sozial schwache Bürger Essen aus. Der Verein finanziert sich ausschließlich über Essensponsoring, Spenden und Mitgliedsbeiträge. 40 ehrenamtlich tätige Frauen und Männer sind die Basis für den Erfolg des Konzeptes mit 100.000 geleisteten Arbeitsstunden. „Unser Ansatz ist, dass Menschen, die gemeinsamen essen, auch miteinander ins Gespräch kommen und Verständnis für die Situation des jeweils anderen entwickeln“, erklärte Ute Lehnert.

Die humanitäre Solidargemeinschaft aus Ehrenamt, Wirtschaftsunternehmen und finanziellen Förderern ist bundesweit einmalig. Gemeinsam gelingt es den Partnern dabei, die Integrationsfähigkeit notleidender Menschen aufrecht zu erhalten.

pm/red

MVV-Vorstandsvorsitzender Dr. Georg Müller überreichte der Vorsitzenden des Verein „Mannheimer Platte – Menschen helfen Menschen“ einen Früchtekorb. *Foto: MVV*

EDITORIAL

Meine Gedanken zu Weihnachten

Der Blick auf den immer dünner werdenden Jahreskalender und das schreckliche „Grau in Grau“ der trüben November- und Dezember-Tage zeigen unweigerlich, dass das alte Jahr zu Ende geht. Trotzdem hat auch diese Zeit ihr Gutes. Ich finde gerade in diesen Tagen immer die Zeit, meinen Gedanken nachzugehen und frage mich: „Schon wieder Weihnachten?“, gerade erst ist doch der Sommerurlaub vorbei. Dabei wird mir wieder einmal klar, dass die Zeit mit dem Älterwerden immer schneller davonrast.

Die Weihnachtsmärkte in den Stadtteilen sind vorbei und der immer wieder selbst auferlegte Termindruck nimmt zu. Trotzdem gibt jeder vor, das hektische Jahr besinnlich und friedlich ausklingen lassen zu wollen. In dieser Zeit spiegeln wir uns gerne Besinnlichkeit und Frieden vor, die aber leider nicht wirklich da sind.

Viele Menschen haben in diesem Jahr einen lieben Angehörigen verloren, haben die traurige Nachricht von einer Erkrankung erhalten oder gar selbst durchlebt. Zum Glück waren der Partner und die Familie da, die den Kranken auffingen. Leider hatten nicht alle dieses Glück. So mancher musste auch die Erfahrung machen, dass in schweren Tagen die vielen Freunde plötzlich nicht mehr da sind, das ist bitter. Schlimm auch die eigenen Gedanken, in dieser Zeit möglichst niemandem zur Last zu fallen. Man schirmt sich innerlich ab, geht seinen Gedanken nach, ist allein, traurig und einsam.

Das zu Ende gehende Jahr hat auch wieder einmal gezeigt, dass die Politik ein mehr als „scheinheiliges“ Geschäft ist. Unmittelbar nach der Wahl haben einige „da oben“ gezeigt, dass es vordergründig nicht um politische Inhalte und um die Bürger geht, sondern eher um die eigene Gier nach Einfluss, Macht und Geld. Viele der Wahlverlierer fragen nicht zuerst nach dem „Warum“, sondern begeben sich auf die Suche nach Mehrheiten, notfalls sogar im ungeliebten politischen Lager. Vieles wäre rückblickend noch anzusprechen, jedoch lassen wir das Jahr, mit all seinen „Scheinheiligkeiten“, wie schon das Jahr zuvor und wenn wir ehrlich sind, auch die anderen Jahre zuvor, zu Ende gehen. Freuen wir uns gemeinsam auf 2010, in dem sicher alles besser wird, oder?

Roland Karschits

KOMPAKT

Ausstellung von Marina Herrmann im „Plumeau“ verlängert

NECKARAU. Die Kunstaustellung mit Aquarellen und Bleistiftzeichnungen der Malerin Marina Herrmann im Gasthaus „Plumeau“, Rheingoldstr. 33, wurde verlängert und ist dort noch bis 28. Januar 2010 zu sehen. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten Mo-So 12.00-15.00 Uhr und 17.00 bis 24.00 Uhr besichtigt werden. *cm*

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen“ – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 € abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.

Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

Schuluniformen, Gummitwist und Mülltrennung

In der Wilhelm-Wundt-Bücherei erzählten Studenten des Goethe-Instituts aus ihrem Land

NECKARAU. „Welche Sprache spricht man in eurem Land?" „Gehen arme Kinder in eurem Land auch in die Schule" „Wie feiert man bei euch Weihnachten?"- Dies waren einige der Fragen bei der Veranstaltung „Ich erzähl dir aus meinem Land", zu der die Wilhelm-Wundt-Bücherei in Zusammenarbeit mit dem Goetheinstitut und der Lokalen Agenda 21 Kinder von 6 bis 12 Jahren und ihre Eltern eingeladen hatte. In den Bibliotheksräumen in der Heinrich Heine-Straße begrüßte Leiterin Gertrud Gerner Kinder, Eltern und Großeltern sowie die Vorsitzende der Lokalen Agenda, Kathrin Axt und die Studenten des Goetheinstituts mit ihrer Mentorin. Südamerika war das Thema des Nachmittags, und so erzählten der Elektroingenieur José aus Venezuela und die Lehrerin Mileni aus Brasilien, unterstützt von aussagekräftigen Dias, über den Alltag der Menschen, typische Gerichte, die Schule ihrer Heimat. So erfuhren die gebannt lauschenden Kinder z.B., dass die Kinder in Venezuela in der Regel bis zum Alter von 17 Jahren in die Schule gehen und dass nur für Mädchen beim 15. Geburtstag eine große Party mit Freunden und Verwandten ausgerichtet wird. Neu war auch, dass die Kinder in der Freizeit nicht Fußball, sondern eher Baseball spielen oder wie bei uns Drachen steigen lassen. Neben südamerikanischem Spielzeug gibt es auch Playstation und Harry Potter. An Weihnachten gibt es anstatt Tannen Plastikbäume mit Kugeln.

Schuluniformen sind in beiden Ländern Plicht, ebenso wie das Schulsystem, mit Vorschule, Grundschule, Mittelschule und Oberschule (Gymnasium) ähnlich aufgebaut ist.

Mileni aus Brasilien erzählt von Menschen verschiedener Hautfarben in ihrem Land sowie von Fußball und Gummitwist als sportliche Betätigungen. Auch Internet, die Comicreihe „Monicas Gruppe" und Barbiepuppen sind beliebt. Da es in Brasilien ca. 33 Millionen Kinder zwischen null und neun Jahren gibt, sind die Klassen in den Schulen mit je 40 Schülern entsprechend voll, erfuhren die aufmerksamen Zuhörer.

Mileni aus Brasilien und José aus Venezuela erzählten den Kindern von ihrem Land. *Foto: Meixner*

Auf die Frage, was in ihrer Heimatstadt besonders attraktiv sei, nannte Mileni die Mülltrennung à la Deutschland.

Die anschließenden Fragen der Kinder zu Schule, Ferien, Feiern, Spielen, Geburtstag wurden von beiden Südamerikanern im lebendigen Dialog auf Deutsch beantwortet. Zum Abschied überreichte Kathrin Axt den beiden als Geschenk Lebkuchen und Holunderpunsch. *cm*

Festliche Entdeckungen

Künstlermarkt im Steubenhof Hotel

NECKARAU. Dezente Pianomusik, gespielt von Irina Schindler, empfing die Besucher des vorweihnachtlichen Künstlermarkts im Best Western Premier Steubenhof Hotel in der Steubenstraße. Am ersten Adventswochenende präsentierten zahlreiche renommierte Aussteller zwei Tage lang ein riesiges Sortiment an dekorativen und kunsthandwerklichen Geschenkideen, wie z.B. Schmuck, Gemälde, Leuchten und Kerzen, Tiffanyarbeiten, Engel und Weihnachtsfiguren aus Keramik oder und Holz, Lederwaren, Hausschuhe, Schals, Kuchen, Marmelade, afrikanische Kunsthandwerk zu Gunsten eines Schulprojekts in Ghana.

Wie immer wurden am Hoteleingang in der Weihnachtshütte Glühwein und Bratwurst serviert, Gourmets konnten sich im Restaurant durch weihnachtliche à la carte-Gerichte schlemmen. Kaffee und Kuchen gab es im Wintergarten.

Auch für Kinder kam meine Lagenweile auf, während die Erwachsenen sich an den zahlreichen, fein dekorierten Ständen im Foyer und den Räumen umschauten;

auf sie wartete ein betreutes Programm mit Malen, Spielen oder Weihnachtskino. Am Sonntag wurde den Besuchern ein ansprechendes Rahmenprogramm mit der Kinder-Flamenco-Gruppe des Flamenco-Studio Wagner und dem Geigenvirtuosen Stefan Krznaric geboten, bevor der Nikolaus vorbeikam, den Hoteldirektor Leandros Kalogerakis im Hause begrüßte.

Krönender Abschluss des Künstlermarktes war die Tombolaverlosung mit vielen attraktiven Preisen. Der Erlös fließt in jedem Jahr einem sozialen Zweck zu und ist in diesem Jahr für die Wilhelm-Wundt-Grundschule in Neckarau zum 100-jährigen Bestehen bestimmt. *cm*

Viele Geschenkideen lockten die Besucher im Steubenhof Hotel. *Foto: Meixner*

Von der zarten Pflanze zum beschützenden Baum

Diakoniewerkstätten Rhein-Neckar feiern 40-jähriges Bestehen

NECKARAU. „Was 1969 auf Initiative von Pfarrer Erich Kühn in der Matthäuskirche mit einer kleinen Gruppe behinderter Menschen begonnen wurde, hat sich zum leistungsstarken Netz an Einrichtungen und Diensten mit ca. 1300 Plätzen entwickelt, in denen mehr als 900 geistig und mehrfach behinderte Menschen arbeiten und gefördert werden", spannte Jost Wenzel, Vorsitzender des Verwaltungsrats der Gemeindediakonie Mannheim, den Bogen von den Anfängen der Werkstätten für behinderte Menschen zu dem heutigen Werkstattverbund mit vier Betriebsstätten (Neckarau, Mallau, Vogelstang, Weinheim) mit angeschlossenen Außenstellen und begrüßte in der neuen Werkstatt Mallau viele Gäste, die sich anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Diakoniewerkstätten zum Festakt eingefunden hatten, unter ihnen Bürgermeister Michael Grötsch, Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, Stadträte, Bezirksbeiräte, Vertreter der Kirchen und der Wirtschaft. Wenzel skizzierte den Werdegang der „beschützenden Werkstatt" und ihre Funktion als Teilhabe für Behinderte am Arbeitsleben. Welche Bedeutung diese Chance für Behinderte hat, wurde in der Gesprächsrunde unter Leitung des neuen Vorstandsmitglieds Thomas Diehl u.a. mit dem Bereichsleiter der Diakoniewerkstätten, Gernot Scholl, Mitarbeitern der ersten Stunde und Angehörigen deutlich. Trotz Rezession seien die Werkstätten ausgelastet, erläuterte Gernot Scholl. Dann kreisten die Fragen um Chancen auf Eingliederung in den freien Arbeitsmarkt, die Notwendigkeit der schützenden Werkstatt, das persönliche Budget, die Zusammenarbeit zwischen Betriebsstättenleitung, Sozialdiensten, Angehörigen und den Werkstatträten. Befragt, ob er schon an den Ruhestand denke„ antwortete ein langjähriger Beschäftigter: „Mich müssen sie im Sarg hier raustragen". Ein schöner Beweis, dass man sich gut aufgehoben fühlt.

Unter Leitung von Thomas Diehl (M.) erörterte die Gesprächsrunde viele Fragen.

Auch Dekan Günter Eitenmüller würdigte den Motor Pfarrer Kühn, der die Entwicklung der beschützenden Werkstatt vorantrieb. „Mit Manfred Froese habe der richtige Mann das Projekt erfolgreich weitergeführt.

Beeindruckt von der Einlage der Trommelgruppe des Förder- und Betreuungsbereichs gratulierte Bürgermeister Michael Grötsch. Das Motto „Nah dran, Mitten drin" sei voll erfüllt, lobte er und unterstrich die Bedeutung von Arbeit, gerade für behinderte Menschen: „Sie bedeutet Selbstentfaltung und prägt die soziale Entwicklung". Gerade deshalb brauche man Partner der Wirtschaft, die mit Aufträgen Arbeit in den Bereichen Metall- und Holzbearbeitung, Montage und Verpackung, Postversand, Elektroschrottrecycling und Landschaftspflege ermöglichen.

Eine Vorlage, die Carolyn Wagner, Sales Director von SCA Packages, für die Auftrag gebenden Firmen gern aufnahm. Die Zusammenarbeit mit den Werkstätten sei nach anfänglicher Skepsis ausgezeichnet und entspreche voll und ganz den Werten der Firma: Respekt, Spitzenleistung, Verantwortung, betonte sie.

Ehrungen von Werkstattbeschäftigten der ersten Stunde rundeten den Festakt ab, der von den Geschwistern Laura und Raimo Bollack mit Gesang und Klavier würdig und anspruchsvoll begleitet wurde. *cm*

Die Trommelgruppe der Förder- und Betreuungsgruppen war mit Begeisterung bei der Sache. *Fotos: Meixner*

➔ KOMPAKT

➔ Einladung zum geselligen Start in das Jahr 2010

NECKARAU. Zu seinem traditionellen Neujahrsempfang lädt der CDU-Ortsverband Neckarau am Sonntag, 24.Januar 2009, 14:30 Uhr in das Clubhaus des TC Schwarz-Weiß Neckarau ein. Wie in jedem Jahr soll abseits des politischen Geschehens das Neue Jahr in entspannter Atmosphäre begonnen werden. Das diesjährige Programm wird die „Udo-Jürgens-Coverband" musikalisch untermalen. Anmeldung per Fax: 0621-8607-388 oder per Email: neujahrskaffee@cdu-neckarau.de. *pm*

Schenken

Joachim Ringelnatz (1883-1934)

Schenke groß oder klein,
Aber immer gediegen.
Wenn die Bedachten
Die Gaben wiegen,
Sei dein Gewissen rein.
Schenke herzlich und frei.

Schenke dabei
Was in dir wohnt
An Meinung, Geschmack und Humor,
So dass die eigene Freude zuvor
Dich reichlich belohnt.
Schenke mit Geist ohne List.
Sei eingedenk,
Dass dein Geschenk
Du selber bist.

GEHRING'S KOMMODE
Noch kein Weihnachtsgeschenk?
Unser Tipp: Veranstaltungs- oder Verzehrgutscheine
Sa. 19.12. Marcel Adam – Lothringer Liedermacher
So. 20.12. Fake Five – Jazz-Weihnachts-spezial
Mi. 23.12. Roosband – Mundart-Rock
Fr. 8.1. Claus Eisenmann – Konzert
Sa. 9.1. Frederic Hormuth – Kabarettistischer Jahresrückblick
Fr. 15.1. Fake Five
Sa. 16.1. Uwe Spinder
Fr. 22.1. Uwe Heene
Sa. 23.1. Jim Kahr
Unseren Gästen und Freunden danken wir für ihre Treue und wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes, neues Jahr.
Beginn jew. 20 Uhr · Einlaß ab 19 Uhr
DEZ. 2009/JAN. 2010
SCHULSTR. 82
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 69 · F 0621 - 85 36 51
www.gehrings-kommode.de
Öffnungszeiten: Di.-So. ab 18 Uhr, Mo. Ruhetag

THE PARK
BALLETTSCHULE NECKARAU
www.thepark.de

BALLETT ◆ JAZZ
STEP ◆ MODERN
für Kinder und Erwachsene
Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!
A.+P. Payne
Fischerstraße 4
68199 Mannheim
Tel./Fax: 06 21/8 41 54 64

Haarstudio NURI
Ihr Haar-Spezialist in Mannheim

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Rheingoldstraße 18 · Schulstraße 68 · MA-Neckarau
Telefon 85 26 15 · www.haarstudios-nuri.info

THOMAS RAPP
SCHLOSSEREI STAHL- UND METALLBAU
Großfeldstraße 6-8 · Neckarau
Tel. (0621)85 14 11 · Fax (0621)85 81 79
Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Das ideale Weihnachtsgeschenk
Die Geschenkbox
JOCHEN SCHWEIZER
Weihnachtsgeschenke für Frauen:
Fotoshooting 149,-
Erotic Fotoshooting 209,-
Konzertdinner 99,-
Wellness Massage 79,-
Weihnachtsgeschenke für Männer:
Ferrari Selbstfahren F355 199,-
Rennbobfahren 99,-
Hubschrauber Selbstfliegen 359,-
Preise in Euro
Diese und viele andere Geschenk-Boxen erhalten Sie bei uns und Sie verschenken damit etwas Besonderes.
Reiseland Atlantis
Rheingoldstr. 18 · MA-Neckarau
Tel. 0621/8 41 12 10
www.atlantis90.de

Grüße zum neuen Jahr

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

gerne nutze ich die vor Ihnen liegende Weihnachtsausgabe der „Neckarau-Almenhof-Nachrichten“, um Ihnen allen persönlich, sowie namens des Gemeinderates und der Verwaltung der Stadt Mannheim, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches sowie vor allem auch gesundes Jahr 2010 zu wünschen.
Mannheim verfügt über eine vielfältige Medienlandschaft, in der gerade auch die Stadtteilzeitungen eine wichtige Rolle spielen. Mit ihrer auf die lokalen Ereignisse ausgerichteten Berichterstattung stellen sie ein beliebtes Medium mit großem Informationsgehalt über ihr unmittelbares Wohnumfeld dar. Darüber hinaus bilden sie aber auch eine wichtige Plattform für die die Stadtteile prägenden Interessengemeinschaften, Gewerbetreibenden, Kirchen, Religionsgemeinschaften, Einrichtungen und Vereine.
In den Mannheimer Stadtteilen wurden im zurückliegenden Jahr zahlreiche Projekte durchgeführt, die einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität Mannheims als moderne Großstadt geleistet haben. Beispielhaft möchte ich an dieser Stelle eine Aktion erwähnen, für die ich gerne die Schirmherrschaft übernommen habe. An der diesjährigen „Langen Nacht der Kunst und Genüsse“ – als gemeinsame Aktion der Selbstständigen – beteiligten sich elf Mannheimer Stadtteile. Sie lockten mit Ihrem attraktiven und vielfältigen Programm tausende Besucherinnen und Besucher auf die Straßen. Die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse“ ist ein gelungenes Beispiel einer lebendigen Stadtteilkultur und stadtteilübergreifender Vernetzung. Ich danke dem Herausgeber der „Neckarau-Almenhof-Nachrichten“, der Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG für ihr Engagement, mit dem sie den Medienstandort Mannheim bereichert. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich viel Freude bei der Lektüre der aktuellen Weihnachtsausgabe.

Mannheim, im Dezember 2009

Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das zu Ende gehende Jahr 2009 stand ganz im Zeichen der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise. Dank Hilfsmaßnahmen in vielen Ländern der Welt und Konjunkturpaketen auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene scheint derzeit das Schlimmste überwunden, die ersten Zeichen eines zarten Aufschwungs sind erkennbar.
Die Folgen der Krise werden uns aber noch länger begleiten: In den nächsten Jahren wird die Stadt Mannheim Einnahmenausfälle in historisch einmaligem Ausmaß verkraften müssen, während gleichzeitig die Ausgaben durch höhere Sozialleistungen weiter steigen werden. Zum Glück gehen wir relativ gut vorbereitet in diese Krise: Seit 2006 haben wir unsere Kämmereischulden um über 73 Mio. Euro reduziert. Das verschafft uns die in der aktuellen Krise dringend nötigen Handlungsspielräume. So können wir trotz aller Sparmaßnahmen weiter gezielt investieren. Zum Beispiel setzen wir die knapp 23 Mio. Euro aus dem Konjunkturpaket II ausschließlich in den Förderbereichen Bildung und Infrastruktur ein, die besonders wichtig für die Zukunft unserer Stadt sind. Wir versuchen auch immer, mit möglichst geringem Mitteleinsatz möglichst viel für unsere Stadt zu erreichen. So wird das neue Feuerlöschboot, das unser über 40 Jahre altes Boot ersetzen soll, in einer bisher einzigartigen Kooperation gemeinsam von den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz, der BASF, dem Arbeitgeberverband Chemie Rheinland-Pfalz und der Stadt Mannheim finanziert.
Wir sind aber auch noch mehr als je zuvor auf Ihr bürgerschaftliches Engagement angewiesen, denn wir können nicht mehr alles Wünschenswerte allein aus Steuermitteln finanzieren. Beispiele für solche engagierten Bürger gibt es zum Glück sehr viele – dafür möchte ich mich nochmals herzlich bedanken!
Ich wünsche unserer Stadt noch mehr Bürger, die ihren Teil dazu beitragen, Mannheim lebenswert und attraktiv zu erhalten. Uns allen wünsche ich ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit im kommenden Jahr 2010.

Christian Specht
Erster Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2009 hat den Bürgern wenig spürbare Verbesserungen gebracht. Im Gegenteil, die weltweite Finanzkrise beherrschte nahezu alle Bereiche des Lebens und schlug auch auf die stärkste Säule der Wirtschaft, den Mittelstand, durch. Für Gewerbetreibende hat sich der bürokratische Dschungel noch immer nicht gelichtet; sie leiden nach wie vor unter dieser Belastung, die im schlimmsten Fall existenzbedrohend werden kann, vor allem, wenn Kredite zum Überleben ausbleiben.
Die GDS kann zum Jahresende stolz auf eine erfolgreiche Gesundheitswoche und die erneute Teilnahme an der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse“ zurückblicken. Die längst überfällige Sanierung der Schulstraße als eine der wichtigsten Einkaufsstraßen in Neckarau wurde nach drei Zusagen leider wieder zurückgestellt. Die GDS wird nicht protestlos hinnehmen, dass das Gewerbe im Vorort dadurch weiter Schaden nimmt.
Positiv ist dagegen, dass nach langen Bemühungen endlich die geplante Werbetafel auf das Angebot des Neckarauer Einzelhandels hinweisen und mit dazu beitragen wird, dass die Anziehungskraft von Handel und Gewerbe erhalten und ausgebaut wird, um möglichst viel Kaufkraft in Neckarau zu binden, getreu dem Motto „Neckarau hat, was alle suchen“.
Im Namen des Vorstands der GDS und aller Mitglieder wünsche ich Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr viel Gesundheit, Erfolg und Fortune.

Günter Stegmüller
Vorsitzender Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

Grußwort des Vorsitzenden der IG Vereine

Liebe Vereine und Sponsoren,

ein ereignisreiches Jahr 2009 geht zu Ende. Wir erinnern uns an die vielen Veranstaltungen und fröhlichen Momente, die wir gemeinsam mit Ihnen erleben durften.
Wir möchten uns auch bei den Sponsoren recht herzlich bedanken, die uns das ganze Jahr unterstützen.
Wir werden uns bemühen, auch im Neuen Jahr zum Wohle der Bürger unseres Vororts aktiv zu sein.
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr!

Der Vorstand der IG Neckarauer Vereine
Richard Karusseit

Liebe Neckarauer Bürgerinnen und Bürger,

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ebenezer Scrooge aus der „Weihnachtsgeschichte“ würde sagen, dass es nichts anderes ist als Herumgehetze, Völlerei und falsch verstandene Nächstenliebe. Wir sehen das anders! Weihnachten ist die Zeit der Besinnung, die Zeit, in der man sich seiner Familie und seinen Freunden widmet. Womöglich auch an Menschen denkt, die es nicht ganz so gut haben. Hier in Neckarau finden wir einen Ort des friedvollen Zusammentreffens, einen Ort der Ruhe und der guten Gespräche.
Ich wünsche Ihnen ein wundervolles, besinnliches Weihnachtsfest und möchte diesen Wunsch mit einem irischen Weihnachtssegen bekräftigen: „Möge in dieser heiligen Nacht der Friede dein erster Gast sein, und möge das Licht der Weihnachtskerzen dem Glück den Weg weisen zu deinem Haus.“
Kurz vor Neujahr denken wir gerne an die Zukunft. Ich weiß nicht was die Zukunft bringen wird, doch ich weiß, die Zukunft ist das, was wir daraus machen. Wir können mit frischen Ideen und Elan Vieles erreichen. Sie alle leisten wichtige Beiträge in unserem lebendigen Neckarau. Gemeinsam können wir unseren Vorort aufblühen lassen und die Lebensqualität steigern.
Mit den Worten von Johann Wolfgang von Goethe verabschiede ich mich ins Jahr 2010: „Im neuen Jahr Glück und Heil. Auf Weh und Wunde gute Salbe. Auf groben Klotz ein grober Keil. Auf einen Schelmen anderthalbe.“

Herzlichst
Ihre Patricia Popp
Bürgerdienstleiterin Neckarau

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Festtage und ein zufriedenes 2010.
BUCHOW Rolladenbau
Tel. 0621/872350 • Fax 0621/872378
Ellerstadter Straße 8 • 68219 MA-Rheinau
www.rolladenbau-buchow.de

Den Sternen zum (Be-)Greifen nah.
Im Planetarium, ganz in der Nähe von Landesmuseum und Luisenpark. Vorstellungen täglich außer montags.
Planetarium Mannheim
Wilhelm-Varnholt-Allee 1 · 68165 Mannheim
Tel. 06 21 415 692
www.planetarium-mannheim.de
Planetarium Mannheim

Rheingold-Apotheke
AM MARKTPLATZ
Katrin Daus
Wir wünschen unseren Kunden ein gesundes und glückliches neues Jahr.
Friedrichstr. 18 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 0621/859580

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!
Holzbau
ANTON GABER
NECKARAU · KAPPESSTRASSE 9
TELEFON 85 11 19

Kosmetikstübchen Petra Kaetel
med. Fußpflege (auch Hausbesuche), Termine nach tel. Vereinbarung
MA-Neckarau, Am Markt 2,
Telefon 8 62 03 64, Mobil 0170/8012275
wünscht ihrer Kundschaft und deren Familien frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen
GERHARD GRUBER KOSMETIK
DAS PFLEGEKONZEPT DER 1. SCHONHEITSFARM EUROPAS

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR
walter und stempel
Schulstraße 76
68199 Mannheim
Tel. 854085 Fax 854087
10 Jahre
Home Entertainment
Telekommunikation
Haushaltsgeräte
kontakt@walter-und-stempel.de

Nazime
Frohes Fest
Onur und Nazime Özcine
Damen- und Herrensalon
Rheingoldstraße 6
68199 MA-Neckarau
Tel. 0621/859311
www.nazime.de

Grüße zum neuen Jahr

Liebe Leserinnen und Leser,

der Jahreswechsel steht vor der Tür – ein guter Moment, Rückschau zu halten: für mich als Redakteurin in Neckarau war es wieder ein erfülltes und erfüllendes Jahr mit vielen schönen Ereignissen und Begegnungen, aber auch traurigen Nachrichten von Menschen im Vorort, die man schätzt.
Mein Dank zum Jahresschluss gilt allen Lesern für ihr Interesse, ihre Kritik und Mitarbeit durch Senden und Überlassen von Text- und Bildmaterial. Ebenso danke ich den Neckarauer Vereinen, Geschäften, Firmen und Institutionen für die mir entgegengebrachte Sympathie, die ich gern erwidere.
Im Vertrauen auf die zukünftige gute Zusammenarbeit wünsche ich Ihnen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Ihre
Claudia Meixner

Liebe Leserinnen, Leser und Inserenten,

Nach einem weiteren ereignisreichen Jahr im lebens- und liebenswerten Neckarau darf ich auf diesem Weg ganz herzlich Danke sagen.
Danke für die Sympathie und das Vertrauen der Geschäftspartner für die hervorragende Zusammenarbeit.
Ich wünsche allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Zufriedenheit, Gesundheit, und Erfolg.

Karin Weidner
Anzeigenberatung

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit der Serie „20 Jahre Kompetenz“ haben wir Ihnen das ganze Jahr über Einblicke in unsere Firmengeschichte gewährt und von unseren Aktivitäten als Werbeagentur und Verlag berichtet. Heute möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für Ihre Treue als Kunden und Leser unserer Stadtteilzeitungen bedanken.
Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten müssen Unternehmen flexibel reagieren. Dazu sind kleinere Betriebe oft besser in der Lage als große Konzerne. Handwerk, Einzelhandel und Dienstleistung vor Ort funktionieren deshalb noch ganz gut, weil hinter den Firmen Familien mit ihrem guten Namen stehen und die Menschen ihr Geld dort investieren, wo sie Vertrauen haben. Vielleicht steckt in dieser Krise die große Chance, uns wieder stärker auf traditionelle Werte zu besinnen.
Wir sind als Verlag davon überzeugt. Nicht ohne Grund haben wir unseren Firmensitz in Mannheim gewählt und arbeiten mit Druckereien und Lieferanten aus der Region zusammen. Auch persönlich wissen wir die vielseitigen Angebote der lebendigen Stadtteile zu schätzen. Dass wir seit 20 Jahren am Markt bestehen, ist Bestätigung und Verpflichtung zugleich. Besonderer Dank gilt unseren motivierten Mitarbeitern aus Redaktion, Anzeigenberatung, Grafik und Verwaltung, die mit Fleiß und guten Ideen Produkte und Service weiter verbessern.
Nach einer kurzen, kreativen Winterpause sind wir bald wieder für Sie da und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit in 2010. Ihnen allen wünschen wir besinnliche Feiertage sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Ihre Verleger der Schmid Otreba Seitz Medien
Holger Schmid und Dr. Stefan Seitz

20 JAHRE KOMPETENZ

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Papier-Gross

Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9 • 68199 MA-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 • Fax 8 41 33 68
www.papier-gross.de

Und nicht vergessen! Von 29.12. - 31.12. gibt es bei uns Silvesterfeuerwerk in großer Auswahl zu Superpreisen!

GRAUS + REINHARDT
Meisterbetrieb
Kleine Straße 6
68199 Mannheim
Telefon 0621/858589
Telefax 0621/858589
E-Mail:info@graus.de
Notruf (24 Std. Service) 0621/95 95 92

Elektroinstallationen
Warmwasser
Instabus EIB
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
24 Std. Notdienst

Unseren geschätzten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2010!

Zahnarztpraxis Dr. Gau & Partner

Mannheim lächelt – lächeln Sie mit!
Friedrichstr. 14 · 68199 Mannheim · Tel. 06 21/ 85 29 85 · www.dr-gau.de
Bei all unseren Patienten möchten wir uns recht herzlich für das große Vertrauen bedanken. Wir wünschen Ihnen und unseren Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr.

almenhof apotheke DR. RAINER WEISS
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!
Dr. Rainer Weiß
Niederfeldstraße 105
☎ 81 55 32

Frohe Weihnachten und gesunde Feiertage sowie Gesundheit und Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen Ihr
MALERMEISTER WALTER SÖCCL
Höferstr.3 • 68199 Ma-Neckarau • Tel. (0621) 821420

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

PARK APOTHEKE
PARK-APOTHEKE
Dietmar Schlosser
Dreesbachstraße 2
68199 Mannheim
Telefon 85 24 44

Ihr Helferlein!
Wir bieten Hilfe bei:
• Einkauf und Besorgungen
• Begleitung und Erledigung von Behörden-Angelegenheiten
• Freizeit-Gestaltung
Rufen Sie an!:
Joachim Renner
☎ 0152 2620 2259
E-Mail:
Joachim.Renner1@gmx.de

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Alles aus einer Hand
Wir stellen uns vor:

PETER GÖLZ
Malermeister
• Betonsanierung
• Fassadenbeschichtung
• Altbausanierung
• Lackierarbeiten
• Tapezierarbeiten
• Verputzarbeiten
• WDVS
• Vollwärmeschutz
• Ital. Spachteltechnik
Rosenstr. 42 · 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21/8 01 98 55 · Fax 8 45 89 29
Mobil 01 77/6 50 1' 82
malermeisterpetergoelz@gmx.de

WERNER GÖLZ
Sanitär- + Heizungsbaumeister
• Gas- und Fernheizung
• Solar-Energie
• Industrie-Installationen
• Klima + Elektro
• Reparaturen
• Badsanierungen
• Blechnerarbeiten
• 24-Std.-Notdienst
Friedrichstr. 129 · 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21/8 28 22 88 · Fax 8 61 77 49
Mobil 01 72/6 25 25 90
golz6@aol.com

ANDREAS GÖLZ
rund ums Haus
• Beton- und Umbauarbeiten
• Kellerabdichtung
• Reparaturarbeiten
• Mauerwerkabbruch
• Gerüstbau
• Fliesen- u. Plattenverlegung
• Gartengestaltung
• Pflasterarbeiten
Waldhofstr. 37a · 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21/85 37 46 · Fax 4 37 25 00
Mobil 01 77/8 53 74 60
andreas-goelz@gmx.de

IN UNSEREM TEAM: UNSER SCHWAGER
DENIS UNSER
Schlosserei / Metallbaumeister
• Fenstergitter
• Treppen
• Geländer-, Tor- und Zaunbau
• Balkonverkleidung
• Vordächer
• Edelstahlverarbeitung
• Reparaturdienst
Gustav-Nachtigal-Str. 101
68219 MA-Rheinau
Tel. 06 21/871 08 79
Fax 06 21/8 75 25 19
E-Mail: denisunser@aol.com

Kompetenz seit 1969
Kress OHG
Bad + Design
Unseren verehrten Kunden, allen Bekannten und Freunden wünschen wir ein frohes Fest und ein erfolgreiches, gesundes 2010
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
0621 -81 52 45
-81 10 47

SALON BAYER
Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung!
Frohe Festtage!
Ab Januar 2010 neue Öffnungszeiten:
Mo + Do geschlossen, Di, Mi + Fr 9-20 Uhr Sa 8-14 Uhr
MA-Neckarau • Luisenstraße / Ecke Wingertstraße • ✆ 854227

**** In Mannheim-Neckarau ****
Michael Libuda
Steuerberater/ Dipl.-Finanzwirt (FH)
Jahresabschlüsse
Steuererklärungen
Finanzbuchhaltungen
Existenzgründungen
Unternehmensnachfolge
Gutachtenerstellungen
Steuerschulungen
u.v.m.
Ausschöpfung aller gesetzlichen Möglichkeiten, damit Sie nicht mehr zahlen als wirklich notwendig!
Steuerberatung Michael Libuda
Friedrichstr. 47, 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/ 43 84 307 * Fax: 0621/ 43 84 309
Email: info@steuerberatung-libuda.de
www.steuerberatung-libuda.de * Parkplätze im Hof
Unseren verehrten Kunden danken wir herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!

Die besseren Jobs für die Guten!
Wir wollen die Guten, die einen Arbeitsplatz mit Entwicklungsperspektive in der ersten Reihe suchen. Mit über 300 Mitarbeitern zählt tms connected! zu den erfolgreichsten inhabergeführten Communication-Centern in Deutschland, und das schon seit 1988! Im In- und Outbound betreuen wir renommierte Großkunden aus den Branchen IT+TK, Energie, Banken, Pharma, Konsumgüter, Medien und der Industrie.
Unsere positive, freundliche und dynamische Arbeitsatmosphäre bietet Ihnen ein ideales Umfeld für eine erfolgreiche und langfristige Beschäftigung.
Für unser weiteres Wachstum suchen wir ambitionierte
Telefonberater (m/w)
in Voll- oder Teilzeit, Studenten oder 400-Euro-Kräfte
Ihre Aufgaben bei tms
- Beantwortung von Kundenanfragen
- Bedarfsanalyse
- Neukundengewinnung
- Verkauf hochwertiger Markenartikel
- Marktforschung
- Back Office-Tätigkeiten
Unsere Erwartungen an Sie
- Kommunikatives Talent, verkaufsstark
- Ausgeprägte Dienstleistungsorientierung
- Idealer Weise Outbounderfahrung
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, klare Aussprache
- Begeisterung und Freude am Telefonieren
Wenn Ihnen das Übliche zu wenig ist und Sie mit uns erfolgreich sein wollen, senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung mit Eintrittstermin und Ihren Gehaltsvorstellungen.
Auf Sie wartet ein anspruchsvolles Aufgabengebiet in einer dynamischen, innovativen Branche mit sehr guter Entwicklungsperspektive, Festgehalt und Prämien.
Bewerberhotline
08000 887 887
oder www.tms-connected.de
tms connected! GmbH & Co. KG
Casterfeldstraße 142-144
D-68199 Mannheim
tms connected!

Seniorinnen kochen mit Schülern

Projekt von SIFE in der Wilhelm-Wundt-Realschule angelaufen

NECKARAU. Die Aktion nahm beim CDU-Seniorenfrühstrück in Maria Hilf im letzten Jahr ihren Anfang: dort trugen sich die drei Almenhöferinnen Ute Breyer, Margot Schreck und Uschi Stegmüller in die Liste für das Pilotprojekt der Mannheimer Studenteninitiative SIFE ein, das regelmäßiges gemeinsames Kochen von Senioren und Schülern in Schulen vorsieht. Als Kontaktperson zwischen Schulen und Senioren bewährte sich Bezirksbeirätin Brigitte Müller-Steim.

Austausch zwischen den Generationen: die Schülerinnen der W.-W-Realschule sind konzentriert bei der Sache. Foto: Meixner

So startete in diesem Schuljahr das Projekt in der Wilhelm-Wundt-Realschule mit Schülerinnen der 7. Klassen, begleitet von Öznur Karadal, Lehrerin im Fach „Mensch und Umwelt“.

Ausgangspunkt für diese Aktion war die Tatsache, dass gerade pubertierende Schüler sich oft ungesund ernähren und bisweilen übergewichtig sind; erfahrene Seniorinnen könnten durch Weitergabe von Kochkenntnissen das Bewusstsein für gesundes Essen generationenübergreifend stärken“, erläutern die Studentinnen Simone Straßner, Julia Merz und Julia Suppliet ihr Engagement. Beim zweiten Treffen in der Küche der Schule trafen sich die drei Seniorinnen mit 12 Schülerinnen der Klasse 7b. Auf dem Speiseplan stand dieses Mal Spaghetti alla Matriciana und als Nachtisch Bratapfel mit Vanillesoße.

Da wurde unter strenger Anleitung sortiert, geschnippelt und gerührt, gefragt, erklärt, gelobt.

Die Schülerinnen waren mit Begeisterung bei der Sache und folgten mit großer Ernsthaftigkeit den Tipps der erfahrenen Köchinnen. Lohn der Mühe war das abschließende gemeinsame Essen.

Nach dem Willen von SIFE soll das Projekt auf Schulen der Metropolregion ausgeweitet werden und irgendwann von selbst laufen. Die Mannheimer Studenteninitiative, die sich durch soziales Engagement und nachhaltige Perspektiven für Dritte auszeichnet, hat im Sommer den Bundeswettbewerb gewonnen. Und im diesjährigen World Cup in Berlin kam die Gruppe unter die weltweit vier besten Initiativen.

SeniorInnen, die sich an dem Projekt beteiligen möchten, können sich bei Julia Merz unter Tel.0621-3807674 melden.

cm

Ballettschule The Park spielt „Peter Pan“ bei Engelhorn

NECKARAU. Nach dem Erfolg mit dem „Zauberlehrling“ im Mai des Jahres präsentierte die Neckarauer Ballettschule „The Park“ mit den Inhabern Antoinette und Paul Payne ein neues Tanzstück im Mannheimer Modehaus Engelhorn. Die Heidelberger Firma Dekoplan hatte die Ballettschüler für die Eröffnung des Weihnachtsschaufensters Ende November engagiert. Diesmal stand eine Aufführung der Kindergeschichte „Peter Pan“, angelehnt an den Film „Hook“ auf dem Programm. Dabei standen sechs elfjährige Mädchen als Feen und sechs Jungen zwischen acht und zwölf Jahren als „verlorene Kinder“ im Mittelpunkt. Die wunderschönen Feenkostüme hatte die Firma Engelhorn zur Verfügung gestellt, die verlorenen Kinder wurden von Dekoplan originell eingekleidet. Obwohl es insgesamt nur zwei Proben und keine Möglichkeit zum Proben vor Ort gab, außerdem alle Akteure sehr aufgeregt waren, sind beide Auftritte sehr gelungen – einer draußen, als der rote Samtvorhang das Schaufenster freigab und einer drinnen, wo die Kinder um einen 4,50 Meter großen Tisch tanzten. Herausragend war die Leistung von Sabine Winnewesser aus Heidelberg, die den Peter Pan glänzend spielte. Aber alle machten ihre Sache gut, die ihnen sichtlich Spaß machte.

Zauberhafte Feen und verlorene Kinder – jungen Tänzer der Ballettschule „The Park“ verzauberten die Zuschauer. Foto: zg

Viele Zuschauer waren gekommen, obwohl die milden Temperaturen nicht gerade Weihnachtsgefühle weckten. Doch Schneemaschine und Glitterkanone sorgten für winterliches Flair, so dass nicht nur im Schaufenster Weihnachtsstimmung aufkam. Als Belohnung für die kleinen Tänzer gab es von Engerlhorn eine Tasche voller Geschenke.

pm/red

Mannemer Mundart-Rock vor Weihnachten

NECKARAU. Die Highschool des Rock'n'Roll im Ami-Club, die Musikbox in der Eisdiele, der Jazz aus dem „Wiener Espresso“ und die Tielmänner im „Sputnik“ stehen Pate für authentischen Rhythm'n'Blues.

Musik aus Mannheim für und über die Rock-Welt: „Mannemer Weltmusik“. Die Roosband präsentiert ään Dach vorm Heilischowend am 23. Dezember um 20.30 Uhr in Gehrings Kommode, MA-Neckarau, Schulstr. 82, Mannheim in vollmondheller Nacht: Ein wuchtiger Groove rollt stolz durch die Quadratestadt, flankiert von sirrenden Gitarren-Licks und grollenden Riffs. In den treibenden Rhythmus aus knalligen Drums und tief brummelnden Bassfiguren mischt sich das verheißungsvolle Klick-Klack von Stöckelschuhen auf Straßenasphalt, Pflasterstein und Trottoirplatten. Es macht Halt an einer Eckkneipe, aus der das Aroma frischgezapften Bieres und heißgebrühten Kaffees heraus weht. Die Luft schmeckt nach Blues und Rock.

Zwischen Filmriss, Traum und Wirklichkeit, zwischen Kneipe, Puff und Fabrik. Vom Cola-Ball im Musensaal hinüber nach Neckarau in die Kommod vom Ciddel führt der Streifzug durch eine Stadt, die niemals schläft. *pm*

Eintritt 12 Euro, Reservierung empfohlen unter Tel. 0621 / 85 36 69.

Wir danken unseren verehrten Kunden und den Geschäftsfreunden für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2010
Das Dach ... und was dazu gehört.
Götze
Fachbetrieb für Dach, Fassaden und Abdichtung, Dachbegrünung, Reinigungsarbeiten, Schreinerei, Kamiröhrenbau, Gerüstbau
Klaus Götze GmbH
Assenheimer Str. 12
68219 Mannheim-Rheinau
(0621) 87 67 91-0
www.klausgoetze-gmbh.de

Ein neues Bad?
Wir kommen!
Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STROWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de
Frohe Weihnacht

Ihr Hausgerät ist defekt?
Schnell-Reparatur
fast alle Fabrikate
0621-46 27 54 85
KHB
KÜCHEN + HAUSGERÄTE BRÄUTIGAM
Rheingoldplatz 2
68199 Mannheim

Musikalische und szenische Kontraste in der Reithalle

Weihnachtliches Schauprogramm der Reitgemeinschaft Neckarau

NECKARAU. „Von Mozart bis Michael Jackson“ spannte sich der musikalische Bogen beim weihnachtlichen Schauprogramm der Reitgemeinschaft Neckarau, das dieses Jahr zum 32. Mal in der voll besetzten renovierten Reithalle mit neuer Betonbande stattfand, bemerkte RG-Vorsitzender Heinz Scheidel und dankte den vielen ehrenamtlichen Helfern, welche die Halle weihnachtlich gestaltet hatten. Er war es auch, der die alljährlichen Ehrungen der erfolgreichsten Reiter der vergangenen Saison in verschiedenen Leistungsklassen vornahm. Geehrt wurden Theresa und Selina Volckmann (LK0), die Brüder Sebastian und Maximilian Ertz (LK6 u. LK3) und Anja Groß (LK4). Besonderer Dank galt Florian Beier, dem Sohn des langjährigen RG-Moderators Manfred Beier, für die Einrichtung und Pflege der Homepage der RG; Dankesworte gab es auch für Ehefrau Eva Scheidel, die alle Schaunummern inklusive der Musikschnitte in vielen Wochen Arbeit gemeinsam mit den Akteuren entwarf, zusammenstellte und einstudierte.

Als lebender Kontrast gab sich die originelle Nummer des Schaureitens „Mini + Maxi“. *Foto: Meixner*

Die Turnierküche unter der Leitung von Elisabeth Heffner hielt wie immer Bestes mit warmen und kalten Spezialitäten, Kaffee und Kuchen, Glühwein und anderen Getränken bereit. Die Reiterjugend bot an ihrem Stand frische Waffeln und weihnachtliche Basteleien an.

In dieser Tradition ist es für Groß und Klein immer wieder ein Erlebnis, mit welchem Einfallsreichtum und welcher Geschicklichkeit die rund 100 Programmteilnehmer aller Altersklassen ihr Können auf den Pferderücken demonstrierten.

Dieses Jahr stand die Schau im Zeichen reizvoller Kontraste: die prachtvolle Quadrille zu Beginn war unterlegt mit Michael-Jackson-Musik, bevor der Voltigiernachwuchs sich als anmutige Schwäne zur Ballettmusik „Schwanensee“ präsentierte. Zu eingängigen Opernmelodien zeigten die Dressurperde Disziplin und Können, Kontrast pur war die Nummer „Maxi und Mini“, in der ein Zwerg-Shetlandpony mit einem großen Schimmel als Paar auftrat. Eindringlich gab sich das Schaubild der Vereinsjugend, in dem beschaulich-ländliches Leben mit Jugend-Gangs konfrontiert wird, doch am Ende wird gemeinsam zu Hip-Hop-Rhythmen getanzt. Eine Springquadrille mit variablen Hindernissen wurde mit echten Motorrädern und „Highway to hell“ kombiniert; Eine große Leistung von Pferden Reitern, und Bikern. Dazu in Kontrast stand das Bild einer weidenden Herde von Wildpferden. Mozarts „Kleine Nachtmusik“ begleitete die barock gewandete Voltigiergruppe der RG mit atemberaubenden Übungen, bevor Weihnachtsengel in der Halle Geschenke an die Kinder verteilten. *cm*

1.000 Euro für Straßenkinder

Theaterepoche an der Freien Waldorfschule war ein großer Erfolg

NECKARAU. Nach vier Aufführungen, zwei für die Mitschüler, zwei für die Öffentlichkeit, konnte die 8. Klasse der Freien Waldorfschule Rückblick halten. Sechs Wochen Vorbereitungszeit, davon drei Wochen intensive Proben in den beiden ersten Schulstunden, haben zu einer sehenswerten Inszenierung von „Bolivar Parafuso“, geführt, einem Stück, das für Jugendliche geschrieben, in enger Anlehnung an Dickens' Oliver Twist die Odyssee eines neunjährigen Jungen durch die Slums einer lateinamerikanischen Großstadt aufzeigt. Bolivar findet nach vielen Irrwegen seine Identität. „Was ist aber mit all den anderen Straßenkindern?“ fragt Bolivar am Ende des Stückes und weist damit auf die allgemeine Hoffnungslosigkeit von Straßenkindern hin.

Dieser Frage ist die 8. Klasse nachgegangen, fand Kontakt zu „Freezone“, einer Anlaufstelle für Mannheimer Straßenkinder in der Trägerschaft von Diakonie, Caritas und Stadt, und konnte nun aus den Einnahmen stolze „1.000 Euro“ dieser Einrichtung spenden.

Die Freie Waldorfschule Mannheim unterrichtet ca. 900 Schülerinnen und Schüler in den Klassen 1 bis 13 nach dem Waldorflehrplan. Sie bietet alle allgemeinbildenden Schulabschlüsse an. In der 8. und der 11. Klassenstufe gehören Klassenspiele zum Stundenplan. In sog. Theaterepochen wird von der gesamten Klasse eine Inszenierung erarbeitet und zur Aufführung gebracht. Die damit verbundene Reifung der Schülerpersönlichkeiten ist enorm, soziale Kompetenzen werden erlernt und die Zusammenarbeit als Erfolg bringend erlebt. *pm*

Die 8. Klasse der Freien Waldorfschule führte das Stück „Bolivar Parafuso“ auf. *Foto: zg*

KOMPAKT

Pflegekurs für Angehörige am Diakoniekrankenhaus

NECKARAU. Auf Grund der großen Nachfrage bietet das Diakoniekrankenhaus in Zusammenarbeit mit der AOK Rhein-Neckar und der Sozialstation Neckarau-Almenhof wieder einen Pflegekurs für Angehörige alter und kranker Menschen an.

Er beginnt am Dienstag, 19. 1.2010, 19 Uhr im Diakoniekrankenhaus, Speyerer Straße 61-63, 2. OG, Konferenzraum. Der Kurs vermittelt hilfreiche Erkenntnisse und Fertigkeiten in Betreuung und Pflege. Er wird an 11 Abenden angeboten und findet jeweils dienstags von 19 bis 21 Uhr (Praxisabend ab 18 Uhr) statt. Die Teilnahme ist für die Teilnehmer kostenlos, auch für Versicherte anderer Krankenkassen. Um rechtzeitige Anmeldung unter Tel. 0621-8102-2300 wird gebeten, da die Zahl der TeilnehmerInnen begrenzt ist. *pm*

Seit über 45 Jahren
Schlosserei
Metallbau
Blechverarbeitung
Gebr. Blöchl
GmbH
Inh. Wolfgang und Martin Blöchl
www.GebrBloechl.de
Wir wünschen unseren Kunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe
Luisenstraße 14
Mannheim-Neckarau
Tel. 06 21 / 85 13 18
Fax 06 21 / 8 62 09 91

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet unter
www.stadtteil-portal.de

CDU
Fröhliche Weihnachten
Danke für Ihr Vertrauen
und Ihre Unterstützung, aber auch für Ihre Anregungen und Kritik im vergangenen Jahr. Wir werden uns auch in 2010 mit voller Kraft für unseren Stadtbezirk und seine Bürger engagieren.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr.
Ihre CDU-Neckarau und -Almenhof
Stefan Busch, Vors. Neckarau Bezirksbeirat
Brigitte Müller-Steim, Kom. Vors. Almenhof Bezirksbeirätin
Claudius Kranz, Kreisvorsitzender, Stadtrat
Steffen Ratzel, Stadtrat
Carsten Südmersen, Stadtrat
Die Bezirksbeiräte:
Sebastian Boese (Sprecher), Jürgen Nohe

HAIRSTYLE by Carlo
Friedrichstr. 61 • 68199 Mannheim
Tel.: 0621 / 84 30 007
Unseren geschätzten Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Jahr 2010!
Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 09.00 - 12.30 Uhr 14.00 - 18.30 Uhr
Samstag 08.30 - 13.30 Uhr
(Montag ist Ruhetag)

Wir sind für Sie da !
Mannheim JobBörse Neckarau
Gemeinsam für Arbeit
- Unterstützung von Arbeitssuchenden zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
- Schnelle unbürokratische Vermittlung
- Personal- und Stellensuche kostenlos
- Service für Arbeitgeber

Jobbörse Neckarau
Friedrichstr. 37
68199 Mannheim
Tel.: 0621/86 04 976
info.neckarau@mannheimer-jobboerse.de
geöffnet: 8.00 Uhr - 16.30 Uhr
Do bis 18.00 Uhr, Fr. bis 15.00 Uhr
Ansprechpartner: Cordula Lindner, Nergis Demir u. Friedhelm Jacobi
Perspektive 50plus
Beschäftigungspakte in den Regionen
JOB-CENTER MANNHEIM
ARGE Job-Center Mannheim

LanzCarré
...mehr als wohnen.
Wie wir leben möchten?
Endlich „frei“ von Haus & Garten, alles auf einer Ebene und natürlich in unserer Stadt ...

Das LanzCarré in MA-Lindenhof bietet Ihnen eine einzigartige Wohn- und Lebensqualität. Im Schnittpunkt von Stadt, Kultur und Natur.
Zum Beispiel:
3 Zimmer Senioren-Service-ETW mit 92 m² Wohnfläche
und idyllischer Gartenterrasse mit Blick in 6000 m² Grün:
Geräumiges Entrée, attraktiver, heller Wohnbereich, weitere Zimmer mit ca. 10 und 20 m², Bad und separates Gäste-WC, Küche mit Frühstücksplatz, außergewöhnlich schöne Ausstattung.
Willkommen zuhause! Im LanzCarré.
Kaufpreis € 311.200,– TG-Stellplatz auf Wunsch
Lassen Sie sich ausführlich beraten:
Mo., Mi., Do., Fr. 10–13 Uhr und 15–18 Uhr
Sa. und So. 10–13 Uhr in unserer Musterwohnung
Lindenhofstraße 87, MA-Lindenhof
Tel. 06 21/86 07-255
www.lanzcarre.de
DIRINGER+SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GmbH
D&S

Sozialstation
Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Miteinander Füreinander
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
(0621) 82 80 551
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de
Wir wünschen allen unseren Patienten und Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Glück für das Jahr 2010!

Ehrung für treue Mitglieder als Weihnachtsgabe

Weihnachtsfeier der AWO Neckarau-Lindenhof im Volkshaus

NECKARAU. Weihnachtliche Stimmung herrschte im Volkshaus, als Vorsitzende Rosemarie Rehberger bei der Weihnachtsfeier des AWO-Ortsvereins Neckarau-Lindenhof viele Mitglieder sowie Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, Stadtrat Prof. Horst Wagenblaß, Altstadträtin Gertrud Lang als stellv. Vorsitzende des Seniorenrats Mannheim, den SPD-Ortsvereinsvorsitzenden und Bezirksbeirat Mathias Kohler und AWO-Geschäftsführer Hans-Peter Sauter begrüßte.

Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken an liebevoll dekorierten Tischen bei weihnachtlicher Musik von Heinz Neubauer am Keyboard und dem Verkauf der Lose für die große Tombola war es an der Zeit, langjährige Mitglieder zu ehren. Hans-Peter Sauter lobte die gute Arbeit des Vereins unter der Führung von Rosemarie Rehberger und rief dazu auf, die Ortsvereine der AWO zu stärken. Anschließend nahm er die Ehrungen von fünf Damen der AWO vor: für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Hannelore Dauth mit der goldenen Ehrennadel nebst Urkunde und Blumenstrauß ausgezeichnet, für 30 Jahre Treue zum Verein erhielt Altstadträtin Renate Späh ein Blumengebinde. In Abwesenheit geehrt wurden Elke Campioni und Jenny Hohmann für

Hans-Peter Sauter ehrte die langjährigen Mitglieder Hannelore Dauth (2.v.l.) und Renate Späh (r.). Rosemarie Rehberger gratuliert. *Foto: Meixner*

25 Jahre Mitgliedschaft, und gar für 55 Jahre Treue wurde Lina Röthinger ausgezeichnet. Rosemarie Rehberger versäumte es bei dieser Gelegenheit nicht, den ehrenamtlichen Helferinnen Uschi Adam, Käthe Bucher, Ursula Lauer und Brigitte Ludwig, zu danken, welche die Weihnachtsfeier vorbereitet und gestaltet hatten; ebenso wie der Gruppe von Helfern, die das ganze Jahr über bei verschiedenen Veranstaltungen kräftig Hand anlegen. Ihnen allen überreichte Mathias Kohler ein gut gefülltes Nikolausäckchen.

„Was wären wir ohne Ehrenamtliche?" ergriff Gertrud Lang das Wort und würdigte das Ehrenamt als unverzichtbar für ein funktionierendes Gemeinwesen, gerade im Hinblick auf die demografische Entwicklung.

Die Sängerhalle Germania, mit ihrem Dirigenten Volker Schneider seit Jahren fester Programmpunkt der Feier, präsentierte mit ihrem Frauen- und Männerchor europäische Weihnachtslieder wie z.B. „Zumba, Zumba, welch ein Singen" aus Spanien, „Corramos, corramos" aus Venezuela oder „Tebe Poem, einen alten russischen Kirchengesang." Eine mehr weltliche Einlage präsentierte die Solistin des Frauenchors, Sigrid Sachse, am Klavier begleitet von Florence Launay, mit den Ohrwürmern „Für eine Nacht voller Seligkeit" und „Kann denn Liebe Sünde sein". *cm*

Weihnachtsgeschenke, die durch den Magen gehen

Neckarauerin backt 16 Sorten Gebäck

NECKARAU. Fast zwei Wochen hat sie von morgens bis abends in der kleinen Küche gearbeitet, jetzt ist die Weihnachtbäckerei mitten in Neckarau beendet. Blechdosen und Kartons sind gefüllt mit leckeren Weihnachtsplätzchen, denn seit 15 Jahren backt Dietlinde Paul zu den Festtagen 16 Sorten davon. „Die wenigsten essen wir selbst", sagt die pensionierte Buchhalterin aus dem Sudetenland, die seit dem 14. Lebensjahr in Neckarau lebt, „die meisten werden an Freunde und Verwandte zu Weihnachten verschenkt". In festlichen Tüten verpackt, mit Thüringer Holzsternen verziert, sind die exquisiten Plätzchen ein ebenso originelles wie nahrhaftes Geschenk, das man nirgends kaufen kann.

Als passionierte Köchin und Backexpertin hat Dietlinde Paul viele Rezepte im Repertoire, einige sind von der sudetendeutschen Großmutter und der Mutter übernommen, andere selbst kreiert, alle akkurat geformt und verziert. Die Freude, die ihr diese Geschenke bereiten, spiegelt sich in ihrem Gesicht, wenn sie eher bescheiden die neuesten Werke zeigt, die als Mandelmakronen, Mohnkränzchen, Lübecker Kokosmakronen, Granatsplitter, Zimtsterne, Haselnussplätzchen, Lebkuchenwürfel, Amarettini, Cappuccino-Hörnchen, Walnusskugeln, Heidesand, Vanillekipferl, Haselnussmakronen, Limettenbaisers, Amaretti oder Hildabrötchen zum Anbeißen sind.

Mit ihrem zweiten Hobby, der Aquarellmalerei, erweist sich Dietlinde Paul als Multi-Talent. Schon immer hat sie sich für Malerei interessiert, doch seit sie vor 11 Jahren einen Malkurs geschenkt bekam, hat sie sich der Malerei verschrieben und holt sich das handwerkliche Rüstzeug regelmäßig in Malkursen. Ihre bevorzugten Motive stammen aus der Natur wie z.B. Landschaften, Schneebilder, Stilleben mit Obst und Gemüse. Viele ihrer Bilder bearbeitet sie als individuelle Weihnachtskarten, die dann den Geschenkplätzchen angehängt werden. *cm*

Stolz präsentiert Dietlinde Paul ihre 16 Plätzchensorten. *Foto: Meixner*

HANS GEGRÜNDET 1962
Winkler Der Maler
Maler-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
Meerfeldstraße 82 • Tel.: 06 21 - 85 73 02
Mobil: 0170 - 41 22 722
Wir wünschen ein gesegnetes Fest und einen guten Start in 2010.

Zauberhafte Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht Ihnen das gesamte Team der ARIVA Hotel GmbH.
Steuerhof Hotel
Hotel Lanzgarde
Plankenhof
AuRHENIS

HEFLOTT GmbH
- Heizung - Lüftung
- Sanitär - Kundendienst
68199 Mannheim
Tel. 0621 / 84 55 88 70
Fax 0621 / 84 55 88 77
Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein zufriedenes neues Jahr.

Die dritte Kerze brennt

Größter Adventskranz Mannheims feierlich entzündet

ALMENHOF. Das Bläserquartett aus Ketsch intonierte makellos Händels „Tochter Zion", während sich immer mehr Menschen am ersten Adventssamstag, einen Tag vor dem Gemeindefest, vor der Lukaskirche versammelten. Viele Kinder, die vorher in der Weihnachtswerkstatt gegenüber gebastelt hatten, waren mit ihren Eltern gekommen, um einem besonderen Ereignis beizuwohnen: die erste Kerze des größten Adventskranz im Mannheim wurde entzündet. Pfarrer Günter Welker begrüßte die Schar vor dem angedeuteten Kranz, der, geschmückt mit Tannenzweigen, aus vier meterhohen Baumstämmen mit eingelassenen Flammschalen besteht. Der ungewöhnliche, von einem Schreiner gefertigte Adventskranz „soll die Aufmerksamkeit der Betrachter bewusst auf den Advent lenken und

Viele Kinder schauen zu, wie die erste Flammschale am großen Kranz brennt. *Foto: Meixner*

zum Innehalten einladen", so Pfarrer Welker und ließ den kleinen Frederick die erste Kerze entzünden, begleitet vom Gesang des Publikums „Wie sagen euch an den lieben Advent".

An jedem Aventssamstag soll eine weitere Strophe des Liedes gesungen werden, kündigte Welker an und las eine Adventsgeschichte von dem Jungen Beppo und seiner armen Familie Sala in Italien vor, der wundersame Hilfe zuteil wird. Bei adventlichen Klängen des Bläserquartetts, Glühwein und Kinderpunsch klang die Veranstaltung aus. Am Samstag, 19.12., 17 Uhr wird die vierte Kerze am großen Kranz vor der Lukaskirche, Lassallestraße 1, mit Musik und Geschichten entzündet. *cm*

Spiegel Welten zum Jugendkunstpreis 2010

MANNHEIM. Das Stuttgarter Kultusministerium hat für 2010 in Zusammenarbeit mit den VR Banken sowie der Arbeitsgemeinschaft der Jugendkunstschulen im Land zum 13. Mal den Jugendkunstpreis Baden-Württemberg ausgeschrieben, der sich an junge Menschen im Alter von 15 bis 26 Jahren mit Wohnsitz in Baden oder Württemberg richtet.

Das Thema lautet diesmal „Spiegel Welten". Arbeiten sind in diversen Techniken ohne Einschränkungen möglich. Der Jugendkunstpreis ist mit insgesamt 3.000 Euro dotiert. Die Jury ermittelt sechs Preisträger, die je 500 Euro erhalten und gemeinsam in eine europäische Kulturmetropole reisen. Die Arbeiten werden im Rahmen von Wanderausstellungen der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit diesem Wettbewerb soll begabten, jungen Künstlerinnen und Künstlern der Weg in eine breite Öffentlichkeit frei gemacht werden. Schirmherr ist Kultusminister Helmut Rau. Einsendeschluss für Beiträge ist der 15. März 2010. Die Teilnahmebedingungen sind unter Kultusportal-bw.de Jugendkunstpreis im Internet zu finden oder können in der VR Bank bei hartwig.trinkaus@vrbank.de via E-Mail angefordert werden. *pm*

KOMPAKT

Billardkurs im Jugendtreff

NECKARAU. Rücklaufball - Vorlaufball - Stoppball. Mit diesen und vielen weiteren Fachbegriffen des Billardspiels beschäftigten sich 14 Jugendliche im Alter zwischen 11 und 17 Jahren bei einem Billardkurs, den der Förderverein des Jugendtreff Neckarau veranstaltete. Es wurde ganz schön eng um den neuen Billardtisch, als der Landesjugendtrainer von Rheinland-Pfalz, Hagen Goronczy, mit ein paar Zauberstößen aus seinem Repertoire das Training eröffnete. Staunend verfolgten die Kids den präzisen Lauf der Kugeln und waren sich einig darüber, auch einmal so perfekt spielen zu wollen. Im Anschluss an einige theoretische Hinweise zu den Spielregeln sowie Körperhaltung, Stoßstärke, etc. konnten die Teilnehmer unter fachmännischer Anleitung ihr praktisches Können zeigen und vertiefen. Jeder Einzelne hatte Gelegenheit zum intensiven Üben unter den Augen des erfahrenen Trainers, der unermüdlich Tipps und Korrekturen an die interessierten Jugendlichen weitergab. Ein Spiel nach den offiziellen Regeln beendete den dreistündigen Einführungskurs und die begeisterten Teilnehmer waren einhellig der Meinung: „ Cool, wir wollen unbedingt noch mehr lernen". Fortsetzung folgt. *pm*

Gewinner der GDS-Gesundheitswoche

Die Gewinner der Verlosungsaktion bei der diesjährigen GDS-Gesundheitswoche stehen jetzt fest. Einen Einkaufsgutschein, der bei den Mitgliedsbetrieben einzulösen ist, haben gewonnen:

Constanze Schröder, 68163 Neuostheim
Cornelia Siebig, 68163 Niederfeld
Inge Schnell, 68199 Neckarau
Michael Reich, 68199 Neckarau
Hannelore Schmitt, 68199 Neckarau

Herzlichen Glückwunsch!

Das Lächeln, das du aussendest, kehrt zu dir zurück. Indische Weisheit
Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
Stefan Krieger – Meisterbetrieb
Kfz Reparatur und Instandsetzung
Speyerer Straße 22-24 • 68163 Mannheim
Tel. 0621 / 8322084 • Fax 0621 / 8322086

Großzügiges Weihnachtsgeschenk für vorbildliche Jugendarbeit

Dietmar Hopp übergibt fünf Team-Busse auf dem Waldhof

MANNHEIM. Das Dietmar-Hopp-Jugendförderzentrum in Mannheim-Waldhof erstrahlte in weihnachtlichem Glanz, als die fünf „Mobil zum Spiel"-Busse für die feierliche Schlüsselübergabe durch Stiftungsgründer Dietmar Hopp vorfuhren. Hunderte Jungkicker von fünf Fußballvereinen aus dem Sportkreis Mannheim freuten sich darauf, den Stifter ihres Geschenks, Dietmar Hopp, einmal live zu erleben. Der TSV Amicitia Viernheim, die SpVgg 03 Sandhofen, die TSG Eintracht Plankstadt, der MFC 08 Lindenhof Mannheim und die Spvgg 06 Ketsch erhielten jeweils einen von insgesamt 52 Mannschaftsbussen, welche die Dietmar Hopp Stiftung für vorbildliche ehrenamtliche Jugendarbeit über ein Jahr verteilt spendet.

„Sport hat die Macht, die Welt zu verändern", mit diesem Nelson Mandela-Zitat erinnerte Dietmar Hopp an ein Ziel, das er mit der Aktion „Mobil zum Spiel" verfolge. Es gehe ihm vor allem darum, Jugendlichen Angebote zu machen, um sie besser auf das Leben vorzubereiten. „Ich wünsche euch allen viele tolle Fahrten, und dass ihr viele Punkte einfahrt. Ich wünsche mir, dass ihr dazu beitragt, die Botschaft Mandelas durch euren engagierten Einsatz zu verwirklichen", so Hopp.

Bürgermeister Lothar Quast war ebenso unter den Gästen wie Vertreter mehrerer Sport- und Fußballverbände. Quast bedankte sich für die große Unterstützung der Vereine durch die Dietmar Hopp Stiftung: „Die soziale Leistung, die Sie damit erbringen, kann man nicht hoch genug einschätzen".

MFC 08-Chef Klaus Hartel bedankt sich bei Mäzen Dietmar Hopp für den nagelneuen Mannschaftsbus. *Foto: tower media*

Die 52 „Mobil zum Spiel"-Teambusse werden bis Juni 2010 im Wochenrhythmus vergeben. Inzwischen haben 29 Vereine aus der Metropolregion Rhein-Neckar ein „Mobil zum Spiel" erhalten. Mehr Infos unter www.mobil-zum-spiel.de/busuebergabe.

Die Dietmar Hopp Stiftung wurde 1995 gegründet, um die Umsetzung gemeinnütziger Projekte in den Bereichen Sport, Bildung, Soziales und Medizin zu ermöglichen. Seither hat die Stiftung fast 200 Millionen Euro ausgeschüttet und zählt damit zu den größten Stiftungen Europas.

Der Schwerpunkt des Förderprogramms liegt in der Metropolregion Rhein-Neckar, mit der sich Dietmar Hopp besonders verbunden fühlt. Die Stiftung ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und in der Sportregion Rhein-Neckar e. V. Anträge aus den jeweiligen Bereichen nimmt die Geschäftsstelle in St. Leon-Rot entgegen. Die Förderkriterien sind im Internet unter www.dietmar-hopp-stiftung.de zu finden.

pm/red

Ausflug ins Heimatmuseum

Schüler der Freien Waldorfschule berichten

NECKARAU. Am Mittwoch, 4. November, haben wir, die Schüler der 4A der Freien Waldorfschule Mannheim, das Heimatmuseum in Neckarau besucht. Herr Wetzel, der Vorsitzende des Museums, erwartete uns schon. Nachdem wir das Rathaus von außen angeschaut haben, gingen wir alle gemeinsam nach innen und sahen im 1.OG Vitrinen mit alten Fotos und Tonscherben aus der römischen Zeit. Danach besuchten wir das Standesamt mit seinem Trauzimmer. Dort waren ein Modell von Mannheim mit seinen Vororten aus früheren Zeiten sowie ein großes Gemälde, das eine Schlacht zwischen Franzosen und Österreichern zeigte, zu sehen. Zurück im EG lebte für uns die „alte Zeit" auf. In einem Kaufladen gab es alles, was man brauchte, wie Mehl, Öl, Süßigkeiten, Waschmittel u.a., auch eine alte Waage und Kasse. In den Nachbarräumen standen wir mitten in einer Schuhmacherwerkstatt mit verschiedenen Holzmodellen und Werkzeugen und einem Friseursalon, an dessen Wand uns eine Preistafel zeigte, wie viel ein Haarschnitt damals kostete. Nun ging es hinunter in den Keller. Dieser wurde im zweiten Weltkrieg als Luftschutzkeller benutzt. Herr Wetzel machte für uns sogar die Sirene kurz an. Diese stand damals auf dem Dach des Rathauses und warnte die Menschen vor den drohenden Luftangriffen. Im Keller sahen wir Schlafräume mit Gasmasken, entschärfte Bomben und auch eine Schultafel, an denen die Kinder unterrichtet wurden. Auf einer Steinplatte standen die Namen der Toten des Zweiten Weltkriegs. In jedem Raum gab es einen Fluchtweg, falls eine Bombe das Rathaus getroffen hätte. Nach so vielen Eindrücken hatten wir uns eine Pause verdient. Inmitten von ausgestopften Tieren und alten Familienbildern aßen wir unser Frühstück.

Gestärkt betraten wir nun noch eine Bauernwohnung aus früherer Zeit, mit Küche, WC, Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer. Wir sahen alte Küchengeräte und wie die Menschen ihre Wäsche über dem Herd getrocknet haben. Mit einer Wärmflasche aus Blech wärmten sie sich ihre Betten. Im Kinderzimmer fanden sich zahlreiche Spielsachen. Wir stellten fest, dass auch wir heute noch mit Puppen, Autos, Pferden und –wägen spielen. Auch eine Eisenbahn war da.

Zum Schluss sahen wir in einer Vitrine das goldene Buch, in das sich besondere Gäste eintragen durften. Sein Einband war mit Perlen und Edelsteinen verziert. Ein goldener Schlüssel lag daneben.

Ein gelungener Ausflug, bei dem wir vieles aus der alten Zeit von Neckarau gesehen und erfahren haben. Herr Wetzel ließ diese Zeit für uns aufleben. Dafür sagen wir ganz herzlichen Dank.

Die Schüler der Klasse 4 A.

GDS-Werbetafel ab Januar 2010 in Betrieb

NECKARAU. Nachdem alle Anschlüsse gelegt sind und funktionieren, kann die Werbetafel der GDS Anfang nächsten Jahres als neue Werbefläche für die Gewerbetreibenden endlich in Betrieb genommen werden. Interessierte können mit NAN-Anzeigenberaterin Karin Weidner für Informationen und Beratung Kontakt aufnehmen. Tel./Fax 0621-821689, Mobil 0172-7528062 oder E-Mail k.weidner@sosmedien.de. *cm*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Vereinslokal des VfL Neckarau komplett umgestaltet und neu eröffnet

NECKARAU. Seit kurzem ist das Vereinslokal des VfL Neckarau am Neckarauer Waldweg wiedereröffnet. Nach einer mehrwöchigen Umgestaltungs- und Renovierungsphase bieten Betim und Blerim Cocaj, beide langjährige Mitglieder und Spieler des Neckarauer Traditionsvereins, gut bürgerliche Küche für jeden Geschmack zu fairen Preisen. So können Rumpsteakliebhaber bereits für weniger als 10 Euro ihr Lieblingsgericht aus der vielfältigen Karte wählen. Der Gast, der die bisherigen Clubhausräumlichkeiten kennt, ist überrascht: Neben einer komplett neuen Gestaltung des Gastraumes wird künftig neben der bisherigen großzügigen Terrasse auch ein weiterer Biergartenbereich Platz zum gemütlichen Verweilen unter alten Bäumen bieten. Insgesamt bietet das Lokal ein gemütliches Ambiente. Auch Feiern für größere Gesellschaften sind nach Reservierung jederzeit möglich. Kontakt und Reservierung: unter Tel. 0176-24684375. *pm*

Die beiden Pächter der neu gestalteten „Waldwegklause", Betim und Blerim Cocaj. *Foto: zg*

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST
Steigende Heizpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihrer Wärmeanschlüsse an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas • Energieberatung
• Fernwärme • Modernisierung
• Wärmepumpen • Instandsetzung
• Biotech Entsäuerungsanlagen Öl/Gas • Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▮ Amselstraße 3 ▮ 68307 Mannheim
Tel 0621-789 8296 ▮ www.donpro.de

COMMERZBANK
Frohe Weihnachten.
Weihnachten steht vor der Türe und ein spannendes Jahr neigt sich dem Ende zu.
Commerzbank Filiale Neckarau
Wir möchten uns herzlichst für Ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.
Die Commerzbank Neckarau wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.
Commerzbank Neckarau
Friedrichstraße 14, 68199 Mannheim
Telefon 06 21/86003-0

GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
Wir wünschen allen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr!
August-Borsig-Straße 16
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon 0621 - 85 17 28
Telefax 0621 - 85 72 28
www.glocker-mannheim.de

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen
Walter Stephan
Elektro-Installationen
Neckarauer Waldweg 66
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon 06 21/85 25 63

Unseren Kunden wünschen wir gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2010!
Über 30 Jahre
Bernd Mattler
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas-Etagenheizung-Kundendienst -
Bauspenglerei -
Bernd Mattler
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/856457 · Fax 0621/856460
Mitglied der Sanitärinnung

VR Bank-Filialleiter luden Kinder zum Weihnachtsbaumschmücken ein

NECKARAU. Es ist schon gute Tradition, dass die beiden Neckarauer Filialen der VR Bank ihren Weihnachtsbaum zusammen mit Kindern schmücken.

In der Filiale Friedrichstraße waren es 15 Kinder des Kinderheims St. Anton, die mit Heimleiterin Claudia Deißler und den Erzieherinnen Barbara Litz, Valerie Franz und Ivonne Fertig ihre gebastelten Schätze für den Baum aus den Kartons packten. „Diese Aktion ist etwas ganz Besonders für unsere Kinder, erklärt Claudia Deißler, „schon lange vorher gibt es Streit unter den Kindern, wer zum Schmücken mitkommen darf". Dieses Jahr waren Kinder aus der Schülergruppe der Schillerschule dran, die an mehreren Tagen in den Schulräumen betreut werden. Mehrere Wochen hatten sie zusammen mit anderen Kindern Christbaumschmuck gebastelt, der schnell an den Baum gehängt war; so erstrahlte dieser bald mit blonden Engeln, farbigen Sternen und großen Tropfen aus Wasserbomben, die mit Wolle und Glitter umwickelt waren. Nach getaner Tat war der Tresorraum im Keller für die jungen Bastler interessant, den ihnen VR-Mitarbeiter Clemens Hofstetter zeigte und viel Spannendes dazu erklärte. Dazu gab es Getränke und Süßes.

In der Filiale Steubenstraße waren wie seit Jahren die Kinder der Kinderburg Wolframstraße bei Leiterin Regina Köhnlein-Koch und den Mitarbeitern Timo Korlatzki, Tilo Bohner und Ines Wunder zu Gast. Die 14 Kinder aus allen Gruppen des Kindergartens hatten ebenfalls fleißig gebastelt und brachten mit den Erzieherinnen Carmen Fellhauer und Hannelore Schellenberger Kartons voll Gold- und Silbersternen, aus Folie gestanzt oder ausgeschnitten, außerdem niedliche Engel und Glocken, Herzen und Monde aus Wolle in verschiedenen Farben. Sorgfältig wurden die Stücke ausgewählt und an den Baum gehängt; einige Kleinen ließen sich hochheben, um mit dem bunten Schmuck bis an die Spitze zu kommen. Als Belohnung für soviel Arbeit gab es Saft und Weihnachtplätzchen. Zum Abschied gab es dann noch für jedes Kind ein Säckchen mit Überraschungen.

cm

Der Baum erstrahlt in buntem Glanz.

Schmücken kann sehr anstrengend sein.

Das Werk ist vollendet und alle freuen sich.

Geschafft! Was gibt es wohl jetzt als Belohnung?

Fotos: Meixner

Frohe Weihnachten
Vom gesamten Team
Merry Christmas
Feuerwerksverkauf vom 29.12. - 31.12. 2009!!!
press
Schreib- und Tabakwaren
Großkinsky
Niederfeldstr. 81, 68199 Mannheim, Tel: 0621-81 62 85
Meerwiesenstr. 2, 68163 Mannheim, Tel: 0621-82 27 62
Email: svengrosskinsky@freenet.de

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GmbH
DACHDECKEREI ● MEISTERBETRIEB
Wolfenweg 7 - 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 - Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was aufs Dach!
Frohes Fest!

Praxis für Krankengymnastik/Physiotherapie
Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr. Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.
PRIVAT+ALLE KASSEN HAUSBESUCHE TERMINE NACH VEREINBARUNG
Juri Tschernjawski und Team
Staatl. gepr. Physiotherapeut
Diplom-Sportlehrer
Rheingoldstraße 29 · 68199 Mannheim
Buslinie: 50 · Haltestelle: Matthäuskirche
Tel: 0621/846 06 44 · MOBIL: 0179/296 43 27
Termine nach Vereinbarung von 8 Uhr bis 20 Uhr!

Ambulante Alten- und Krankenpflege
• Grund- und Behandlungspflege
• Hauswirtschaftliche Hilfe
• Begleitung außer Haus (Arztbesuche, Einkaufen, ...) etc.
Yvonne Schade
Hasenackerstraße 2
68163 Mannheim
(0621) 8191324
(0621) 8191735
webmaster@aurora-pflegedienst.de
www.aurora-pflegedienst.de
aurora PFLEGEDIENST
Unseren Patienten und deren Angehörigen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles neues Jahr.
Yvonne Schade und Team

„Antons Zwergenland“ für kleine Entdecker geöffnet

Neue Krippe des Kinder- und Jugendheims St. Anton offiziell eingeweiht

ALMENHOF. Seit August dieses Jahres ist im Kinder- und Jugendheim St. Anton in der Karl-Blind-Straße 6 auch eine Krippe für 20 Kinder von 8 Wochen bis 3 Jahre in Betrieb. Die Einrichtung des Caritas-Trägervereins „St. Anton“ e.V.“, die im 1. OG des Kinderheims untergebracht ist, wurde im November offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Heimleiterin Claudia Deißler, die zusammen mit Marina Dormagen die Krippe leitet, begrüßte mit dem Vorsitzenden des Trägervereins, Dekan i.R. Horst Schroff, in den liebevoll gestalteten Räumen viele Gäste, unter ihnen den Geschäftsführer des Vereins, Dr. Roman Nitsch, Caritas-Direktor Franz Pfeifer, Marion Schroth vom Jugendamt der Stadt Mannheim, die StadträtInnen Gabriele Thirion-Brenneisen und Steffen Ratzel sowie Vertreterinnen verschiedener Kindergärten und den neu formierten Elternbeirat der Krippe.

„Kinder sind das Hoffnungsvollste, das wir haben“, betonte Dekan Schroff, bevor er die Einrichtung nach dem gemeinsamen „Lobe den Herrn“ segnete. In einer christlichen Einrichtung sollten Kinder nicht nur zur Entlastung der Eltern betreut werden, sondern ihnen sollten für ihre persönliche Entfaltung Werte mit auf den Weg gegeben werden.

Marion Schroth vom Jugendamt dankte dem Trägerverein für die Bereitstellung weiterer Krippenplätze. Die Stadt sei für die benötigten Plätze für 35 % der Kinder unter drei Jahren auf freie Träger angewiesen, denn bisher liege die Quote bei 17 %, d.h. 1200 Plätzen.

Die Krippenkinder wurden von den sechs Erzieherinnen bereits eingewöhnt. Sie werden in zwei Gruppen à 10 Kinder, einer frühen (Mo-Do 7.00-16.30 Uhr, Fr bis 15.30 Uhr) und einer späten Gruppe (8.00-17.30 Uhr, Fr bis 16.30 Uhr) betreut; das jüngste ist zur Zeit acht Monate alt. Die Einweihungsbesucher konnten sich überzeugen, dass alle sich in den Räumen wohl fühlen, für deren Gestaltung Architekt Marcus Fritz vom ADS Architekturbüro in Speyer mit viel Lob bedacht wurde. In den großzügigen Spielbereichen können die Minis ihrer Entdeckerfreude freien Lauf lassen. Ihnen stehen außerdem zwei Gruppenräume, Wickelräume, Sanitärbereich mit Dusche sowie flexibel nutzbare Schlafräume zur Verfügung. Auch eine Küche ist im Haus, in der für die Kleinen frisch gekocht wird.

Der dreistimmige gemeinsam gesungene Kanon „Danket dem Herrn“, ließ die Einweihungsfeier ausklingen.

cm

Dekan Schroff bei seiner Segensansprache; große und kleine Zuhörer sind ganz Ohr.

Die Krippenkinder fühlen sich sichtlich wohl. *Fotos: Meixner*

Beste Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen

Ökumenische Sozialstation lud zum Patientenfest

ALMENHOF. Mit Musik, Tanz, einem witzigen Vortrag und Kaffee und Kuchen feierte die ökumenische Sozialstation mit 140 Gästen im Gemeindehaus der Maria Hilf-Pfarrei den alljährlichen Patiententag. Die Gäste, allesamt Patienten der Einrichtung, waren teils mit Angehörigen gekommen, „ein Drittel wurde von uns abgeholt“, erklärte der Leiter der Sozialstation, Uwe Ringwald. Viele Mitarbeiterinnen hatten Kuchen gebacken, die Bäcker Hohstadt, Breinig und Grimminger hatten ebenfalls Kuchen und Torten gestiftet. Die Tische waren mit Astern herbstlich geschmückt, für frischen Kaffee aus der Küche sorgten u.a. die Nachbarschaftshelferinnen der Pfarrei um Hedwig Stecher.

Ringwald begrüßte die Besucher, unter ihnen auch die Motogeragogie-Gruppe (Bewegungskurs für Ältere), und stellte auch die im Hintergrund wirkenden Mitarbeiter der Sozialstation vor; für die Organisation der Feier und die Moderation des Programms zeichnete Schwester Regine Trautmann verantwortlich.

Nach einem klassischen Klavierstück von einer Pianistin der Nachbarschaftshilfe folgten zwei Auftritte des AWO-Seniorenballetts, die viel Beifall ernteten. Die holländischen Meisjes mit dem Holzschuhtanz setzten das Publikum ebenso in Begeisterung wie die „Blumenhitparade“, in der u.a. Nana Mouskori, Mireille Mathieu, Roy Black (mit Braut in weiß) und sogar Heino in umwerfendem Erscheinungsbild mit verschiedenen Blumenliedern glänzten.

Anschließend berichtete Frau Schlabbergosch alias Schwester Ruth über ihre Erfahrungen als „Kundin“ der Sozialstation und gab den Patienten in witzige Erzählungen verpackt wichtige Infos z.B. zum Notrufsystem, dem persönlichen Piepser, bevor der vergnüglichen Nachmittag mit dem gemeinsam gesungenen „Nehmt Abschied Brüder“ endete.

cm

Das AWO-Ballett mit der Blumenhitparade kam beim Patientennachmittag glänzend an. Foto: Meixner

Waldorfpädagogik
Im Mittelpunkt der Mensch

Die Schule für Ihr Kind!
Jahrgangsklassen ohne Sitzenbleiben
Englisch und Französisch ab dem 1. Schuljahr
Werkstätten · Orchester · Schulgarten
Förderangebote · Schulküche
Schularzt · Hortbetreuung
Alle Abschlüsse · Abitur in Klasse 13

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

Freie Waldorfschule Mannheim
Neckarauer Waldweg 131
68199 Mannheim
Telefon: 0621/85 30 06
Telefax: 0621/85 58 42
E-Mail: info@fws-ma.de
www.waldorfschule-mannheim.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes, glückliches neues Jahr.
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 0621 - 87 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

Unseren Kunden wünschen wir schöne Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2010
HOLIDAY LAND
Reisebüro Lindenhof
H. Samstag
Gontardplatz 10
68163 Mannheim
Tel. 06 21/81 41 01
www.holidayland-reisebuero-lindenhof.de

Glückwünsche in Ihrer Zeitung
Infos unter (0621) 727396-0

ELEKTRO FREY GMBH

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Rheingoldstraße 21
68199 Mannheim
Telefon 0621 861773
info@elektro-frey-gmbh.de

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
THUM
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Fahrschule Krieger

Ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr.
Schulstr. 99 · Tel. 85 11 81 · Neckarau

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Helen Heberer (Mdl; Stadträtin) · Marianne Bade (Stadträtin) · Mathias Kohler (Bezirksbeirat) · Sebastian Rechkemmer (Bezirksbeirat) · Mehmet A. Sen (Bezirksbeirat)

www.spd-mannheim.de
www.spd-neckarau.de
SPD

„Mehr als nur Pflege daheim“
RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST

Wir wünschen unseren Patienten und allen Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr 2010!
☎ 0 621 - 85 83 77
mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis und Vorderpfalz
www.radisch-neubert.de E-Mail: radisch-neubert@web.de

Rollladen · Jalousien · Markisen
weß
SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN
Für Ihre Firmentreue bedanken wir uns recht herzlich und wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest und einen guten Start ins Jahr 2010.
Weß GmbH & Co. KG
Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 / 8 42 39-0
Telefax: 06 21 / 8 42 39-11
www.weess-sonnenschutz.de
info@weess-sonnenschutz.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.
Familie Ruff

Hans Peter RUFF Raumdesign
Farben - Tapeten - Bodenbeläge
Neckarauer Waldweg 71 · Telefon (0621) 85 16 44
68199 Ma.-Neckarau · Telefax (06 21) 8 61 99 46

SCHLÜSSEL WALTER
M5,10 · 68161 Mannheim
Ziegelhüttenweg 34
68199 Mannheim
Telefon (06 21) 10 15 61
www.schluessel-walter.de
Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2010.

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Fest und ein schönes Neues Jahr

Unsere Öffnungszeiten vom 24.12.09 bis zum 06.01.10:

24.12.09 – 27.12.09	geschlossen
Montag 28.12.09	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Dienstag 29.12.09	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Mittwoch 30.12.09	8 - 12 Uhr
31.12.09 – 03.01.10	geschlossen
Montag 04.01.10	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Dienstag 05.01.10	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
06.01.10	geschlossen

Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin
Dr. med. Harald Schleyer und Andreas Legler-Göcke
Tel.: 8142263 Fax: 8281706 * MA-Niederfeld, Sentastraße 2
www.hausarzt-niederfeld.de

Hausärztliche Versorgung
EKG
Belastungs-EKG
Langzeit - EKG
Ultraschall
Langzeitblutdruck
Lungenfunktion
Labor
Hausbesuche
Akupunktur
Männergesundheit CMI

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
PETER DIRINGER
Im Wörtel 23 · 68199 Mannheim
Telefon (0621) 8 54 45 55 · Fax (0621) 8 54 43 33

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.
Franz Sommer jr.
STUKKATEURMEISTER
Mannheim-Rheinau (Casterfeld-Süd) · Mundenheimer Straße 71 · ☎ (0621) 87 24 25

Ein neues Jahr, ein neues Glück
auch wir blicken jetzt zurück
und danken Ihnen hier und heut'
für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen in jedem Fall ein frohes Fest und ein lauten Silvesterknall.

Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Friedrichstraße 28 • 68195 Mannheim
Tel. 0621/ 5547644 • Fax 0621/ 8547643
E Mail: energieremp@aol.com
www.energieremp.de
Heizung Klima Sanitär Elektro

„Was für ein Ticker ist der Politiker?“

Jörg Martin Willnauer spielte Georg Kreisler in Gehring's Kommode

NECKARAU. Es gehört Mut dazu, mit einem Programm von Liedern des großen Wiener Kabarettisten Georg Kreisler aufzutreten, denn zum einen ist Kreisler ein unübertroffener Meister seines Fachs, außerdem Schriftsteller und Komponist, und zum anderen sind seine Chansons nicht jedermanns Sache, sind sie doch anspruchsvoll und oft sehr bissig. Jörg Martin Willnauer, brillanter Pianist, europaweit bekannter Musikkabarettist und aus dem Gymnasium geflogener ehemaliger Bach-Schüler, stellte sich dieser Herausforderung auf geradezu symbiotische Weise. Denn es war nicht nur der österreichische Zungenschlag und das Talent für sprachliche Nuancen wie den charakteristischen jüdischen Akzent oder den Wiener Schmäh, sondern Willnauer interpretierte sein Vorbild Kreisler authentisch, ohne ihn zu imitieren, aber mit der Balance zwischen Verschmelzung und Eigenständigkeit, die dem Publikum in der gut besetzten Kommode einen Abend bescherte, der die Vielfalt des Kreislerschen Oeuvres eindrucksvoll demonstrierte.

1922 in Wien geboren, emigrierte der Jude Kreisler 1938 in die USA, wo er in Hollywood, u.a. für Charlie Chaplin als Pianist arbeitete. 1955 kehrte er als amerikanischer Staatsbürger nach Österreich zurück und lebt nach Stationen in Wien, München, Berlin und Salzburg jetzt mit seiner Ehefrau in Basel.

„Ein Chanson ist entschlacktes Theater“ zitierte Willnauer und gab mit dem Titel „Ich fühl mich nicht zu Hause“ ein Paradebeispiel für extrem komprimierte Geschichten, in diesem Fall sogar die Situation des europäischen Judentums. Zwischen die einzelnen Lieder streute er locker Wissenswertes über sein Vorbild Kreisler ein, der ihn schon in jungen Jahren prägte.

Neben bitterbösen „Everblacks“ wie „Der Ticker“, „Das Begräbnis der Freiheit“ oder „Der General“ hatte Willnauer auch Titel im Repertoire, die in Nuancen verändert waren wie z.B. „Der Kämpfer“, in dem auf Joschka Fischer angespielt wird, oder an Stelle der Tauben werden im bekanntesten Kreisler-Chanson Hunde im Park vergiftet. Auch vermeintliche Liebeslieder haben bei Kreisler einen bitteren Beigeschmack wie z.B. „Ein Abend zu zweit“ oder „Das Mädchen mit den drei blauen Augen“. Köstlich amüsierte sich das Publikum mit der „Wanderniere, die fröhlich durch die Welt wandert“. Kostbar und böse auch die Wiener Lieder „Letztes Heurigenlied“ oder „Der guade oide Franz“.

Brillant und bissig wie sein Vorbild: Jörg Martin Willnauer in der Kommode. *Foto: Meixner*

Nach einer Hommage an einen anderen Großen des Kabaretts, Hans-Dieter Hüsch („Ich sing für die Verrückten, die seitlich Umgeknickten“), kam noch ein echter Willnauer-Beitrag: zum Thema Klimawandel wurde aus dem „griechischen Wein von Udo Jürgens ein finnischer und als Steigerung sogar ein „arktischer Wein“.

Die Zuhörer waren begeistert und erklatschten sich eine einer Dreifach-Zugabe, bei der das lokalpatriotische Highlight „Neckarau“ nicht fehlen durfte.

cm

Mehr Infos zu Jörg Martin Willnauer auch unter www.willnauer.at.

Mit Verantwortung, Freude und Leistung in die Zukunft

Festmatinée zum 125-jährigen Jubiläum des VFL

NECKARAU. 350 jugendliche Fußballbegeisterte, 18 Mannschaften, um die sich 30 Trainer und insgesamt 50 ehrenamtliche Betreuer kümmern; drei ehemalige Spieler schafften es in den DFB-Kader und hatten erste Bundesliga-Berührung – kurz, der Verein ist nach Höhen und Tiefs im Aufwärtstrend. Diese stolze Bilanz präsentierte Vorsitzender Wolfgang Beha im neu gestalteten Clubhaus am Waldweg den zahlreichen Besuchern der Festmatinée zum 125. Geburtstag des Traditionsvereins VFL Neckarau, unter ihnen Landtagsabgeordnete Helen Heberer, 1. Bürgermeister Christian Specht, die StadträtInnen Gabriele Thirion-Brenneisen, Lena Kamrad, Steffen Ratzel, Bernd Kupfer, Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, Vertreter von Verbänden, Neckarauer Vereinen, der Kirchen und Schulen. Der Verein für Leibesübungen, der seine Wurzeln in dem 1884 gegründeten Turnverein hat, verschmolz 1921 mit dem Turnerbund Jahn, dem Athletik-Sportverein und der Sportvereinigung 07 zum VFL. In den folgenden Jahrzehnten hatte der Verein mit den Abteilungen Fußball, Handball, Turnen, Leichtathletik und Gewichtheben zeitweise bis zu 2000 Mitglieder. Ab 1967 spielte man ausschließlich Fußball, 1983 wurde die Tennisabteilung gegründet.

Diesen Abriss der Vereinsentwicklung unterlegte Beha mit historischen Details aus der neueren Geschichte Neckarau. Für die Zukunft denke man für ein breiteres Sportangebot an eine Fusion mit dem benachbarten VFB Neckarau.

Bürgermeister Christian Specht gratulierte im Namen des Oberbürgermeisters und würdigte die gute Basisarbeit des VFL mit einer der größten Jugendabteilungen in Mannheim. „Leistung und Kameradschaft sind Werte, die Jugendliche für eine Persönlichkeitsbildung brauchen“.

Ein Geschenk, dass von Herzen kommt: Trainer Stephan Groß an seiner früheren Wirkungsstätte.

Für den „ehrenamtlichen Einsatz von Generationen“ überreichte Specht ein Bild des Lipsi-Rades und einen Scheck über 625 Euro, „fünf Euro für jedes Lebensjahr des Vereins“.

Heinz Janalik, Präsident des Badischen Sportbundes, hob in einer lebhaften Rede den erzieherischen Aspekt der Jugendarbeit hervor: „Training ist mehr als Technik-Vermittlung, sondern soll vertraut machen mit Alltagskultur, d.h. soziales Verhalten und gutes Benehmen“. Tendenzen im Spitzensport wie z.B. maßlose Spielereinkäufe kritisierte er als katastrophales Vorbild für junge Sportler. Gleichzeitig forderte er mehr Frauen in Führungspositionen der Vereine.

Für Rolf Beyer vom Badischen Fußballverband, Kreis Mannheim vermittelt der VFL das „Alltagsgesicht des Sports“. Jugendliche lernten dort, dass sportliche Leistungen nicht nur Medieninteresse, sondern vor allem Fleiß, Ausdauer und Arbeit bedeuten.

Nachdem Ehrenvorsitzender Markus Eberle Glückwünsche des gebürtigen Mannheimers und Werder Bremen-Trainers Thomas Schaaf verlesen hatte, war es an der Zeit, einem Mann zu danken, der großen Anteil am Aufschwung des VFL hat: Ex-Trainer Stephan Groß nahm gerührt ein Geschenk aus den Händen von Horst Lenz und Wolfgang Beha entgegen.

Nach dem dritten Musikblock mit Liedern zur Gitarre von Musiker und Fußballer Steffen Foshag war Gelegenheit für weitere Grußworte aus dem Publikum, bevor die Besucher bei Sekt, Freibier und Snacks die Jubiläumsausstellung beschauen konnten. Am Nachmittag fanden noch zwei Fußballspiele der 1. Mannschaft und 2. Mannschaft statt.

cm

Bürgermeister Specht gratuliert mit der Landtagsabgeordneten und den StadträtInnen dem VFL-Vorsitzenden zum Jubiläum. *Fotos: Meixner*

Auch Bello kam auf seine Kosten

Die „Pilwe“ luden zum Adventsmarkt in der Scheuer

NECKARAU. Etwas nicht Alltägliches hatte auch in diesem Jahr der Pilwe-Adventsmarkt in der malerischen Scheuer in der Friedrichstraße zu bieten, bei dem viele Helfer des Vereins für das Wohl der Gäste im Einsatz waren: inmitten des riesigen Angebots, das viele Hobbykünstler aus Neckarau und der Region sowie die Pilwe-Damen in einem zauberhaft-gedämpften Weihnachtsambiente präsentierten, fand sich auch „Bellos Nikolausteller“, ein weihnachtlich verpacktes Weihnachtsgebäck für Hunde, nach speziellem Hunderezept hergestellt, ohne Zucker und als bestäubte Sterne, Knochen, Füße, oder ganz wie „richtiges“ Weihnachtsgebäck. Monika Niefer hatte den leckeren Teller hergestellt, um die treuen Vierbeiner beim weihnachtlichen Naschen nicht ausschließen zu müssen. Für Zweibeiner hatte sie selbst hergestellten Eier- und Holunderlikör sowie Marmeladen im Angebot, aber auch die andere Stände waren so reich bestückt, dass die zahlreichen Besucher, unter ihnen auch der genesene Landtagabgeordnete Klaus Dieter Reichardt und Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, in der Scheuer und im Garten viel zu schauen hatten. Das Spektrum reichte von klassischen Adventskränzen und –gestecken, geschnitzten Holzkrippen, Handarbeiten, Kuschelschals, Weihnachtskarten, Salzteigarbeiten, Keramikfiguren, Holzspielzeug, Weihnachtsschmuck, Kerzen und Weihnachtslichtern, Nikoläusen in vielen Ausführungen, bis hin zu Modeschmuck, Duftölen und Leuchten sowie Tiffany-Arbeiten. Stärken konnten sich die Besucher bei Glühwein und warmen Getränken sowie Bratwürsten, Schmalzbroten und als Spezialität Kartoffelpuffer mit Apfelmus. In der geschmückten Cafeteria im Obergeschoss gab es Kaffee und hausgemachtem Kuchen. Der Pilwe-Fanfarenzug erfreute die Besucher mit Weihnachtsmelodien. *cm*

Ein riesiges Angebot erfreute die Besucher in der Pilwe-Scheuer *Foto: Meixner*

Boulevardtheater Deidesheim beim MFC 1908 Lindenhof

„Än Joghurt fer Zwee“

NECKARAU. Zum dritten Mal in Folge gastierte Hans-Dieter Willisch mit seiner Theatertruppe in den Räumlichkeiten des Mannheimer Fußballclubs 1908. Der Titel der Komödie „Än Joghurt fer Zwee“ ließ bereits auf jede Menge Pfälzer Sprüche und viele Turbulenzen im Handlungsablauf schließen.

So glaubt der Grundstücks- und Immobilienmakler Manfred Fischer (Hans-Dieter Willisch), es ergehe ihm in der Luxus-Klinik für Diät und Gesundheit nach fünf Tagen Wasser und Zitrone schlimmer als im Knast. Ihn plagen schlimme Halluzinationen von Fressorgien, und seine Avancen bei der begehrenswerten „staatlich geprüften Diät-Spezialistin“ Lucy Simson (Ann-Catrin Uhl) sind unter den wachsamen Augen seiner ebenfalls in der Klinik befindlichen Gattin (Birgit Schwinn) zu kläglichem Scheitern verurteilt.

Als der exaltierte Dr. Sterling (Boris Stijelja) entscheidet, dass Fischer mit einem Ziegenmilch-Joghurt, etwas braunem Zucker und Honig, dazu eine Scheibe Vollkornbrot, allmählich an die Nahrungsaufnahme herangeführt werden könne, zeichnet sich eine Besserung der Versorgungslage ab. Aber der Joghurt schmeckt, als habe man die Hörner einer Ziege „mit noigeriwwe“ und das Brot lässt vermuten, dass es aus Granit mit Vogelfutter besteht. Fischer fragt sich, wie es dazu kommen konnte, dass er „300 Euro pro Tag fa nix zu fresse“ zahlt. Der Frustrierte kann nicht ahnen, dass sich mit Riesenschritten ein viel größeres Unheil anbahnt. Nichtsahnend, dass es einen Lauscher gibt, führt er in seinem Zimmer ein Telefonat, das ihn als Grundstücksschwindler entlarvt. Der Ohrenzeuge und flüchtige Verbrecher Joe Brian (Rüdiger Willisch) nutzt die Gunst der Stunde und zwingt den korrupten Makler zur Kumpanei. Nun muss Fischer dem schweren Jungen Unterschlupf gewähren und fortan die kargen Essensrationen mit ihm teilen... und so öffnen sich Tür und Tor zu haarsträubenden Lügengeschichten und urkomischen Situationen.

Die auf kurpfälzer Mundart gespielte Burleske begeisterte die Gäste im vollbesetzten Clubhaus des MFC 08 restlos. Mit viel Beifall bedankten sich die Gäste für den vergnüglichen Abend. *Jo*

Auf der Bühne in seinem Element: Hans-Dieter Willisch (hier mit Boris Stijelja) im Clubhaus des MFC 08 Lindenhof. *Foto: Johann*

KOMPAKT

Spritztour auf dem Neckar: Polizeiboot lädt zur Adventsfahrt

MANNHEIM. Das historische Polizeiboot des Landesmuseums für Technik und Arbeit in Mannheim schippert an den Adventssonntagen Passagiere über den Neckar. Am 20. Dezember heißt es noch einmal „Leinen los!“, wenn das Patrouillenboot am Museumsschiff unterhalb der Kurpfalzbrücke, zwischen 14.00 und 17.00 Uhr startet. Der Kurz-Törn ist im Eintrittspreis für das Museumsschiff inbegriffen.

Das historische Polizeiboot lief 1957 vom Stapel und tat bis 1992 seinen Dienst als Streifenboot im Rheinauer Hafen. Mittlerweile ist das Schiff am Schaufelraddampfer „Mannheim“ vertäut und verlässt seine Liegestelle nur noch zu besonderen Anlässen. Museumschiff-Besuchern wird somit zur Vorweihnachtszeit etwas ganz Besonderes geboten – und dank Glühweinausschank auf dem Raddampfer ist auch bei kühlen Temperaturen eine vergnügliche Ausfahrt garantiert.

Weitere Informationen gibt es unter www.landesmuseum-mannheim.de. *pm/red*

„Leinen los!“ heißt es am 4. Advent auf dem historischen Polizeiboot. *Foto: zg*

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Funkelnde Idee für Sterntaler

Glasermeister Jürgen Simon freut sich mit Sabine Volkert von „Sterntaler“ über die gute Idee. *Foto: zg*

NECKARAU. Eine gute Idee hatte der Neckarauer Glasermeister Jürgen Simon, Inhaber der Traditionsfirma Glaserei und Fensterbau Simon, während er in „unproduktiven“ Stunden kostenlose Angebote schrieb. Da die Zeit von Handwerkern kostbar ist, will er in Zukunft für Angebote ab 500 Euro Nettobetrag eine Gebühr von 30 Euro plus 19% Mehrwertsteuer verlangen.

Um dem Vorwurf der „Abzocke“ entgegenzutreten, hat Simon ein Konzept entwickelt, das niemandem Nachteile, sondern den Kunden, der Firma und einer sozialen Einrichtung Nutzen bringt: Für jedes bezahlte Angebot, das in einen Auftrag mündet, bekommt der Kunde die 30 Euro erstattet, und Jürgen Simon verpflichtet sich, die Gebühren aller Angebote eines Jahres jeweils am Jahresende ohne Abzüge einer sozialen Einrichtung zu spenden. „Da kommt eine beachtliche Summe zusammen“, rechnet Simon vor: „bei 250 Angeboten, die ich in diesem Jahr geschrieben habe, wären das 7500 Euro für den guten Zweck“. Jürgen Simon übernahm den fast 145 Jahre alten Fachberieb im Jahr 1997 und beschäftigt derzeit vier Fachgesellen, zwei Bürokräfte und einen Praktikanten. Außerdem engagiert er sich als stellvertretender Obermeister der Glaserinnung „Region unterer Neckar“ und im Landesinnungsverband Baden-Württemberg des Glaserhandwerks. Im Jahr 2010 will der einfallsreiche Handwerksmeister sein soziales Projekt starten und den ersten Jahresbetrag im Dezember 2010 dem Kinderhospiz Sterntaler spenden, das 2009 im pfälzischen Dudenhofen seine segensreiche Arbeit aufgenommen hat.

Dort, wo die Spende eingesetzt werden soll, stellte Simon seine Pläne vor und löste nicht nur bei Sabine Volkert von der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit große Freude aus. Dieses Konzept, von dem alle Beteiligten profitieren, hätte es verdient, viele Nachahmer, nicht nur in Handwerkerkreisen, zu finden. *cm*

Die Neckarauer Vereine wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Der Verein
„Geschichte Alt-Neckarau e.V."
dankt allen Mitgliedern und Freunden für die vielfältige Unterstützung und wünscht ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Die Skatgemeinschaft Neckarau
wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

GEMEINDEDIAKONIE Mannheim
NAH DRAN*

Herzlich danken wir allen, die unsere Arbeit im zurückliegenden Jahr wieder in vielfältiger Weise begleitet, unterstützt und gefördert haben. Wir vertrauen auch für die kommende Zeit darauf, dass es uns gemeinsam gelingen wird, in unserer Mitte Lebensräume für junge, alte und behinderte Menschen zu gestalten.

* MITTEN DRIN

Mitglied der Diakonie

Interessengemeinschaft
Neckarauer Vereine e.V.
wir wünschen den Sponsoren, Vereinen und all denen, die zum Gelingen unserer Feste im Jahr 2009 beigetragen haben ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!
Die Vorstandschaft

Gartenverein Mallau e.V.
-Mannheim-Neckarau-
MANNHEIM -NECKARAU- GARTENVEREIN MALLAU e.V.
Allen Mitgliedern und Freunden des Vereins wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
Der Vorstand

VWM
SCHWIMMEN - KANU - RUDERN - SYNCHRONSCHWIMMEN - KUNSTSPRINGEN - WASSERBALL
Wir wünschen allen Mitgliedern, Badegästen und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2010
wünscht allen Gönnern und Freunden

der Gehörlosen-Verein Mannheim 1891 e.V.
www.gv-mannheim.de

Der Vorstand des MFC 08 Lindenhof wünscht
frohe Weihachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Klaus Jürgen Hartel
1. Vorsitzender

SÄNGERHALLE GERMANIA 1879

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der Sängerhalle Germania 1879 Mannheim-Neckarau ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2010.

Unsere erste Singstunde im neuen Jahr findet am 11.01.2010 um 18:45 Uhr (Frauen)/ 20:00 Uhr (Männer) im Gemeindehaus der Matthäuskirche, Rheingoldstraße 28 statt.

Sport-Schützenvereinigung Neckarau e.V.
Baloghweg · MA-Neckarau

Die Schützenvereinigung wünscht den Mitgliedern und allen Freunden des Schießsports frohe Festtage und für das neue Jahr Gesundheit und Erfolg.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

ATW MANNHEIM

RHEINKLANG MANNHEIM 19 36

Wir wünschen den Mitgliedern und Freunden des Handharmonikavereins RHEINKLANG e.V. frohe Weihnachten und ein musikalisches neues Jahr.

125 JAHRE

Wir danken allen Mitgliedern, Ehrenamtlichen, Sponsoren und Freunden für die Unterstützung im Jubiläumsjahr!

TURNVEREIN 1884 e.V. MANNHEIM-NECKARAU

Wir wünschen ALLEN frohe Festtage und einen guten Start ins Neue Jahr.

Turnverein 1884 e.V. · Ma-Neckarau · www.tv-neckarau.de

NeKK 99

NeKK'99 wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes Fest und freut sich auf die Kultur in 2010.

Neckarauer Kunst- und Kulturverein `99

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und alles Gute für 2010!

Neckarauer Narrengilde Die Pilwe e.V.

Mannheimer Kammerton Ensemble e.V.

MAKATO

wünscht allen Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und alles Gute für 2010!

Konzertankündigung:
Neujahrskonzert am 17. Januar 2010, 18 Uhr in der Lukaskirche

TSV

Frohe Weihnacht

und ein gesundes neues Jahr wünscht der TSV Neckarau seinen Mitgliedern und Freunden mit Familie!

PSG MANNHEIM

Sportanlagen: Kiesteichweg 5, MA-Neckarau
Geschäftsstelle: Tel.: 0621-851172; 0162-9382477
psgmannheim@web.de · www.psgmannheim.de

Die PSG Mannheim e.V. wünscht allen Vereinsmitgliedern, deren Familien, unseren Sponsoren und den Besuchern unserer Internetseite

frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

NEU ERSCHIENEN: die Bücher von Dr. Karin Urich

Weltoffen denken - lokal handeln
50 Jahre Mannheimer Liste
Die Geburtsstunde der Mannheimer Liste begann mit der Unterstützung von Dr. Hans Reschke bei der Wahl zum Oberbürgermeister.
100 Seiten, 4-farbig, zahlreiche Fotos.
15,- €

Zwischen Kollerinsel und Großkraftwerk
100 Jahre Mannheimer Rudergesellschaft Rheinau
Die Chronik der Mannheimer Rudergesellschaft Rheinau von 1909 e.V. beschreibt die sportlichen Erfolge und das engagierte Vereinsleben im Rheinau-Hafen.
116 Seiten, 2-farbig mit zahlreichen Abbildungen.
18,- €

In Zusammenarbeit mit der Autorin Dr. Karin Urich, Redakteurin beim Mannheimer Morgen, hat der Verlag Schmid Otreba Seitz Medien zwei Vereinschroniken erstellt.

Beide Bücher sind erhältlich bei:
Optik Faust, Relaisstraße 71, Mannheim-Rheinau
Seckenheimer Bücherladen, Badenweiler Straße 33, Mannheim-Seckenheim

Shaolin Wing - Chun Chuan

SHAOLIN WING-CHUN CHUAN SCHULEN MANNHEIM

Qi - Gong | Nei - Gong | TCM - Lehre
Bagua Zhang | Pa - Qua Lehre | Bildnerei
Xing - I Chuan Lehre | Wu - Xing Lehre | Musik
Tai - Chi Chuan Lehre | Yin - Yang Lehre | Malerei und Kalligraphie

INFORMATIONEN: D - 0 62 1 - 5 72 52 15 *** D - 017 7 - 2 63 05 98

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Gästen, Sponsoren und Fans frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr

„Waldwegklause"
Öffentl. VfL-Gaststätte
Neckarauer Waldweg 91
Tel. 0176 - 24 68 43 75

Mo - Fr 17.30 - 22.00 Uhr
Sa ab 11.00 - 22.30 Uhr
So ab 10.00 - 22.30 Uhr
vom 24.-26.12. geschlossen

Silvesterparty in unserem neu renovierten Clubhaus - um Reservierung wird gebeten.

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Zwei starke Partner fusionieren – erweitertes Kursangebot

MANNHEIM. Zwei starke Partner schließen sich zusammen: Der Wellness & Fitness Park Pfitzenmeier am City Airport und der City Dance Center in Mannheim gehen künftig gemeinsame Wege. Am 1. Dezember 2009 schloss das City Dance Center seine Pforten und bietet seine Kurse künftig im Studio am Mannheimer City Airport an. Sowohl Pfitzenmeier-Mitglieder als auch Kunden des City Dance Center profitieren von dieser neuen Partnerschaft; denn das Programm für Kids & Teens wird um mehrere Kurse erweitert. Danielle Koch, Leiterin des City Dance Center, wird ihren Kunden als Kursleiterin und Ansprechpartnerin im Wellness & Fitness Park Mannheim/City Airport weiterhin erhalten bleiben. pm

Weitere Informationen:
Wellness & Fitness Park Mannheim/City Airport, Seckenheimer Landstraße 166, 68163 Mannheim, Tel. 0621-32 49 430.

Danielle Koch vom City Dance Center Mannheim mit Stephan Pfitzenmeier, Prokurist der Unternehmensgruppe Pfitzenmeier.
Bild: zg

DAS GESUNDHEITSHAUS
FUCHS+MÖLLER

Unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Floßwörthstraße 3-9
Hasenackerstraße 13-17
E2, 4-5
www.fuchsundmoeller.de

68199 Mannheim
68163 Mannheim (Neckarau)
68159 Mannheim (Innenstadt)
Email: info@fumoe.de

Tel. (0621) 12 47 05-0
Tel. (0621) 83 59 88-0
Tel. (0621) 83 59 88-10

Essen, Trinken und Feiern

Wirtshaus Plumeau

Inhaber Daniel Eisold
Rheingoldstraße 33
68199 MA-Neckarau
Tel. 4394475
info@wirtshaus-plumeau.de
www.wirtshaus-plumeau.de

Verbringen Sie gesellige Stunden im ältesten Fachwerkhaus Neckaraus.

Das Plumeau-Team wünscht Ihnen frohe Weihnachten.

- Wir haben für Sie am 25./26.12. 2009 geöffnet
- Silvesterbuffet kalt/warm mit Mitternachtssuppe; incl. 1 Flasche Sekt oder Wein pro Person 35,- Euro

Öffnungszeiten:
Montag-Sonntag 12-14.30 und 17-24 Uhr

Da Pepe

Pizzeria - Restaurant
Inh. Samira Moncado
Steubenstraße 88 • MA-Neckarau
Tel. 0621-81 1055 • Fax 8191878
Mittagsmenüs (auch vegetarisch)

frische Trüffel im Tagesangebot

pepe

Unseren Gästen, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen gesunden, erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Ab sofort Olivenöl neue Ernte / Nov. 09
Frisch, biologisch, kalt gepresst, aus der Heimat Delia Sizilien € 15,-/l

Alle Speisen werden nach Bestellung frisch zubereitet.
Täglich von 11.00 bis 23.00 Uhr - kein Ruhetag
Parkplätze ober hinteren Eingang/Zufahrt Sontastraße
24.12. geschlossen - An allen Feiertagen haben wir für Sie geöffnet!

Le Buffet

www.lebuffet.info
WEIN, GRAPPA, WHISKY

Wir bedanken uns für das Vertrauen und wünschen allen unseren Kunden ein frohes Fest & ein glückliches neues Jahr!

Peter Erbach & Petra Schmid

EDELOBSTBRÄNDE, LIKÖRE, SEKT

Rheingoldstraße 36 · 68199 Mannheim-Neckarau
Fon (06 21) 85 39 91 · lebuffet@freenet.de

METZGEREI R.BENTZ

QUALITÄT UND FRISCHE DIE MAN SCHMECKT

Telefon 85 39 57
Schulstraße 57 · Neckarau

über 40 Jahre

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen Familien Rüdiger und Roland Bentz

MEDITERRANEO Ristorante

ab sofort wieder Mittagstisch!

Der Küchenchef empfiehlt:
Mediterranes Silvestermenue auf Vorbestellung

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr. Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Rheingoldstraße 69 • 68199 Mannheim • Tel.: 0621 - 8 60 38 58 • Fax: 0621 - 8 60 38 61
Öffnungszeiten: täglich 11.30 - 14.30 Uhr + 17.30 - 23 Uhr • Am 24.12. geschlossen.

Balles Armin

Metzgermeister

Friedrichstraße 31
68199 Mannheim

Tel. + Fax 0621 - 85 25 24

arminballes@gmx.de
www.balles-partyservice.de

Für die Festtage: Wild z.B. Hirschbraten, Stallhasen, Gänsekeule, ganze Ente und Puten, gefüllte Braten

√ Partyservice auch am Wochenende.
√ Fragen Sie nach, es lohnt sich bestimmt.
√ Service und Lieferung möglich.
√ Eigene Schlachtung

Wir danken unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2010.

Sonderangebote gültig bis 31.12.2009

Hackfleisch gem.	1kg	7,90 €
Schweinebraten	1kg	6,90 €
Schweineschnitzel	1kg	7,90 €
Gem. Gulasch	1kg	7,90 €
Schwarzwälder Schinken	100 g	1,49 €
Hausmacher Salami	100 g	1,49 €
Hausmacher Blutwurst	100 g	0,79 €
Junger Gouda	100 g	0,79 €

Estragon

Auszug aus unserer Weihnachtskarte

Pot au feu vom Odenwälder Hirsch mit altem Sherry verfeinert	4,80 €
Steilpilzsöppchen mit Sahnehäubchen	4,90 €
•••••••	
Hausgemachte Gänseleberterrine auf Blutorangengelée mit Apfel-Walnusssalat	9,90 €
Ragout fin vom Odenwälder Hirsch in Portetchen an Feldsalat in Kartoffeldressing	10,90 €
•••••••	
Das Beste vom Rind unter Steinpilzkruste auf Rote Zwiebelconfit, dazu Kartoffel-Birnenrösti	22,80 €
Perlhuhnbrust auf Rahmwirsing, dazu Rosmarinsauce und Haselnussschupfnudeln	14,90 €
•••••••	
Warme Cassis-Feige, dazu hausgemachtes gebranntes Mandelparfait	5,90 €

Das Estragon-Team wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

•••••••••

Öffnungszeiten tägl. 11-24 Uhr
Estragon Café Brasserie Restaurant
Mühlweg 11 · 68199 Ma-Neckarau
Tel. (0621)85 27 61 · Fax (0621)85 27 69
www.estragon-mannheim.de

Restaurant DIONI

Zur Schindkaut
Schindkautweg 16 · MA-Neckarau
Tel. 862 86 84 · Fax 862 86 85

Wir wünschen unseren Gästen und Freunden ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und ein erfolgreiches Jahr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Familie Aidonis und Team

Öffnungszeiten:
Montag Samstag 11.30 14.30 Uhr und 17 22 Uhr
Sonntag 11.30-22 Uhr
durchgehend warme Küche

Essen, Trinken und Feiern

Neueröffnung nach Komplettrenovierung „Waldwegklause" Öffentl. VfL-Gaststätte

Inh. Blerim u. Betim Cocaj
Tel. 0176 - 24 68 43 75
Neckarauer Waldweg 91
MA - Neckarau

- Bürgerliche Küche zu fairen Preisen
- Special: Rumpsteak Variationen ab 10,- €
- Reservieren Sie für Ihre Familienfeier
- Silvesterparty mit DJ Lello mit kalt/warmem Buffet 15,-€ p.P. Bitte reservieren!

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 17.30 - 22.00 Uhr
Sa ab 11.00 - 22.30 Uhr
So ab 10 - 22.30 Uhr
Ab 04.01. Montag Ruhetag

CUCINA ALL'ITALIANA RISTORANTE NAPOLI
39 Jahre Tradition
Familie Perruccio
Friedrichstraße 42
MA-Neckarau
Tel: 852364 • Fax 851093

Wir wünschen unseren Gästen, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

31.12.2009
Mediterranes Silvestermenü
mit Reservierung

Öffnungszeiten:
24.12. + 1.1. geschlossen
25.12. 12-14.30 Uhr
26.12. 12-14.30 + 18-23 Uhr
31.12. ab 19 Uhr

Unseren Kunden wünschen wir schöne Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2010

Bäckerei · Konditorei
Hohstadt
und Mitarbeiter
MA-Neckarau, Rottfeldstraße 55
Telefon 85 32 98

EISCAFE „CAPRI"
Ma-Neckarau • Rheingoldplatz 1 • Tel.: 81 09 546

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr

Familia Rappa

Unser Eiscafé ist auch im Winter geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

RESTAURANT ZUR AXT
Inhaber und Chefkoch Boris Vistica
Deutsche und internationale Küche.
Wir wünschen unseren Gästen schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
MA-Neckarau
Adlerstrasse 23
Tel. 0621/85 70 05
Hoepfner gehoert dazu!

„Querbeet"
Öffentliche Vereinsgaststätte

Betriebsferien 24.12.2009 - 11.1.2010
Wir führen Walde & Rothaus Biere. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
AN WOCHENENDEN/FEIERTAGEN GIBT ES KAFFEE & KUCHEN
INHABER: Jens Favaro, Promenadenweg 5, am Stollenwörthweiher, Tel. 0621 / 6 72 26 37
Internationale Küche - für jeden Geschmack - durchgehend warme Küche tägl. wechselndes Stammessen
ÖFFNUNGSZEITEN: 9.30 - 22 Uhr · Di Ruhetag, ausreichend Parkplätze & gute Straßenbahnanbindung

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 13:30 Uhr

Bio Dorf
Frische Produkte
40 Parkplätze verfügbar

Unseren verehrten Kunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen gesunden erfolgreichen Start ins neue Jahr

Steubenstraße 90/92 • 68199 Mannheim • Tel. 0621 / 43 27 08 -10 / -11 • Fax 0621 / 43 27 08 14

müller
EZ/EV 875
Wurst- & Fleischwaren
Qualität aus der Quadratestadt

Wir danken allen Kunden und wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Müller Fleisch- & Wurstwaren GmbH
Fabrikstationstraße 18, 68163 Mannheim-Neckarau
Mail mueller.fleisch.mannheim@t-online.de
Info und Bestellungen unter
Tel. 0621-81 59 40 oder Fax 81 52 85.

20 Jahre 1990-2010

PETER´s Partyservice
und sein Team wünscht allen ein frohes Fest und einen guten Start ins Jahr 2010

Andreas-Hofer-Straße 25 • 68259 Mannheim
Tel. 0621/413807 • Fax 0621/411257
E-mail: info@peterspartyservice.de • www.peterspartyservice.de

Wir wünschen Ihnen erholsame und besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen fröhlichen Jahresausklang und ein schönes neues Jahr!
Günther
Bad & Heizung
Ludwig Günther GmbH
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Tel. (06 21) 31 27 10

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alle guten Wünsche im neuen Jahr
Elektro-Wellhöfer
Inh. Rainer Wellhöfer
Elektro-Installationen
Reparaturen
Nachtspeicher-Heizung
Werkstatt Germaniastraße 42
MA-Neckarau
Büro Durlacher Straße 127
MA-Rheinau · Tel.: 0621 - 89 49 49
info@elektro-wellhoefer.de

Barbara Barisić
Kosmetikstudio
Meeres- und Aloe-Kosmetik
med. Fußpflege
Steubenstraße 93
68199 MA-Neckarau
Tel: 06 21/86 11 35
Frohes Fest und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen Frau Barbara Barisic mit Team!

FAHRSCHULE VATI
Inh. Thomas Schneider
Neckarauer Straße 21 • Ma-Neckarau
Tel.: 8 42 50 36
Kloppenheimer Straße 79 • Ma-Seckenheim
Tel. 47 12 43
Unseren Kunden, Fahrschülern, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachten und eine „gute Fahrt" ins neue Jahr.
www.fahrschule-vati.de

Sanierung des Alten Neckarauer Friedhofensembles ist in vollem Gange

Förderkreis übergibt ersten Scheck an Bürgermeister Quast

NECKARAU. Jeder, der den Neckarauer Friedhof besucht, kann es sehen: die Sanierung des Alten Neckarauer Friedhofsensembles schreitet voran. Die Bauarbeiten, die im August 2008 begannen, sind nun in einem ersten Bauabschnitt mit Fundamentierung der Gebäude und Sanierung des Daches fertiggestellt. Die Steinmetze haben ihr Werk an der historischen Fassade fast beendet.

So konnte Baubürgermeister Lothar Quast als zuständiger Dezernent für den Eigenbereich Friedhöfe, gemäß der Vereinbarung mit der Stadt vom Vorstand des Förderkreis „Alte Neckrauer Friedhofskapelle" den ersten Scheck über 60.000 Euro in Empfang nehmen. „Zwei weitere werden folgen, wenn die nächsten Bauabschnitte vollendet sind", kündigte Altstadtrat und Förderkreis-Vorsitzender Helmut Wetzel in der Kapelle an, in der sich neben dem Vorstand des Förderkreises viele interessierte Neckarauer eingefunden hatten, unter ihnen Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, Stadtrat Rolf Dieter, GDS-Chef Günter Stegmüller und der Leiter des EB Friedhöfe, Andreas Adam.

Der Vorstand des Förderkreis übergibt den ersten Finanzierungsscheck an Bürgermeister Lothar Quast. *Foto: Meixner*

Bürgermeister Lothar Quast zeigte sich erleichtert, dass der Verfall des 110-jährigen, denkmalgeschützten Ensembles abgewendet wurde und dankte in seiner Ansprache vor allem dem großzügigen Mäzen des Vereins, Dr. Friedrich Werner, ohne dessen Engagement dieses Projekt nicht möglich gewesen wäre. Mit seinen Spenden war der Verein in der Lage, der Stadt als Anschubfinanzierung 190.000 Euro bereitzustellen – „ein Angebot, auf das die Stadt reagieren musste", so Quast. So wurde nach langen Verhandlungen für die Gesamtkosten von 750.000 Euro ein Finanzierungsmodell erstellt, an dem sich der Förderkreis mit 190.000, der Eigenbetrieb Friedhöfe mit 170.000 und die Stadt mit 390.000 Euro beteiligt.

Er dankte auch dem Förderkreisvorsitzenden Helmut Wetzel, der mit der Spendenaktion zu seinem 60. Geburtstag „den Stein ins Rollen brachte". Dieser erläuterte die weiteren Sanierungsschritte: zunächst sollen der Torbogen und die Wohnung restauriert werden, dann konzentriert sich das Geschehen auf das Innere der Kapelle und des Zellentraktes. Böden und Wände sind zu erneuern, auch die Fenster sollen besonders gestaltet werden. Dafür sind noch Spender willkommen. Der Zellentrakt soll künftig als Urnenstätte genutzt werden, außerdem ist geplant, in der Kapelle eine Gedenktafel für Kriegsopfer und ein geschmiedetes, historisches Grabkreuz aufzustellen, so Wetzel. Als neue gute Nachricht vermeldete er, dass Mäzen Werner bereit ist, den Engel wiederherstellen zu lassen, der ehemals über dem Eingangstor wachte. Die Sanierung soll im Herbst 2010 abgeschlossen sein.

Wer sich an der Sanierung des Friedhofensembles beteiligen möchte, kann im Förderkreis Mitglied werden oder dies mit einer Spende tun bei der Sparkasse Rhein-Neckar-Nord (BLZ 670 505 05), Konto-Nr. 33 42 68 52.

cm

KOMPAKT

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt

MANNHEIM. Am 19.12. findet in der Kulturhalle Feudenheim von 11-16 Uhr wieder ein Eisenbahn- und Spielzeugmarkt statt. Von ca. 35 Ausstellern werden Eisenbahnen und Zubehör aller Hersteller und in allen Spurweiten angeboten. Auch Ankauf oder Tausch sind möglich. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 2,50 Euro, Kinder bis 16 Jahre sind frei. Es ist eine Probestrecke vorhanden und für Verpflegung gesorgt. An der Kulturhalle gibt es ausreichend Parkplätze und die Stadtbahnlinie 2 hält ganz in der Nähe.

zg

Herzlichen Dank
für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu meinem 80. Geburtstag!
Gertrud Bühler

paracelsus-apotheke
Ihr kompetenter Partner in allen Gesundheitsfragen

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
Paracelsus-Apotheke
Inh. Marita Mahringer
Niederfeldstraße 84
68199 MA-Almenhof
Tel. 0621 / 81 58 08
Fax 0621 / 81 71 50

Rheingold
Wir wünschen allen unseren Kunden und deren Angehörigen ein frohes Fest und einen guten Start in das Jahr 2010 und weiterhin Zufriedenheit, Freude und Gesundheit!
Herzlichst,
Ihre Mitarbeiter von Rheingold
Rheingoldstr. 77
Tel.8414040

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Tradition schafft Vertrauen
Simon
Glaserei + Fensterbau
Älteste Glaserei in Mannheim seit 1865
Tel. 0621-851516 • Fax 0621-857587
Luisenstraße 41 • 68199 Mannheim
www.glassimon.de

Frohe Weihnachten

Hallo, Ihr Lieben,

jetzt ist dieses Jahr bald zu Ende, und es ist Zeit für eine persönliche Rückschau. Ich kann sagen, es war ein gutes Jahr, auch wenn es nicht so glücklich begonnen hat, wie ihr sicher noch wisst. Damals konnte ich nicht mit meiner Chefin Gassi gehen, aber dann wurde es immer besser, und jetzt ist wieder alles wie früher, und ich bin glücklich.

Ja, man wird älter, zwölf Jahre bin ich jetzt schon auf dieser Welt, und trotz meiner traurigen Jugend, als mich niemand wollte, habe ich aufs Ganze gesehen doch viel Glück gehabt. Dabei habe ich immer mehr das Gefühl, dass der Stern, mit dem alles begann, mich begleitet. Wenn ich bedenke, dass ich die schlimme Bissverletzung vor einigen Jahren gut überstanden habe, dass meine Chefin wieder mit mir Gassi gehen kann, dass ich zwar etwas schwer höre, aber sonst noch recht fit bin, dann gibt es wirklich nichts zu meckern.

In wenigen Tagen feiern wir zusammen unseren Jahrestag, den Tag, als mich meine Chefin vor genau sieben Jahren aus dem Tierheim zu sich holte. Ich weiß es noch wie heute: Obwohl wir uns damals schon öfter zum Besuchs-Gassi getroffen hatten, ahnte ich, dass an diesem 20. Dezember etwas Besonderes geschah. Das war schon an den langen Gesprächen im Büro des Heims zu erkennen, bei denen ich dabei sein durfte. Als mich meine jetzige Chefin dann in ihren rollenden Käfig einlud, in dem ich heute immer noch fahre, wusste ich: jetzt geht es nach Hause. Und ich hatte recht. Seither ist dieser Tag mein eigentlicher Geburtstag.

Jetzt habe ich alles, was man braucht: viel Platz und trotzdem viel Nähe, passable Verpflegung, viele Streicheleinheiten und die Zuversicht, dass ich nicht noch einmal verlassen werde. Sicher werde ich auf Grund meiner leidvollen Erfahrungen nie sein, aber mein Vertrauen in meine Chefin ist groß.

Jetzt schaue ich nach vorn und freue mich jeden Tag, wenn ich meine Chefin begleiten darf, auch wenn ich oft im rollenden Käfig warten muss. Aber so schlecht ist das gar nicht: man kann auf dem Polster ganz gut schlafen, aber meistens interessiert mich mehr, was draußen vorgeht, welche Vierbeiner vorbeikommen – und wehe, ein fremder Zweibeiner kommt meinem Käfig zu nahe, dann werde ich zum gnadenlosen Wächter und zeige deutlich die Zähne. Denn ich sehe es als eine meiner Hauptaufgaben, den Käfig aufs Schärfste zu bewachen. Davon konnte sich meine Chefin überzeugen, als sie einmal überraschend an die Scheibe klopfte. Aber sie nahm das Zähnefletschen nicht krumm.

Aber sonst bin ich eher ein sanfter Typ und freue mich immer, wenn ich beim Gassi meine Vierbeiner-Freunde treffe. Ich habe sie im Geist einmal alle gezählt und bin auf 27 gekommen, obwohl vier meiner Kumpels schon verstorben sind. Aber Theo, Rusty, Tessy, Jessy, Kari, Sam, Max, Tango, Theissen, Lea, Luna und Lilli, Kimba, Wiggerl, Raposa und Ely, Chow San, Nicki, Bruno, Benny, Andy, Gorki, Mini und Lucky, Lucy, Rico und Timmi erfreuen sich bester Gesundheit. In unserem „Park“ ist es jedesmal toll, wenn wir uns treffen, wären da nicht die Zweibeiner vom KOD (heißt das etwa Kumpels ohne Dollars?), die nicht gut auf uns zu sprechen sind, denn sie zwingen unsere Chefs und Chefinnen, uns an die Leine zu nehmen, obwohl wir doch nur ein bisschen Spaß auf der Wiese haben wollen und niemandem etwas zu Leide tun. Dafür müssen die Chefs dann zwar keine Dollars, aber Euros zahlen. Aber ich glaube, diese merkwürdigen Zweibeiner haben nur Hunger und Durst und möchten sich auf diese Art das Nötigste beschaffen. Das könnten sie ruhig offen sagen, denn es gibt genug Zwei- und Vierbeiner, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind, wie ich ja kürzlich erzählte. Ich hoffe nur, dass sie bis zum kommenden Fest genug gesammelt haben und uns in Ruhe lassen.

Auch unter den Zweibeinern habe ich viele Freunde gewonnen, die ich gar nicht alle aufzählen kann. Nur zweien möchte ich danken, die mir schon öfter in schwierigen Situationen geholfen haben: da ist mein bester Zweibeiner-Freund, der mit einem komfortablen rollenden Käfig immer für ein Abenteuer gut ist, und meine Zweibeiner-Freundin, die mir zusammen mit ihrem Boss viele Tage Asyl gewährt hat und mich immer aufnimmt, wenn meine Chefin mich nicht mitnehmen kann. Das sind die wahren und kostbaren Geschenke.

Apropos: freut ihr euch auch auf Geschenke zum Fest? Mein erstes Geschenk habe ich schon gesehen, darf es aber noch nicht anknabbern, nur ein Versucherle habe ich bisher bekommen: einen wunderschön dekorierten Teller mit Vierbeiner-Keksen nach Spezial-Rezept für gesundes Naschen. Die Kostprobe war wirklich köstlich, aber vor dem 4. Advent ist der Teller tabu, damit zum Fest noch etwas da ist, meint meine Chefin. Dabei isst sie selbst auch schon Zweibeiner-Kekse.

Aber vielleicht kommt ja noch etwas nach, bestimmte Anzeichen sind mir nicht verborgen geblieben. Aus Spielzeug mache ich mir nicht so viel, aber etwas Leckeres ist nie verkehrt!

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein wunderschönes Fest, guten Appetit, einen Haufen Zeit füreinander und ganz viel Gesundheit im Neuen Jahr! Ich freue mich darauf!

Eure Jana

Ein halbes Jahrhundert Politik aus Liebe zu Mannheim

Feierstunde zum 50-jährigen Bestehen der Mannheimer Liste

LINDENHOF. Die freie Wählervereinigung „Mannheimer Liste“ (ML) blieb sich als Gruppierung von Individualisten auch im 50. Jahr ihres Bestehens treu und feierte den runden Geburtstag im gerade eröffneten Best Western Hotel LanzCarré – und das als erste offizielle Veranstaltung im neuen Konferenzsaal, wie Hoteldirektor Leandros Kalogerakis erfreut bemerkte.

Dass die ML eine anerkannte Größe auf der politischen Bühne Mannheims ist, zeigte sich an den Gästen verschiedener politischer Couleurs, allen voran Gerhard Stratthaus (CDU), Finanzminister a.D. und Mitglied des Leitungsausschusses des Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung (SoFFin), Bundestagsabgeordneter und Bürgermeister a.D. Lothar Mark (SPD), Fraktionsvorsitzender Wolfgang Raufelder (B‘90/Die Grünen) und stellvertretende Fraktionsvorsitzende Dr. Elke Wormer (FDP). Die Freien Wähler vertraten Gerhard Bühler, stellvertretender Vorsitzende des Landesverbandes Baden-Württemberg, sowie die ML-Stadträte Rolf Dieter und Michael Himmelsbach. Für die swingende Begleitung der Feierstunde sorgten Jochen Brauer & Friends.

Festredner Gerhard Stratthaus spannte den Bogen von der Weltwirtschaft zur Kommunalpolitik. *Bild: Offen*

Durch Höhen und Tiefen sei die ML in den letzten 50 Jahren gegangen, spielte ML-Vorsitzender Holger Schmid in seiner Begrüßung auf glänzende Wahlergebnisse in den Anfängen, aber auch auf die Zerreißprobe in den 1990er Jahren an. Doch trotz des unbefriedigenden Ergebnisses der jüngsten Kommunalwahlen mit nur drei Stadträten im Gemeinderat wolle man nach vorn schauen, einen Verjüngungsprozess einleiten und in jedem Falle „unbequeme Opposition sein“. Wolfgang Raufelder überbrachte die Glückwünsche des Oberbürgermeisters und würdigte die ML als mahnende Stimme im Gemeinderat, vor allem, wenn es um Finanzen gehe. Als „ausgleichende Kraft“ bezeichnete Gerhard Bühler die Freien Wähler. Gerade in den Städten sei ein parteiunabhängiges Korrektiv notwendig, betonte er und ermutigte die ML, ihre sachorientierte Politik konsequent weiterzuführen. Die Erfolge in der Stadt Ulm, wo die Freien Wähler die stärkste Fraktion im Gemeinderat stellen, sprächen für sich. Lothar Mark bescheinigte der ML den Mut zum konstruktiven Widerstand und hob dabei besonders den Kampf um die Alte Feuerwache und den Wiederaufbau des Alten Kaufhauses hervor.

Als Geschenk des Hauses überreichte Hoteldirektor Leandros Kalogerakis (r.) dem ML-Vorsitzenden Holger Schmid (M.) eine Geburtstagstorte. *Bild: Friedemann*

In seinem Festvortrag „Weltoffen denken – lokal handeln“ erläuterte Gerhard Stratthaus die Beziehungen zwischen Globalisierung und Lokalpolitik. „Ob Wirtschaft, Klima oder Bankenkrise – alles ist miteinander verflochten und schlägt letztlich auch auf die Kommunalpolitik zurück“, erläuterte er und lobte die ML als Vertreterin einer direkten Sachpolitik vor Ort. Unter dem Titel des Vortrags ist zum Jubiläum eine lesenswerte Chronik der ML von der politisch unabhängigen Historikerin und Journalistin Dr. Karin Urich erschienen. Als Abrundung der Feierstunde wurde der ML-Ehrenvorsitzende Dietrich Fischer mit der Verdienstmedaille des Landesverbands der Freien Wähler Baden-Württemberg ausgezeichnet. *cm*

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
➢ Gebäudetechnik
➢ Fachbetrieb der Elektroinnung
➢ Kundendienst
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das geschenkte Vertrauen und wünschen ein frohes Fest und ein zufriedenes neues Jahr.
FRISEURSALON Christa Hartmann
Angelstraße 52 · MA-Neckarau Tel. 95 97 76

Der Fassadendoktor
Malerbetrieb Schachner
Malermeister
Malerarbeiten aller Art
Fachbetrieb für besondere Anwendungstechniken
Frohes Fest
Gentnerweg 7 · 68199 Mannheim
Telefon: 0621 - 832 47 62
Fax: 0621 - 832 47 62
Mobil: 0175 - 304 95 04
www.Maler-Schachner.de

Herzenswunsch der Neckarauer geht ökologisch in Erfüllung

Erster Spatenstich für den Neubau der Strandbadgaststätte

NECKARAU. Wie viel den Neckarauern ihr Strandbad bedeutet, zeigte sich einmal mehr an der großen Zahl der Gäste, die trotz nasskalten Wetters zum symbolischen Spatenstich für Neubau der Strandbadgaststätte gekommen waren. Eingeladen hatte die GBG Wohnungsbau Gesellschaft, Bauherrin des 3 Millionen-Projekts, das von der GBG-Tochter MWs Bauconsult betreut wird. Die Stadt beteiligt sich mit einem Zuschuss von 1 Million Euro, erläuterte GBG-Geschäftsführer Wolfgang Bielmeier, der im weißen Veranstaltungspavillon am Strandbad viel Polit-Prominenz, wie Landtagsabgeordnete Helen Heberer, Stadträte, Neckarauer Bezirksbeiräte, Amtsleiter der Stadtverwaltung, Vertreter der Strandbad-Initiativen, begrüßte. Die Bauausführung übernimmt das Bühler Unternehmen Eisenbiegler.

Historischer Moment: der erste Spatenstich für den lange ersehnten Neubau der Strandbadgaststätte. *Foto: Meixner*

Auch Bürgermeisterin Gabriele Warminski-Leitheußer zeigte sich nach fast 20 Jahren z.T. kontroversen Diskussionen zufrieden, „dass es endlich losgeht“. in einem kooperativen Planungsverfahren und mit viel „Engagement und Herzblut der Neckarauer habe man ein tragfähiges Konzept für eine leistungsfähige Ganzjahres-Gastronomie entwickelt. Sie freue sich schon auf den ersten „Sundowner“ im nächsten Sommer auf der Terrasse der neuen Gaststätte, deren Bauweise nach den Plänen des Architekturbüros Blocher Blocher Partners dem ehemaligen Gebäude ähnlich ist und nicht nur optisch ein neuer Anziehungspunkt mit dem Charme früherer Jahre werden soll. Denn die 135 Plätze im Inneren und die 200 Terrassenplätze des Lokals bieten nicht nur reizvolle Ausblicke auf Rhein und Promenade, sondern der Neubau ist auch ein echtes ökologisches Kleinod. Denn die Strandbadgaststätte wird die erste in Deutschland sein, die nach den Klimaschutzbestimmungen des Green-Building-Standard gebaut wird, das die für Neubauten geforderten Energieverbrauchswerte um 25 % unterschreite, stellte Dr. Werner Dub, Vorstandsmitglied der MVV Energie, das innovative Energiekonzept vor, das gänzlich ohne fossile Brennstoffe auskomme. Die Versorgung funktioniere mit einer innovativen Wärmepumpe in Kombination mit einer Solarthermie-Anlage; zusätzlich sei eine Photovoltaik-Anlage für die Stromversorgung vorgesehen, so dass jährlich rund 40 Tonnen Kohlendioxyd eingespart werden können.

Drei Tage, nachdem Politiker, Aktivisten und Baubeteiligte den ersten Spatenstich getätigt hatten, haben die Bauarbeiten begonnen. Die Fertigstellung ist für den Spätsommer 2010 geplant. Die Ausschreibung für künftigen Betreiber laufen; eine Entscheidung soll noch in diesem Jahr fallen. *cm*

„Autos schaffen kein Einkaufsflair“

Neckarauer Grüne fordern ausreichend Raum für Fußgänger und Radfahrer

NECKARAU. Obwohl der Beginn der Umbaumaßnahmen der Schulstraße in Neckarau aufgrund der Haushaltslage erneut hinausgeschoben wurde, sollten nach Meinung der Neckarauer Grünen bei der Neuaufteilung der Verkehrsräume alle Verkehrsteilnehmer berücksichtigt werden.

Auf den Vorschlag der SPD, der Schrägparken in der Schulstraße favorisiert, erklärt Grünen-Bezirksbeirätin Elke Zimmer: „In der Schulstraße müssen ausreichend Flächen für Fußgänger und Radfahrer bleiben. Mehr Platz für Autos schränkt die anderen Verkehrsteilnehmer ein, was den Interessen des Handels und der Einkaufenden zuwider läuft. Im Interesse der Vielfalt an Einkaufsmöglichkeiten muss, wie von der Stadt geplant, auf beiden Seiten ein mindestens zwei Meter breiter Gehweg und ein Parkstreifen entstehen“. Wie geplant, sollten auch Bäume die zentral gelegene Einkaufsstraße attraktiver machen. Wichtig sei, die Aufenthaltsqualität zu steigern.

„Die Leute sollen in schönem Umfeld bummeln oder gemütlich vor einem Café sitzen können“, ergänzt Gemeinderätin Gabriele Thirion-Brenneisen. Nur so habe die Schulstraße eine Chance, wieder eine lebendige Einkaufsstraße zu werden.

Die Kommunalpolitiker in den Vororten und Stadtteilen seien gefordert, das klima- und umweltfreundliche Einkaufen zu Fuß und mit dem Fahrrad nicht nur in Sonntagsreden zu propagieren, sondern auch umzusetzen, so Zimmer. Gerade hier seien die Entfernungen für den Einkauf ohne Auto optimal. Wobei die Neckarauer Grünen nie gegen Stellplätze in der neu zu gestaltenden Schulstraße waren. „Uns ist klar, dass manche Einkäufe besser mit dem Auto gemacht werden“, so Zimmer. *pm/red*

UNSEREN KUNDEN, BEKANNTEN UND KOLLEGEN WÜNSCHEN WIR RUHIGE, BESINNLICHE WEIHNACHTSFEIERTAGE UND FÜR DAS NEUE JAHR EINEN ERFOLGREICHEN „SCHNITT“.
FRISEUR MAESTRO GIUSEPPE CUNEO
Neckarau
Rheingoldstraße 55
Tel. 85 22 06

Fernwärme
Zentralheizung
Öl-, Gasfeuerung
MÜNCH
Neckarauer Waldweg 80
68199 Mannheim
☎ 85 32 64 · Telefax 85 14 70

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2010
Freinsheimer Straße 26 • 68219 Mannheim Tel.: 0621/87079

Sanitär Kleissner
seit über 20 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 129a
68219 Mannheim
Tel.: 06 21-89 57 23
Fax: 06 21-89 65 89
e-mail: sanitaerkleissner@t-online.de
Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest!

kfz martin mayer
Meisterbetrieb
Lechstraße 1-3 · MA-Neckarau
Tel. 0621/841 31 53 · Fax 862 09 12
Unseren Kunden und Freunden ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!
Hair Design
Maria Konrad
Waldhornstraße 26 • MA-Neckarau
Tel. 0621/852 603

FLAMENCO
Ich wünsche allen Tänzern, Dozenten, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes 2010!
NEUE ANFÄNGERKURSE
ab Mittwoch, 13.01.2010 um 18 Uhr
2 Probestunden GRATIS!
Flamenco-Studio Renate Wagner, Innstr. 43, 68199 Mannheim
Telefon 0621/826583 www.flamenco-renate-wagner.de

Allen unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
Service ist unsere Stärke
Wir halten Sie mobil
Unser Team freut sich, Ihnen auch im Jahr 2010 mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.
Nutzfahrzeuge Audi Skoda
AUTO-KRESS KG
Friedrichstraße 52-54 · Telefon 06 21/84 40 00

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen
TERLAU

„Unseren Kunden wünschen wir frohe Festtage und ein glückliches 2010.“
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ✆ 85 17 21
www.loebs-und-karg.de

Wir wünschen Ihnen besinnliche und geruhsame Feiertage und für das Neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit
Ihre Apotheken-Teams der
Industrie Apotheke
und der Apotheke in der Alten Seilerei
zweimal in Neckarau

Jahresrückblick Neckarau 2009

Bilder: Meixner, GKM, Privat

Gebäude des Jahres

Die Sanierung des Alten Neckarauer Friedhofs-ensembles schreitet voran.

Aufführung des Jahres

Die Theatergruppe des J.-S.-Bach-Gymnasiums beeindruckte in Toulon mit einem Sartre-Stück in französischer Sprache.

Ausstellung des Jahres

Gemäldeausstellung 5 Jahre, 5 Wege, 5 Künstler des ARTelier.

Freude des Jahres

Stadtprinzessin Jessica I. wird von den Pilwe inthronisiert.

Jubiläen des Jahres

100 Jahre VFB Kurpfalz

125 Jahre VFL Neckarau

Menschen des Jahres

Patricia Popp ist neue Leiterin der Bürgerdienste im Mannheimer Süden.

Auszeichnung des Jahres

Der Gartenverein Mallau gewinnt beim Landeswettbewerb.

Projekt des Jahres

Block 9 des Grosskraftwerks Mannheim wird gebaut.

Sportereignis des Jahres

20 Jahre gibt es schon das Damentennisturnier beim VFB Kurpfalz.

GYSIN
Fliesen- und Natursteinverlegung, (0621) 85 13 43
Bad- und Balkonsanierungen.
Mit unserer über 60jährigen Erfahrung bieten wir hohe Qualität aus einer Hand.
Angelstraße 42 • 68199 Mannheim-Neckarau
www.fliesen-gysin.de

MORASCH
Landschafts- und Friedhofsgärtnerei
Seit 1922 am Friedhof Neckarau
Wir wünschen unseren Kunden ein geruhsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.
Telefon 06 21/85 68 90 · Fax 06 21/86 16 58
Morasch-Mannheim@t-online.de
www.morasch-mannheim.de.vu

Unseren verehrten Kunden danken wir herzlich für das uns geschenkte Vertrauen.
Wir verbinden diesen Dank mit den besten Wünschen für
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr
SIEGMANN GRABMALKUNST
68199 Mannheim Altmühlstraße 12
Telefon 85 83 45

Blumen Herbert Morasch
Friedrichstraße 16a
Mannheim-Neckarau
☎ 06 21 /85 25 33
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten zu den Festtagen alles Gute und ein glückliches neues Jahr.

Musikbühnen-Mozartkugeln im Capitol

MANNHEIM. Ein besonderer Leckerbissen, serviert von der Musikbühne Mannheim mit Sitz auf dem Almenhof, erwartet Musikfreunde im Neuen Jahr im Capitol. Am 28. Januar 2010, 20.00 Uhr wird dort Mozart, wie der Verpackung der gleichnamigen Kugeln entsprungen, leibhaftig zugegen sein. Er setzt sich ans Klavier, greift zur Geige, und er kann Fragen beantworten, die sich die Musikwissenschaft bisher vergeblich gestellt hat. Das überzeugt auch die hartnäckigsten Skeptiker, fast...

In der musikalischen Komödie von Eberhard Streul und Andreas Tarkmann „Mozart-Kugeln“ garantieren hochkarätige Sänger, ein brillantes kleines Instrumentalensemble und das international erfolgreiche Autorenteam Streul/Tarkmann ein vergnügliches Musik- und Theatererlebnis.

Neben dem kompetenten Team der Musikbühne Daniela Grundmann (Sopran), Eva-Maria Haas (Sopran), Volker Bengl/Stefan Ehmann (Tenor), Thomas Herberich (Bass), Pia Grutschus (Violine), Stefan Knust (Cello), Peter Schedding (Piano) sind Michael Schneider als Mozart und die bayrische Kabarettistin, Schauspielerin und Sängerin Lisa Fitz als Theaterdirektorin zu sehen. Die musikalische Leitung liegt bei Peter Schedding.

pm/red

Infos und Kontakt:
Kontakt: Musikbühne Mannheim, Ludwig-Frank- Str.29, 68199 Mannheim, Tel. 0621/ 82 27 87, Fax: 0621/ 83 22 729, e-mail: musikbuehne@gmx.de/www.musikbuehne-mannheim.de.

Gnagflow Suedama Trazom (Mozart rückwärts gelesen) und Theaterdirektorin Lisa Fitz in „Mozart-Kugeln“.
Foto: Harald Koch PhotoArt

„Freude an Bewegung ohne Doping!“

RKB Solidarität verabschiedet Leitbild / Präsident Bernd Schwinn wieder gewählt

MANNHEIM. Der RKB Solidarität Deutschland 1896 e.V. verabschiedete auf seiner Bundeskonferenz im November auf Schloss Schney einstimmig ein Leitbild für den Verband. Unter dem Motto „Sport und Solidarität“ legt es die Werte und Prinzipien fest, für die der Verband und seine Mitglieder stehen.

Bei der Vorstellung des Leitbilds betonte Präsident Bernd Schwinn zunächst den Stellenwert der Solidarität im Verband: „Bei uns steht das Miteinander im Vordergrund“ verwies er auf die gelebte Praxis in den Vereinen: „Dort engagieren sich Menschen aller Altersgruppen, sowohl im Sport, als auch bei zahlreichen anderen Aktivitäten“ führte er aus. „Wir fördern die Leistung unserer Sportler, denn sie ist Ansporn und hat Vorbildcharakter für andere. In unseren Vereinen finden aber auch diejenigen ihre Heimat, die einfach nur Freude an der Bewegung haben“. Folgerichtig lehnt der Verband Doping und andere Leistungsmanipulationen strikt ab: „Beim RKB verdienen Leistungen, die mit Dopingmitteln oder unter Missachtung anerkannter Regeln erzielt wurden, keine Anerkennung“, stellte Bernd Schwinn klar. „Der RKB kämpft dafür, dass Doping in Deutschland gesellschaftlich geächtet wird. Dafür stehen Politiker, Medien, Sponsoren und die Sportverbände in der Verantwortung.“

Der alte und neue Präsident des RKB Solidarität, Bernd Schwinn (r.) mit seinem neu gewählten Vorstand. *Foto: zg*

Bernd Schwinn wurde als Präsident des RKB Solidarität auf der Bundeskonferenz einstimmig wiedergewählt. Ihm zur Seite stehen Marcel Päßler (Vizepräsident Jugend), Harald Schmid (Vizepräsident Finanzen) und Roswitha Kupfer (Vizepräsidentin). Neu ins Präsidium gewählt wurde Dieter Fehlig als Vizepräsident Sport und Nachfolger von Theo van Zütphen, der nach über 20jähriger Präsidiumszugehörigkeit zum Ehrenpräsidenten ernannt wurde.

Die alle drei Jahre stattfindende Bundeskonferenz ist das höchste Gremium des Rad- und Kraftfahrerbundes „Solidarität“ Deutschland 1896 e. V. Der Verband hat bundesweit über 40.000 Mitglieder, die in 220 Vereinen organisiert sind. *pm/red*

BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Mannheim • Waldstraße/Ecke Waldpforte

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes Jahr 2010.
116 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inhaber: Bernd Stelzer
Gartenbaubetrieb · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de
Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner e.G.

KOMPAKT

BetreuerInnen für Kinderfreizeiten gesucht

MANNHEIM. Wer Lust hat, seine Semester- bzw. Schulferien einmal anders zu verbringen, ist herzlich eingeladen, sich als Betreuer/in für die Kinderfreizeiten des Deutschen Roten Kreuzes zu melden. Diese Freizeiten stehen unter dem Motto „Zeitdetektive“, finden in den Oster-, Pfingst- und Sommer-Schulferien 2010 statt und werden von der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg und der SAP AG gefördert. Sie thematisieren erlebnispädagogisch ausgerichtete Kriminalfälle, zu deren Lösung sich die Kinder auf die Spuren von Römern, Rittern, Räubern etc. machen müssen. Für die BetreuerInnen gibt es jede Menge Spaß, ein nettes Team, ein dreitägiges Vorbereitungsseminar, 200 Euro Aufwandsentschädigung pro Freizeit, einen kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs und eine Praktikumsbestätigung. Vorerfahrungen als Betreuer/in, Gruppenleiter/in oder einschlägige Qualifikationen (Juleicard, Rettungsschwimmerln etc.) sind von Vorteil. Bewerbungsschluss ist Mittwoch, 23.12.2009. *pm*

Deutsches Rotes Kreuz, KV Rhein-Neckar/Heidelberg, c/o Sebastian Klusak, Tel. 0178/300 3562 oder sklus@web.de.

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Günter Stegmüller, Friedrichstraße 13, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Claudia Meixner (cm), Roland Karschits (roka), Helmut Losert (helo), Werner Hahl (weha), Claudia Johann (jo).
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

Anzeigen: Karin Weidner

Auflage: 17.800

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Karlsruhe

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld.

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2009 vom Januar 2009.

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Niederfeld Getränke	Feldbergstraße 37-39
Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Markthaus	Floßwörthstraße 3-9
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
HypoVereinsbank	Friedrichstraße 7a
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße Ecke Friedrichstraße
Fuchs & Möller	Hasenackerstraße 13-17
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldstraße 7
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring´s Kommode	Schulstraße 82
Getränke Schmitt	Schulstraße 41
Blumen Hammer	Schulstraße 58
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Diakoniekrankenhaus	Speyerer Straße 91-93
KfZ-Krieger	Speyerer Straße 22-24
Bio-Dorf / Presseshop	Steubenstraße 90-92

TERMINE

→ Verein Geschichte Alt-Neckarau
20./27.12./3./6.1., 14.00-17.00 Uhr: Schildkrötpuppen- und Dauerausstellungen geöffnet.
Heimatgeschichtlicher Spaziergang jeden letzten Sonntag im Monat von 14.30-15.30 Uhr. Treffpunkt: Rathaus-Remise, Rathausstr. 1
Die Dauerausstellungen im Rathaus sind jeden letzten Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

→ Wilhelm-Wundt-Bücherei
(Heinrich-Heine-Straße)
14.1., 10.00 Uhr: Bücherspaß für die Kleinsten mit Frau Streiter. Geeignet für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit Eltern. Voranmeldung erbeten. Eintritt: frei.
20.1., 15.30 Uhr: Vorlese- und Bastelstunde für Kinder von 4 bis 7 Jahre. Materialkosten: 1,-€
21.1., 15.00 Uhr: Ich erzähl dir aus meinem Land: Japan". Für Eltern und Kinder von 6 J bis 12 J. in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut. Voranmeldung erbeten.
Öffnungszeiten: Mo u. Mi 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.30 Uhr; Di 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-19.00 Uhr; Fr 9.00-14.00 Uhr Tel. 0621-851195, e-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

→ Freizeitschule
Ausstellung: „Mittwoch trifft Donnerstag – eine Gemeinschaftsausstellung besonderer Art", Dauer der Ausstellung 27.11.2009 bis 3.2.2010
Öffnungszeiten: Mo - Do 8.00 – 21.00 Uhr, Fr 8.00 – 17.00 Uhr
Weitere Termine
19.12., 9.00-18.00 Uhr: „Zwei Spielestände für das Kinderzimmer bauen", mit A. Weis
13.1. 20.15 Uhr: „Das Beste fürs Kind – wie ist es bezahlbar?" Vortrag von B. Brunnenkant
14.1. 19 Uhr: „Große Gefäße und Figürliches aus Ton aufbauen", vierteiliger Kurs mit A.Weis
15.1. 15 Uhr: „Ethik in der Pflege", Café Sophia, Vortrag und Gespräch mit dem Pflegeverein Mannheim
15.1. 19 Uhr: „Buntpapiere", Papierkurs mit A. Rihm – Babuscio
20.1. 20.15 Uhr: „Die gesunde Ernährung im ersten Lebensjahr", Vortrag von I. Roschach und C. Lenz-Stöger
22./23.1.: „Hüte aus Merinowolle", Filz-Wochenende mit A. Assmann
22.-24.1.: „Mit dem Beil – vom Holzscheit zur Skulptur", Wochenendkurs mit H. Brunnenkant
23.1. 20 Uhr: „Ein Abend an der Wunder – Bar" von und mit Stefanie Kerker und Ralf Schuon (am Klavier),
Theater für Erwachsene
23./24.1.: „Aktzeichnen – eine Schule des Sehens", Wochenendkurs mit C. Proske
26.1. 19.30 Uhr: „Kinderzeichnungen – Was sagen sie uns?", Vortrag von I. Roschach
27.1. „Mittwochsmärchen" mit Angelika Schmucker,
16.15 Uhr für Kinder ab 3 Jahren, 17 Uhr für Kinder ab 5 Jahren
27.1. 20.15 Uhr: „Gedanken zu Kain und Abel", Vortrag von B. Brunnenkant
27.1. 20 Uhr: „Ernährungsfragen in der zweiten Lebenshälfte", Vortrag von C. Lenz – Stöger
29.1. 16 Uhr: „Zirkusaufführung", der Zirkuskurs der Freizeitschule „Zirkus Hortensia" lädt ein zu seiner Vorstellung
29.-31.1.: „Aufbau einer Gipsplastik", Wochenendkurs mit K. Schmiedebach
30./31.1.: „Porträtzeichnen", Wochenendkurs mit C. Proske
31.1.10 Uhr: „Ein Kurs zum spannenden Vorlesen", mit St. Kerker
Das neue Programm erscheint am 11. Januar. Weitere Informationen: Freizeitschule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621/856766 oder www.freizeitschule.de

→ Gehring's Kommode
19.12.: Marcel Adam. Lothringer Charme und ein unerschöpflicher Fundus an Liedern und Geschichten. Eintritt: 12 €
20.12.: Fake Five. Jazz vom Feinsten. Weihnachts-Special. Eintritt frei.
23.12.: Roosband, Mundart-Rock, bodenständig und mit viel Mutterwitz. Eintritt: 12 €
Alle Veranstaltungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr). Platzreservierungen unter Tel. 0621-853669 zu den üblichen Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr. Mo Ruhetag.

→ Die Pilwe
6.1., 10.11 Uhr, Rheingoldhalle: Ordensempfang
15.11 Uhr, St. Jakobussaal: Rathaussturm mit Bürgerempfang
9.1., 19.31, GKM: Rindfleischessen mit Gardenvorstellung. Eintritt: 13 €
23.1., 19.31, GKM: 1. Prunksitzung. Eintritt: 15 €
24.1., 14.11, GKM: Seniorensitzung. Eintritt: 13 € Eintritt: 7 €
Kartenbestellungen an: Neckarauer Narrengilde e.V. „Die Pilwe", Postfach 24 05 19, 68175 MA oder Hausbriefkasten, Friedrichstr. 64 a oder AB/ Fax 0621/858455.
Kartenvorverkauf: Jeden Montag, 18.30 bis 19.45 Uhr im Vereinshaus, Friedrichstr. 64 a und zu den Öffnungszeiten bei Reinigung Herrmann, Fischerstr. 6.

→ Sängerhalle Germania
6.1.2010, ab 11:00Uhr, Vereinsgarten, Aufeldweg II: Neujahrstreffen.

→ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof
9.1., 14.00 Uhr, Volkshaus: Treffen

→ Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19.00 Uhr, Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend. Gäste sind willkommen.

KIRCHEN

→ Gemeinde St. Jakobus
18.12., 19.00 Uhr: Eucharistiefeier
19.12., 18.00-18.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.45 Uhr: Eucharistiefeier
20.12., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindedesaal Matthäus
18.00 Uhr: Bußfeier im Advent
21.12., 6.30 Uhr: Frühschicht im Advent f. Jugendliche im Gebetsraum der Kirche
23.12., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus
24.12., 15.00 Uhr: Krippenfeier f. Kinder im Jakobussaal
19.00 Uhr: Christmette als Eucharistiefeier in Matthäus
25.12.,9.30 Uhr: Festgottesdienst mit Chor: „Missa in honorem Sancti Petri" v. J. Stoiber f. Chor, Violinen, Cello u. Orgel; mit Manjo Bayer (Orgel),Streich-Ensemble, Chor d. Gemeinde St. Jakobus, Ltg. Wolfgang Schubardt
26.12., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus
27.12., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus mit Segnung d. Johanniswein
30.12., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus
31.12., 16.30 Uhr: Eucharistiefeier zum Jahresabschluss in Matthäus
1.1.2010, 18.00 Uhr: Eucharistiefeier z. Jahresbeginn in Matthäus
2.1., 18.00-18.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.45 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus
3.1., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus
6.1., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus mit Sternsingern
8.1., 19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus
10.1., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier in Matthäus
11.00 Uhr: Kleinkind-Gottesdienst im Jakobussaal
Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

→ Gemeinde Maria Hilf
Eucharistiefeier samstags um 17.30, sonntags 11.00 Uhr.
Montags, 9.00 Uhr: Eucharistiefeier der Frauen
Mittwochs, 18.00 Uhr: Rosenkranz,
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr: Seniorengottesdienst
3. Samstag im Monat, 17.00 Uhr: Rosenkranz,
17.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier
1.u. 3. Sonntag im Monat, 11.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier der Kinder
11.00 Uhr: Krabbelgottesdienst
Jeden Samstag, 18.00 Uhr, Gottesdienst in der Kapelle des Diakoniekrankenhauses, Speyerer Straße.

→ Matthäuskirche
20.12., 9.30 Uhr: Gottesdienst. Matthäus-plus-Kirchenladen, Eine-Welt-Stand (Pfrin. Hundhausen)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Kigo-Team)
23.12., 14.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst der Werkstatt Neckarau (Diakon Froese)
24.12., 15.00 Uhr: Weihnachtsmusical (Pfrin. Bauer und Team)
17.00 Uhr: Christvesper mit MatthäusChor (Pfrin. Hundhausen)
22.00 Uhr: Christmette (Pfrin. Bauer)
25.12., 11.00 Uhr: Christfestgottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Hundhausen)
26.12., 10.30 Uhr: Vor der Kirche Gottesdienstlicher Spaziergang für Kinder und Erwachsene (Pfrin. Hundhausen/ Pfrin. Bauer)
27.12., 11.00 Uhr: Singgottesdienst für Kinder und Erwachsene (Pfrin. Bauer)
31.12., 18.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Bauer)
1.1.10, 16.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelche) (Pfrin. Bauer)
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses
Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/Fax 8413913. Infos im Internet unter www. matthaeus-kirche.net.

→ Lukaskirche
19.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
17.00 Uhr: Einstimmung in den Advent – Adventsgeschichte, Bläserkreis
20.12., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst
22.12., 10.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker/St. Mayer)
24.12., 16.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Pfr. Welker)
18.30 Uhr: Christvesper (Pfr. Welker)
25.12., 17.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit alten und neuen Liedern und Geschichten (Pfr. Welker u. Mitwirkende aus der Gemeinde)
27.12., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
31.12., 18.00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Welker)
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Mo-Fr 8-12 Uhr, Tel. 817112, Fax 816340, e-mail lukaskirche@ekma-mannheim.de.

→ Markuskirche
20.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit „Joyful Voices" (Pfr. Ehrlich)
17.00 Uhr: Konzert Joyful Voices – das rote Mikrofon. Ltg.: Friedemann Stihler
24.12., 16.00 Uhr: Christvesper für Familien mit Kindern
18.00 Uhr: Festlicher Gottesdienst mit Weihnachtsmusik Chor, Instrumentalisten
22.20 Uhr: Christmette. Musik und Geschichten zur Weihnacht (Pfr. Ehrlich)
25.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Musik u. Hl. Abendmahl (Prädikantin Gember)
26.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Liedpredigt (Pfr. Ehrlich)
27.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Gast)
31.12., 18.00 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Ehrlich)
Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675 E-mail: markusgemeinde@ekma.de.
Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr.
3.1.10, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Ehrlich)
10.1., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Ehrlich)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
17.1., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrer Ehrlich)

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
50 Jahre
Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende: 50 Jahre pietät hiebeler!
Das ist ein Anlass zum Innehalten und Besinnen, Erinnern an Werte wie Treue, Ehrlichkeit und Vertrauen. Wir bedanken uns für die vielen Begegnungen, die intensiven Gespräche und das entgegengebrachte Vertrauen. Mit Zuversicht blicken wir in das neue Jahr.

Julia Friedrichson, Ingrid Mertes, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Patrick Hauser, Martina Erckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
Abschiednahme ist Zuwendung - Gedenken an den Verstorbenen und Aufmerksamkeit für die Hinterbliebenen. Wir sind für Sie da – mit langjähriger Erfahrung, Kompetenz und individueller Betreuung.
Weihnachten ist die Zeit der Stille und Besinnung. Momente der Trauer und Freude bleiben in Erinnerung. Lassen Sie sich, Ihre Familie, Freunde und Partner umfangen von der Atmosphäre der Weihnachtszeit.
Ihre pietät hiebeler gmbh
Manuela Hauser-Hiebeler und Team
wir begleiten sie auf dem weg des abschieds
68199 mannheim | friedrichstr. 3-5 | 06 21 - 84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

Individuelle Hilfe und kompletter Service im Trauerfall
Kostenlose Vorsorgeberatung • Trauerbegleitung
Eigene Hauptstelle und Aufbahrungsräume
Freundlicher Gesellschaftswagen für Feierlichkeiten
Wir helfen Ihnen Tag und Nacht
(0621) 33 84 40
Wenn der Mensch den Menschen braucht.
Service und Kompetenz zu fairen Preisen.
Informieren Sie sich unverbindlich, denn Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.
Gutenbergstraße 18-22 • 68167 Mannheim
www.bestattungsinstitut-buehn.de
EXTRA MANNHEIMER BESTATTUNGSINSTITUT bühn

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

BESTATTUNGS HAUS HANS W. HIEBELER GmbH
kostenfreie Hausbesuche
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden hilfreich zur Seite.
Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen.
Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
0621 - 8 43 02 90
Neckarauer Straße 81 • 68199 Mannheim
www.bestattungshaus-hiebeler.de

Bestattungsinstitut „ABSCHIED" e.k.
Fachgerechte würdevolle Bestattungen zu Festpreisen z.B.:
Feuerbestattung, komplett
mit allen Institutsleistungen zum Festpreis von 750,- €
zzgl.: wie bei allen anderen Bestattungen auch, die örtlichen Friedhofs- und Amtsgebühren.
Büro und Sarglager • 68239 MA • Seckenheimer Hauptstr. 124
☎ 4 82 49 68 • Info: www.bestattungsinstitut-abschied.de

Mächtige Weihnachtsbäume für Neckarau

NECKARAU. Nachdem die Stadtverwaltung sich von dieser Aufgabe schon lange verabschiedet hat, organisierte die GDS auch in diesem Jahr in der Vorweihnachtszeit die Aufstellung von großen Weihnachtsbäumen am Marktplatz und am Rheingoldcenter. Die beiden stattlichen Bäume kamen dieses Jahr aus Neckarau und Rheinau und verbreiten viel weihnachtliches Flair im Vorort. Und wieder war auf das langjährige ehrenamtliche Helferteam Verlass: Wilfried Abel von der Firma Dirigner & Scheidel sorgte für Abholung, Transport und Platzierung vor Ort, Holzbau Gaber mit Meister Anton Gaber und Mitarbeiter Thassilo Kucher sowie die Firma Heinrich Decker Heizung & Sanitär kümmerten sich um maßgerechte Einpassung und festen Stand der Bäume, für die Beleuchtung sorgte die Firma Sanitär Heizung Heinrich Decker.

cm

Die prächtige Edeltanne steht. Das Experten-Team ist zufrieden: v.l. Anton Gaber, Thassilo Kucher, Günter Stegmüller, Heinrich Decker, Wilfried Abel. *Foto: Meixner*

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Hans-Sachs-Ring 77
68199 Mannheim
Fon 06 21/82 16 89
Fax 06 21/82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner (Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2010

Erscheinungstermine	Redaktions- und Anzeigenschluss
22. Januar	13. Januar

Auf Wiedersehen am 22. Januar

Im Dienste des Kunden

Neckarauer Kunden wissen, dass sie an ihrem Wohnort optimal bedient werden. Ganz besonders in der Weihnachtszeit bieten die Mitgliedsbetriebe der GDS ein reichhaltiges Angebot interessanter und ungewöhnlicher Geschenkideen.
Die Mitglieder sind immer bestrebt, ihren Kunden das Beste zu bieten.
Die Mitgliedsbetriebe der GDS wünschen allen Kunden ein gesundes neues Jahr!

AK Consulting
Andreas Kämmle
Wingertstr. 70

Almenhof-Apotheke
Dr. Rainer Weiß
Niederfeldstr. 105

Apollo Freizeit und Sport GmbH
Torsten Körner
Neckarauer Str. 106

Apotheke im Steubenhaus
Gabriele Schlosser
Steubenstr. 60

Aral Tankstelle
Volker Hartinger
Steubenstr. 48
68163 Mannheim

Arbeitstherapeutische Werkstätte GmbH
Reinhold Hoffmann
Pfingstweidstr. 25-27

Asporta Mannheim GmbH
Saki Mastrogiannopoulos
Pfingstweidenstr. 18

Aurora Pflegedienst
Yvonne Schade
Hasenackerstr. 2
68163 Mannheim

Auto Kress KG
Inh. Lehrau und Seubert
Friedrichstr. 52

Autohaus Karg & Pfister
Kronenburgstr. 2-4
68219 Mannheim

Autohaus Keller KFZ Handel
Windeckstr.73
68163 Mannheim

Autohaus Renck
Oliver Renck
Meckenheimer Str. 18-20

Autohaus Stecher GmbH
Markus Stecher
Angelstr. 14-16

AXA Agentur
Christoph Müller
Wingertstr. 52

Baro-Lössl KG
Gabriele Baro-Lössl
Friedrichstr. 23-25

Basilika Textildruck
Thomas Berndt
Casterfeldstr. 74-76

Bauelemente Bodo Henrich
Belfortstr. 10

Baumann und Benner GbR
Steuerberatung
Stefan Baumann u. Jürgen Benner
Rheingoldplatz 1

Bentz Rüdiger
Metzgerei
Schulstr. 57

Best Western Premier Steubenhof Hotel
Leandros Kalogerakis
Steubenstr. 66

Bio Dorf Naturkost Lebensmittel
Mehmet Ali Sen
Steubenstr. 90/92

Bistro zur Schulschtroos
Christine Schmiel
Schulstr. 38

Blumen Hammer
Daniela Hammer
Schulstr. 58

Blumen-Café
Stelzer-Englert
Friedhofstr.3

Bölinger & Stüber
Im Morchhof 36

Breinig-Grohmüller GdbR
Bäckerei
Jochen Grohmüller
Mönchwörthstr. 17

Brenk GmbH + Co KG
Fritz Vowinkel
Rheingoldstr. 8

Café Zeilfelder
Klaus Zeilfelder
Friedrichstr. 6

Car in Point Schmieglitz
Carin Schmieglitz
Floßwörthstr. 59

Casana GmbH & Co KG
Dr. Oliver Haarmann
Meerfeldstr. 69
68163 Mannheim

Commerzbank Mannheim
Filialleiter Frank Gumbel
Friedrichstr. 14

Confinanz GmbH
M + J. Perthold
Schulstr. 25

Coplan GmbH & Co KG
Wolfgang Taubert
Altriper Str. 33

Cukrowski Uhren + Schmuck Atelier
Slawomir Cukrowski
Friedrichstr. 15

Czekalla Christel
Parfümerie - Kosmetik
Niederfeldstr. 36

Decker Heinrich
Bauspenglerei - Sanitär - Heizung
Fischerstr. 37

Dipl. Kaufmann Peter Dörr
Steuerberater
Steubenstr. 102

Dr. Manfred Gau & Partner
Zahnärzte
Friedrichstr. 14

Dr. Carola Wißmeier
Zahnarztpraxis
Meerfeldstr. 61
68163 Mannheim

Dr. Angelika Kommerell und Kolleginnen
Zahnarztpraxis
Steubenstr. 62

Dr. Gross + Dr. Meßmer
Zahnarztpraxis
Dr. Ludwig Gross
Steubenstr. 102

Dr. Michael Göbel
Wirtschaftprüfer u. Steuerberater
Im Sennteich 35

Deko und Geschenkideen
Barbara Weitkamp
Friedrichstr. 11 a

Delikatessen Kontor
Speyerer Str. 22-24

Deutsche Bank AG
Filialleiterin Gertrud Joaniak
Friedrichstr. 3 - 5

Diakoniewerkstätten Rhein-Neckar
Werkstatt für Behinderte
Friedrichstr. 46

Die kleine Hexe
Iris Emmerich
Schulstr. 60

Diringer & Scheidel GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
Wilhelm-Wundt-Str. 19 -43

Dunker Regine
Heilpraktikerin
Friedrichstr. 47

Eiscafe Capri
Anna Rappa
Rheingoldplatz 1

Elektro Frey GmbH
Rolf Orth
Rheingoldstr. 21

Fahrrad Schmidt
Karl Schmidt
Luisenstr. 37

Konnowski Hartmut
Fahrschule
Schulstr. 22

Fitness Park Mannheim GmbH
Werner Pfitzenmeier
Essener Str. 5
68723 Schwetzingen

Fliesenfachgeschäft Friedrich Gysin
Angelstr. 42

Fred`s Rahmentreff GmbH
Dietmar Hubrig
Robert-Blum-Str. 21

Frey Hans
Rilling Sekt Forum
Dorfgärtenstr. 17

Friedrich Struwe GmbH
Rohrreinigung-Gas-Wasser-Installation
Siegmund-Schuckert-Str. 22

Fuchs + Möller
Das Gesundheitshaus
Hasenackerstr. 13-17
68163 Mannheim

Gaber Anton
Holzbau
Kappesstr. 9

Gaststätte Alt Neckarau
Bianca Caruso
Wilhelm-Wund-Str. 1-5

Gaststätte Cornelienhof
Frau Knippel
Friedrichstr. 14

Gaststätte Querbeet / Kleingärtnerverein
Jens Favaro
Promenadenweg 5

Gaststätte MFC 08
Armin Hirth
Promenadenweg 15

Gaststätte Odenwälder
Siegfried Heine
Neckarauerstr. 149

Gaststätte Reiterstübchen
Felipe Alday
Rheingoldstr. 219

Gaststätte Taulana
Igor Tauberger
Kiesteichweg 5

Gaststätte Zur Axt
Borislav Vistica
Adlerstr. 23

Gaststätte Zur Silberpappel
Matthias Sulzbacher
Kiesteichweg 21

Gaststätte Zwilling`s Pub
Udo + Ute Kunde
Friedrichstr. 40 a

Gebr. Altenbach GmbH
Heizung+Sanitär
Silvia Altenbach-Bülles
Wilhelm-Wundt-Str. 55

Geers Hörakustik AG & Co. KG
Haluk Celik
Friedrichstr. 11

Gehring's Kommode
Kurt Gehring
Schulstr. 82

Geisler Edda
Beschallung - Beleuchtung - Webdesign
Friedrichstr. 141

Gesundheitspraxis Wendepunkt
Ruzica Edelmann
Rheingoldplatz 5

Glocker Bernhard
Renovierungsfachbetrieb
August-Borsig-Str. 16

Gölz Peter
Malermeister
Rosenstr. 42

Graus + Reinhard GmbH
Thomas Graus
Kleine Str. 6

Groß Konstantin Redakteur
Gustav-Nachtigal-Str. 80
68219 Mannheim

Haarstudio Nuri
Nuri Tanis
Rheingoldstr. 18

Haarstudio Senol
Senol Tanis
Rheingoldplatz 5

Handzahm und Leichtfüssig
Nageldesign u. Fußpflege
Birgit Bernhard u. Tina Edinger
Friedrichstr. 55

Hans W. Hiebler GmbH
Bestattungshaus
Dipl. Kfm. Volker Neureither
Neckarauerstr. 81

Hauck-Gebäudedienst
Gert Hauck
Tannhäuser Ring 32

Heer KG Malerbetrieb
Herbert Heer
Schwingstr. 4-6

Hengstenberg & Co
Heizöle
Rotdornweg 17
68167 Mannheim

Herbert Günter
Bäckermeister
Claus-von-Stauffenberg-Str. 23
68163 Mannheim

Hermann Karin
Kreative-Werkstatt
Schulstr. 16

Herrmann Elektroenergietechnik GmbH
Rene Herrmann
Franz Grashof Str. 21

Herrmann Reinigung
Gertraude Karusseit
Fischerstr. 6

Hodapp Arthur Bruno
Management Training
Friedhofstr. 5

Hölzel Annette
Kosmetik und Fußpflege
Niederfeldstr. 109

Hof-Schneiderei
Mandy Schöbel
Schulstr. 16

Hypo Vereinsbank AG
Filiale Neckarau
Friedrichstr. 7 a

Industrie-Apotheke
Peter Silomon-Pflug
Friedrichstr. 1

Institut für Dental Diagnostik
Carola D`Mexis
Friedhofstr. 5

Internationaler Bund IB
Bildungszentrum
Max Humb
Neckarauer Str. 106-116

Ital. Speiselokal La Tavernetta
Radmila Markovic
Feldbergstr. 49
68163 Mannheim

IT-Service
Steffen Schmid
Karpfenstr. 11

IVECO Süd West Nutzfahrzeuge
Herr Seelmann
Floßwörthstr. 52 - 56

Jacque's Wein-Depot
Norbert Trautz
Niederfeldstr. 120

Jakob Sanitär
Herr Stahinic
Am Ullrichberg 8
68309 Mannheim

Karl Wittig GmbH
Schreinerei
Salzachstr. 7

Kaya`s Frischmarkt und Döner
Hasrü Kaya
Fischerstr. 5

Klein Waltraut
Anzeigen und Vertrieb
Am Herrschaftswald 13 a
68305 Mannheim

Klenk Karlheinz
Merlin Partyservice
Badener Str. 94
68239 Mannheim

Konnowski-Rappa Britta
Med. Fußpflege
Schulstr. 22

Krieger Stefan
KFZ-Werkstatt
Speyerer Str. 22-24

La Perla Ital. Möbel
Francesco Ciulla
Schulstr. 37

Le Buffet
Peter Erbach
Rheingoldstr. 36

Links Harald B.
Heilpraktiker
Meerfeldstr. 68
68163 Mannheim

Löbs & Karg
Jürgen Karg
Schulstr. 42

Libuda, Michael
Steuerberater
Friedrichstr. 47

Marien-Apotheke
Wolfgang Müller
Am Markt 3

Markthaus gGmbH
Soziales Öko- u. Secondhand-Kaufhaus
Wattstr. 21

Massholder Metallbau
Stefani Weidenauer
Adlerstr. 37

Mattler Bernd
Installateurmeister
Fischerstr. 1 a

MAXX-Dent Die Praxis GmbH
Erich Dufner
Friedrichstr. 47

Morasch Blumen und Floristik
Herbert Morasch
Friedrichstr. 16 A

Morawek Druck u. Crossmedia
Michael Morawek
Hans-Sachs-Ring 82

Müller Wurst und Fleischwarenfabrik OHG
Fabrikstationstr. 18
68163 Mannheim

Münch Urban
Heizung und Sanitär
Neckarauer Waldweg 80

Muckle GmbH Bauhandwerk
Werner Muckle
Meckenheimer Str. 18-20

Naturalbalance Prechtl
Ute Prechtl
Karl Peter Str. 120
68219 Mannheim

Naturheilpraxis Wacker
Sabine Wacker
Rheingoldplatz 3

Neidig GmbH Sanitär-Anlagen
Dirk Neidig
Schulstr. 18

Net GmbH New Enviroment Technology
Frank Scharrenbach
Rhenaniastr. 130-132
68219 Mannheim

NG Haardesign
Necla Gürleyen
Schulstr. 29

Niederfeld Getränke
Mehmet Ördek
Feldbergstr. 37-39
68163 Mannheim

Oestreich + Heibel Fotoatelier
Matthias Heibel
Rheingoldplatz 1

Optik am Rathaus
Matthias Hampel e.K.
Rheingoldstr. 12

Österr. Spezialitäten Kärnten-Sophie
Sophie Opelka
Niederfeldstr. 69

Papier-Groß
B. Groß-Böhl
Friedrichstr. 9

Paracelsus Apotheke
Marita Mahringer
Niederfeldstr. 86

Park-Apotheke
Dietmar Schlosser
Dreesbachstr. 2

Paul Stelzer Friedhofsgärtnerei
Bernd Stelzer
Friedhofstr. 4

Peter Remp GmbH
Energie und Wäremetechnik
Friedrichstr. 28

Pflegedienst SOPHIA
Jens Kotulla
Neckarauer Waldweg 33

Physiotherapie Euler
Beate Euler
Haardtstr. 22
68163 Mannheim

Pietät Hiebeler GmbH
Manuela Hauser-Hiebeler
Friedrichstr. 3-5

Platte Gravieranstalt GmbH
Andreas Vahle
Katharinenstr. 54

Praxis f. Naturheilkunde
Heide Dalecke
Dannstadter Str. 5

Praxis f. Physiotherapie
Juri Tschernjawski
Rheingoldstr. 29

Praxis für Vitametik
Dr. Ingrid Schäfer
Schulstr. 44

Privatpraxis für Naturheilkunde
Inge Hahn
Neckarauer Waldweg 36

R + D Malerbetrieb
Axel Rother
Weissenburgstr. 4

Radisch-Neubert
Alten- und Krankenpflege
Steubenstr. 102-104

Rapp Thomas
Stahl + Metallbau
Großfeldstr. 6-8

Rechtsanwalt Timo Stapf
Schulstr. 41

Rechtsanwalt Hans Syren
Naumannstr. 9

Rechtsanwälte Schmitt, Schaller + Herbert
Friedrichstr. 13

Rechtsanwälte Jürgenson Vatter Gruber
Joachim Vatter
Siegmund-Schuckert-Str. 17

Rechtsanwälte Kieser & Hegner
Bernd Kieser und Uwe Hegner
Friedrichstr. 11

Reisebüro Köck
Verena Köck
Rheingoldstr. 5

Reisebüro Lindenhof
Helmut Samstag
Gontardplatz 10
68163 Mannheim

Reiseland Atlantis
Bernd Schwinn
Rheingoldstraße 18

Restaurant Dioni
Thomas Aidonis
Schindkautweg 16

Restaurant El Cid
Patricia Gunzmann
Mönchwörthstr. 2

Restaurant Estragon
Sven Landua
Mühlweg 11

Restaurant Hoons
Yilmaz Fatih
Sedanstr. 2

Reul Sanitätshaus GmbH
Michael Reul
Luisenstr. 38

Rheingold Ambulanter Pflegedienst
Andrea Rhein
Rheingoldstr. 77

Rheingold Apotheke
Frau Katrin Daus
Friedrichstr. 18

Ristorante Mediterraneo
Ahmed Amimer
Rheingoldstr. 69

Ruff Raumdesign
Hans Peter Ruff
Neckarauer Waldweg 71

Sabi`s Physio Lounge
Ssabahat Bajrami
Pfingstweidenstr. 18

Salon Bayer
Monika Bayer
Wingertstr. 12

Salon Hartmann-Morasch
Christa Hartmann
Angelstr. 52

Salon Konrad
Maria Konrad
Waldhornstr. 26

Salon Nazime
Nazime + Onur Özcine
Rheingoldstr. 6

Schachner Malerbetrieb
Nico Schachner
Wilhelm-Blos Str. 13

Schlosserei Weber
Wolfgang Weber
Friedrichstr. 78

Schlüssel-Walter
Dieter Plöchinger
Ziegelhüttenweg 34

Schmid Otreba Seitz Medien
Holger Schmid u. Dr. Stefan Seitz
Wildbader Str. 11
68239 Mannheim

Schmidt Christa
Wechseljahrebreraterin
Tannhäuserring 35

Schmitt, Wein- und Getränkefachmarkt
Karl Schmitt
Steubenstr. 26-30

Schreiber Alwin
Orthopädie
Friedrichstr. 4

Schreibwaren Großkinsky
Sven Großkinsky
Niederfeldstr. 81

Schwarz auf Weiss GmbH
Buchhandlung
Holger Braunweiler
Friedrichstr. 11 a

Simon Glaserei und Fensterbau
Jürgen Simon
Luisenstr. 41

SMS Media GmbH
Mehmet Ali Sen
Casterfeldstr. 95

Solar Sunshine
Friedrichstr. 2

Sommer Franz Jr.
Stukkateurmeister
Mundenheimer Str. 71

Sozialstation Neckarau Almenhof e.V.
Pfarrer Welker
Karl Blind Str. 4

Spanisches Restaurant Weiherklause
Maria Rubio
Promenadenweg 4

Sparkasse Rhein Neckar Nord
Filialleiter Juergen Haag
Rheingoldstr. 7

Stöckl Druckerei GmbH
Innstr. 23-25

Steck und Pinnau
Subaru-Autohaus
Fischerstr. 10

Storchen-Apotheke
Constanze Gross
Schulstr. 17

Studio Sonnenhaus Agentur Kreaktiv
Andreas van Oosterwijk
Schulstraße 21

Stephan Walter
Elektroanlagen
Neckarauer Waldweg 66

Stegmüller Günter
Textilvertretungen
Robert-Blum-Str. 18

Stöckl Walter
Malerbetrieb
Höferstr. 3

Take-Off Reisen - Persönliche Reise
Simone Röder
Karl-Marx-Str. 27

Thum Andreas
Heizung Sanitär
Neckarauer Waldweg 26

Tränkle Karin
Fußpflege und Kosmetik
Sedanstr. 17

Versbach Peter
Elektr. Geräte - Verkauf - Kundendienst
August Bebel Str. 58

VR Bank Rhein-Neckar eG
Filialleiter Heinrich Ehhalt
Friedrichstr. 16

Wack-Barthel Stefanie
Nordic Walking Trainerin
Lassallestr. 29

Walden Kathi Sibylle
Buchhaltungsmobile
Friedrichstr. 50

Walter und Stempel GmbH
Elektrofachhandel
Schulstr. 76

Weiland Bau- und Industriebedarf
Sylvia Forbus
Neckarauer Str. 9-11

Weilbach Gabriele
Deko u. freie Lehrkraft als Hauswirtschaftsmeisterin
Heinrich-Heine-Str. 9

Weru Studio Stotz GmbH
Fenster und Türen
Neckarauer Str. 46

Wess GmbH Rolladenbau
Wolfgang und Wilfried Wess
Ziegelhüttenweg 32

Winkler Hans
Malermeister
Bellenstraße 73
68163 Mannheim

Winkler & Kaltenmeier GmbH
Frank Kaltenmeier
Meerfeldstr. 84
68163 Mannheim

Wössner-Ohl, Horst
Abschleppdienst
Salzachstr. 1

Zeilfelder
Büroeinrichtungen
Floßwörthstr. 47

Zenker Robert
Schmuck und Optik
Schulstr. 47

Zorn GmbH Back- und Konditoreibetrieb
Reinhard und Christian Zorn
Mannheimer Str. 42
68309 Mannheim